

Herzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Haus- und Staats-Calender : auf das Jahr der Christen ...

1779

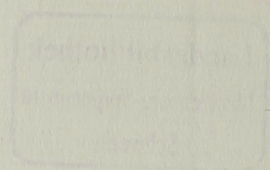
Greifswald: zu finden in Anton Ferdinand Rösens Buchhandlung, 1779

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn182070162X>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang 

Mbl k 5140 (1779)

Landesbibliothek
Mecklenburg-Vorpommern
Schwerin



Herzoglich-
Mecklenburg-Strelitzscher
Haus- u. Staats-Kalender

auf das Jahr der Christen 1779.

Darin

die Neue, Alte und Römische Zeit-Rechnung

gewiesen,

der tägliche Lauf und Stand der Sonne, des Mondes, der Planeten,
und andere nützliche Bemerkungen
auf den Greifswaldischen Mittags-Zirkel berechnet

von

Andreas Mayer,

Königl. Professor der Mathematik und Experimental-Physik zu Greifswald.



Mit Sr. Hochfürstl. Durchlauchten gnädigster Freyheit.

Greifswald, zu finden in Anton Ferdinand Köfens Buchhandlung.

Auszug des PRIVILEGII.

Von Gottes Gnaden Adolph Friedrich, Herzog zu Mecklenburg, Fürst zu Wenden,
Schwerin und Raseburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock
und Stargard Herr, &c. &c.

Nachdem der Beste, Unser Lieber besonder Andreas Mayer, Königl. Schwedischer Professor auf der Universität zu Greifswalde unterthänigst vorgestellt, wie er gemeynet sey, einen bessern, auf den Mecklenburg-Strelitzischen Horizont eigentlich eingerichteten, und mit nützlichen Anmerkungen versehenen Calendar (allerhand Arten) zu verfertigen, = = = und des- halb um gnädigste Concession, solche in Unserm Stargardischen Kreise einzuführen und debitiren zu lassen, geziemend angehalten: Und Wir dann hiedurch ermeldten Professor Mayer die Er- laubniß, allerhand Sorten Calendar, seiner besten Convenienz nach, in Unsern Landen bey denen Buchführern, Posten und Buchbindern &c. &c. so gut ihm möglich abzusetzen und zu distribuiren gnädigst verstaten; So befehlen Wir zu dem Ende nicht allein allen und jeden Wasserträgern, Bilderkrämern, und andern ins Land handelnden Leuten, ernstlich, bey Strafe der Confiscation und anderer willkührlichen, mit keinen fremden Calendar in Unsern Landen zu handeln; sondern es sollen auch die Landreuter hiedurch angewiesen seyn, hierauf fleißig zu vigiliren, obbemeldten Leuten die fremden Calendar abzunehmen, und für 100. eingebrachte Stücke 12 Sgr. Recompens zu gewärtigen. Wie Wir denn auch, auf des Professor Mayer weitere Imploration gnädigst geneigt sind, ihm den begehrten Debit auf alle thunliche Weise zu erleichtern. Urkundlich unter Unser eigenhändigen Unterschrift, und Herzogl. Insiegel. Datum Neu-Strelitz, den 4 Junii Ao. 1755.

Adolph Friedrich, H. z. M. mppr.

(L. S.)

A 6442370

WLB Schwerin

Am Dom 2

Das 1779ste Jahr nach unserm Herrn Jesu Christi Geburt ist ein gemeines Jahr von 365 Tagen.

Man zählet in demselben :

Nach Erschaffung der Welt, laut Scaligers und Calvisii Rechnung	Jahr 5728
Nach der Sündfluth	4072
Nach letzter Zerstörung der Stadt Jerusalem	1709
Nach der Türken Hegira, oder Flucht Mahomets	1192
Nach Anfang des deutschen Kaiserthums	679
Nach der letzten Belagerung Wien von Türken	96
Nach der Victorie beym Schellenberg	75
Nach der Reformation des seligen Lutheri	262
Nach Annehm. des Lutherthums in Mecklenburg	256
Nach Uebergebung der Augspurgischen Confession, an Kaiser Carl V.	249

Nach Aufrichtung der Universität Rostock	360
Nach Vereinigung der Lande Mecklenburg	78
Nach der Regierung Josephi II. Röm. Kaisers	13
Nach der Geburt Sr. Herzogl. Durchl. zu Meck- lenburg-Strelitz, Adolph Friedrich IV.	41
Nach angetretener Regierung Sr. Herzogl. Durchl.	26
Nach der Geburt Sr. Herzogl. Durchl. zu Meck- lenburg-Schwerin, Friedrich	62
Nach angetretener Regierung Sr. Herzogl. Durchl.	24
Nach Anfang des Julianischen Calenders	1824
Gregorianischen	197
Verbesserten	81
Nach Erfindung der Buchdruckerkunst	332

Man zählet ferner :

Von Constantini Magni des ersten Christlichen Kaisers Bekehrung zum Christlichen Glauben	1465
Von Anfang der Monarchien :	
Der Babylonier	3952
Der Perser	2216
Der Griechen	2106
Der Römer	1830
Von der Regierung des Heil. Röm. Reichs durch das Durchl. Haus Oesterreich	339
Von Anfang der Königreiche :	
Schweden	3994
Spanien	3947
Dänemark	2854
England	2839
Frankreich	1261
Saracenen	1188
Ungarn	1177
Pohlen	777
Böhmen	689
Preussen	79
Von Anfang der Moscovitischen Regierung	914
Von Anfang der Türkischen Regierung	479
Von Stiftung der Churfürsten im Röm. Reich	767
Von Einrichtung des Kayserl. Cammer-Gerichts zu Speyer	284
Von Verlegung desselben nach Wehlar	90
Von Erwählung Pabst Pius VI.	4

Von der Regierung des Kaisers und der Könige :

Josephi des II. Römischen Kaisers	13
Kaiserin Maria Theresia in Ungarn und Böhmen	38
Ludwig des XVI. in Frankreich	5
Maria Francisca Isabelle in Portugal	2
Gustavi III. in Schweden	8
Christians des VII. in Dänemark	13
Friderici in Preussen	38
Georgii des III. in England	20
Caroli des III. in Spanien	21
Stanislai Augusti in Polen	14
Ferdinandi des III. in Sicilien und Neapel	21
Von der Regierung der jetzigen Churfürsten :	
Friderici Caroli Josephi zu Maynz	5
Clemens Wenceslai zu Trier	11
Maximilian Friedrichs zu Cöln	19
Caroli Philippi Theodori zu Pfalz	36
Friderici Augusti zu Sachsen	15
Friderici zu Brandenburg	38
Georgii des III. zu Hannover	20

Man zählet auch nach dem Verbesserten und Julianischen Calender :

13 Die goldene Zahl	13
24 Der Sonnen-Circul	24
12 Der Römer Zins = Zahl	12
12 Die Epacten	23
C Sonntags-Buchstaben	F

7 Wochen 4 Tage zwischen Weihnachten und Fastnacht 7 Wochen 1 Tag

1 April.	Der österliche Vollmond	21 März.
4 April.	Das heilige Oster = Fest.	31 März.

A 2

Gebrauch

Gebrauch der jedem Monath bengefügten Uhren-Tabelle.

Der scheinbare Lauf der Sonne ist aus zweyerley Ursachen, deren jede ohne die andere bestehet, ungleichförmig; erstlich, wegen der nicht vollkommenen circulrunden Bahn, worin sich die Erde um die Sonne bewegt, in deren Mittelpunkte die Sonne auch nicht lieget; zweitens, wegen der Schräge der Ecliptic gegen den Aequator. Stehet die Erde in ihrem Aphelio, oder weitesten Abstände von der Sonne, so scheint sich diese um ein merkliches langsamer zu bewegen, als in dem mittlern Abstand, hingegen in dem Perihelio der Erden um ein merkliches geschwinder. Weil ferner die Fläche der Erdbahn mit der Fläche des Aequatoris einen Winkel von 23 und einem halben Grad machet, so können ohnmöglich gleiche Bögen der Ecliptic mit gleichen Bögen des Aequators zutreffen, oder, daß wir nach der Kunst reden, die Declinations-Circul, welche 3. E. von 10 zu 10 Grad durch die Ecliptic bis auf den Aequator gezogen werden, können auf diesem nicht gleiche Bögen von 10 zu 10 Grad ab schneiden. Woraus denn folget, daß die Sonnen-Tage einander nicht gleich sind, und die wahre Bewegung der Sonne zum Zeitmaas nicht angenommen werden kann. Man bildet sich also ein, als ob eine andere Sonne sich in der That gleichförmig, und zwar im Aequator, fortbewegete, so, daß sie ihren Circul jußt in einerley Zeit, als die wahre Sonne ihre Bahn vollendete, so würde sie täglich 59 Minuten 8 Secunden zurücklegen, und über dieses allezeit jußt in 24 Stunden vom Mittags-Circul bis wieder an denselbigen zu laufen scheinen, folglich lauter gleiche Tage machen. Diese gleichförmige Bewegung ist nun das Maas der sogenannten mittlern Zeit, oder des Temporis medii, und unsere Pendul-Uhren zeigen uns dieselbige gleichfalls. Die wahre Zeit aber wird von der wahren Sonne gezeigt: also ist 3. E. um 3 Uhr Nachmittags, nach der wahren Zeit, wann die Sonne wirklich in den dritten Stunden-Circul zu stehen kommt. Diese wahre Zeit wird von richtig verfertigten Sonnen-Uhren gezeigt. Nun ist klar, daß die erdichtete und wahre Sonne, folglich auch die mittlere und die wahre Zeit fast immer von einander unterschieden seyn müssen; und weil man sowol in astronomischen Rechnungen, als auch bey Stellung der Uhren, die mittlere Zeit unentbehrlich nöthig hat, so ist einem jeden Tage diese Abweichung bengefügset worden.

Der Gebrauch dieser Tabelle ist gar leicht. Wenn man auf einen jeden Tag des Jahres die wahre Zeit in die mittlere verwandelt, das ist, wissen will, wie viel die Pendul-Uhr von der Sonnen-Uhr abgehet, so darf man nur den Tag im Calendar aufschlagen, und die an demselbigen in der Tabelle angezeigte Equation unter ihrer Beschrift gebrauchen. Geht die Uhr geschwinder, als die Sonne, so werden die Secunden zu der wahren Zeit gesetzt, geht aber die Uhr langsamer, so werden die angezeigten Secunden abgezogen, so kommt in beyden Fällen

die mittlere Zeit heraus. Dahero ist klar, daß, wenn addiret wird, die mittlere Zeit der wahren, wenn aber subtrahiret wird, die wahre Zeit der mittlern vorspringet. Weil sich die Equation von einem Tage bis zum andern kaum höchstens eine halbe Minute ändern kann; so kann auch diese Methode zum täglichen und gemeinen Gebrauch schon zureichen. Will man aber scharf verfahren, so muß für jede gegebene Zeit des Tages der Ort der Sonne bestimmt, und die ihm zugehörige Equation durch Erfindung des proportionirlichen Theils, gesucht werden, die den Kennern astronomischer Rechnungen genugsam bekannt ist.

Will man aber eine gegebene mittlere Zeit in die wahre verwandeln, so kehret man bloß die Addition in eine Subtraction, oder diese in jene, so findet man allemal die wahre Zeit. Man kann aber diese Tabelle zur richtigen Stellung der Pendul-Uhren gebrauchen, man mag sie bey dem Durchgang der Sonne durch den Mittags-Zirkel auf 12 richten, an welchem Tage man will. 3. E. den 8 Julius, im wahren Mittag, stelle man die Pendul-Uhr accurat auf 12 Uhr; nun fragt sich, wie viel sie den folgenden wahren Mittag weisen soll, wenn sie recht nach der mittlern Bewegung der Sonne gehet.

Wenn man in der Uhren-Tabelle unter diesem Tage nachschläget, so findet sich, daß zwischen diesem und dem folgenden Tage die Sonnen-Zeit die Mittlere um 10 Secunden übertrefse, mithin wird die Uhr, wenn sie sich genau nach der mittlern Zeit bewege, den 9 Julius 12 Uhr 10 Secunden anzeigen, wenn der Mittel-Punkt der Sonne in dem Mittag stehet. Wäre am 9ten Julius die Sonne nicht sichtbar, sondern man könnte erst am 12ten oder an einem andern Tage den Durchgang der Sonne durch den Mittag eines jeden Dries bemerken, so müssen die zwischen den Tagen angemerckte Abweichungen der Sonne zu der mittlern Zeit entweder addiret werden, wenn der Sonnen-Tag länger ist, als der mittlere, oder abgezogen werden, wenn jener kürzer ist, als dieser. Sollte es sich aber ereignen, daß in der Zwischen-Zeit die Sonne theils langsamer, theils geschwinder sich bewege hätte, als wenn 3. E. die Beobachtung am 23 Julius und den 4ten August angestellet worden, so werden die Ueberschüsse der wahren Zeit über die mittlere, vom 23ten bis den 27 Julius, 5 Secunden, die Ueberschüsse aber der mittlern über die wahre Zeit, vom 27 Julius bis den 4ten August, 25 Secunden betragen; der kleine Ueberschuß wird alsdenn von dem größern abgezogen, der Ueberrest zeigt alsdenn an, um wie viel die Uhr an dem wahren Mittag sodann differiren muß. Als im gegenwärtigen Exempel wird die Uhr um 20 Secunden differiren, das ist, es wird die Sonne den 4ten August im Mittag seyn, wenn die Uhr 11 Stunden 59 Minuten und 40 Secunden weisen wird.

Erklärung

Erklärung der Zeichen und abgekürzten Wörter in diesem Calender.

Widder	V	♈	Waage	♎
Stier	♉	♈	Scorpion	♏
Zwilling	♊	♊	Echse	♎
Krebs	♋	♋	Steinbock	♐
Löwe	♌	♌	Wassermann	♒
Jungfrau	♍	♍	Fische	♓

Die beiden Streifen am Himmel, worin sich diese Gestirne befinden, wird der Thier-Kreis, (Zodiacus oder Signifer) genennet, in dessen Mitte die Ecliptica oder der scheinbare Weg der Sonne lieget. Der Weg, welchen die Sonne das ganze Jahr durch an dem Himmel zu beschreiten scheint, wird in zwölf gleiche Theile getheilet, und diese Theile haben ihren Nahmen von den vornehmsten Sternen erhalten, die in dieser Gegend sich befinden, und die zwölf himmlische Zeichen genannt werden. Man fängt an zu zählen von der Zeit, in welcher im Früh-Jahr Tag und Nacht einander gleich sind. Ein jedes dieser Zeichen wird zu 30 Grad gerechnet. Ein Grad zu 60 Minuten, eine Minute zu 60 Secunden, u. s. f.

Die Planeten:

♄ Saturnus, ♃ Jupiter, ♂ Mars sind superiores, obere. ♀ Venus, ☿ Mercurius, sind inferiores oder untere.

Die ☉ Sonne ist kein Planet, sondern in ihre Stelle gehört unsere Erde, welche ihre Bahn in Jahresfrist einmal durchläuft. Der ☾ Mond ist kein Hauptplanet, sondern ein Satelles oder Nebenplanet unserer Erde. Eben so hat ♃ Jupiter vier, und ♄ Saturnus fünf Monden um sich, die man aber blos durch gute Ferngläser sehen kann.

Die Aspecten:

♌ **Conjunctio**, Zusammenkunft, ist, wann zwei Planeten an einem Ort, d. i. in einem Zeichen und Grade, Minuten u. s. w. des Thierkreises stehen, und wann sie der Breite nach auch nicht merklich von einander unterschieden sind, und manchmal einander sogar zu bedecken scheinen. ☿ u. ☿ ist bald superior, da ☿ oder ☿ über der Sonne stehen, bald inferior, da sie unter der Sonne stehen, und wenn ihre Breite nicht groß ist, durch die Sonne als kleine schwarze Flecken zu gehen scheinen.

♌ **Oppositio**, Gegenschein, wann sie einander gegen über, d. i. 180 Grad, oder um den halben Thierkreis von einander stehen. Neben zu merken, daß blos die obern Planeten, ♃, ♃, ♂ nebst dem Mond mit der Sonne in Opposition kommen können, niemals aber ♀ und ♄.

♌ **Sextilis**, Gesehterschein, ist, wann zwei Planeten um den sechsten Theil des Thierkreises, oder um zwei Zeichen, von einander stehen.

☐ **Quadratus**, Gevierterchein, wann sie um den vierten Theil des Thierkreises, oder um drei Zeichen, von einander stehen.

△ **Trigonus**, Gedritterschein, wann sie um den dritten Theil des Thierkreises, oder um vier Zeichen, von einander stehen.

☉ **Neumond** ist die Zusammenkunft ☉ und ☾.

☾ **Erste Viertel** ist der Gevierterchein der ☉ und ☾ nach der Conjunction.

☉ **Vollmond** (roth gedruckt) ist die Oppositio oder Gegenschein der ☉ und ☾.

☾ **Letzte Viertel** (roth gedruckt) ist der Gevierterchein der ☉ und ☾ nach der Opposition.

Nota: Wo nach dem Zeichen eines Aspects nur das Zeichen eines Planeten, Kürze halber, gesetzt ist, so muß allezeit verstanden werden, daß der Mond mit dem Planeten in dem angezeigten Aspect stehet. ☿. ☿. ☿, ☐ ☿. bedeutet ☿☾, ☐☾. Die rothgedruckten Zeichen zeigen die Zusammenkunft oder den Abstand der Planeten unter sich, ohne den Mond an.

Abgekürzte Wörter:

Elong. max. d. i. *Elongatio maxima*, gehet blos die untern Planeten ♀ und ♂ an; bedeutet, daß sie uns am meisten von der Sonne entfernt scheinen.

D. oder Dir. d. i. *Directus*, rechtgänglich, wird ein Planet genannt, wenn er sich nach der Ordnung der Zeichen, gegen Morgen, als aus ♋ in ♌, aus ♌ in ♊, u. s. w. bewegt.

R. oder Retr. d. i. *Retrogradus*, rückgängig, nennet man einen Planeten, wenn er wider die Ordnung, und also rückwärts zu gehen scheint. Zwischen der Direction und Retrogradation scheint der Planet eine Weile am Himmel stille zu stehen, und alsdenn heißt er Stationarius. Alle diese scheinbare Ungleichheiten kommen daher, weil sich die Erde eben so wol als die andern Planeten um die Sonne bewegt.

Vm. heißt Vormittag. M. m. ist: Minuten.
Nm. Nachmittag. S. Secunden.
N. Nachts. Fr. fr. Frühe. A. u. U. Auf- u. Untergang
Z. Zeichen. Gr. Grad. U. Uhr. B. Viertel.
Et. st. Stunden. El. heißt Tageslänge.

Bemerkung der vier Jahrs-Zeiten.

Der Frühling nimmt seinen Anfang den 20. März um 6 Uhr 20 Minuten abends, da die Sonne in den ♈ Widder tritt, und ist alsdann Tag und Nacht einander gleich.

Des Sommers Anfang ist den 21. Junii um 4 Uhr 58 Minuten Nachmittags, da die Sonne in den ♋ Krebs kommt, und ist solcher der längste Tag.

Der Herbst fängt an den 23.ten September, um 6 Uhr 29 Minuten früh, mit dem Eintritt der Sonne in die ♎ Waage, und ist abermals Tag und Nacht einander gleich.

Der Winter tritt ein den 21.ten December um 10 Uhr 51 Min. Vormittags, da die Sonne in den ♏ Steinbock tritt, dieses ist alsdenn der kürzeste Tag.

Von den Sonn- und Mond-Finsternissen.

Es ereignen sich in diesem Jahr fünf Finsternisse, drey an der Sonne und zwey am Mond, deren aber nur eine an der Sonne und eine am Mond über unserm Horizont sichtbar ist.

Die erste Sonnenfinsterniß fällt auf den 16. May in aller Früh. Sie ist nur in den mittäglichen Gegenden des stillen Meeres und der Magellanischen Strasse zu beobachten.

Die zwote Sonnenfinsterniß ereignet sich den 14.ten Junius vormittags. Es wird in unsern Gegenden der nördliche Rand von der Sonne nur ungefähr 2 Zoll stark bedeckt. Der Anfang ist gegen halb 9 Uhr, das Mittel gleich nach 9 Uhr, und das Ende um $\frac{3}{4}$ auf 10, und also die ganze Dauer $1\frac{1}{4}$ Stunde.

Die dritte Sonnenfinsterniß fällt in die Nachtstunden, zwischen den 7.ten und 8.ten December. Sie ist allein den Einwohnern gegen dem Südpol sichtbar.

Die erste Mondfinsterniß ereignet sich den 30.ten May des Morgens beym Untergang des Mondes. Sie kann zum Theil in den mehr gegen Abend liegenden Ländern von Europa und Africa zum Theil in Amerika beobachtet werden.

Die zwote totale Mondfinsterniß kann in unsern Gegenden am 23.ten November beobachtet werden. Der Anfang der Finsterniß, oder der Eintritt des Mondes in den Erdschatten ist abends um 7 Uhr $2\frac{1}{2}$ Min., der gänzlichen Verfinsternung um 8 Uhr 2 Min., das Mittel um 8 Uhr $51\frac{1}{2}$ Min., das Ende der totalen Finsterniß, oder der Anfang des Austritts des Mondes aus dem Erdschatten um 9 Uhr 43 Minuten, das Ende aber der ganzen Finsterniß um 10 Uhr 42 Minuten; demnach ist die Dauer der ganzen Finsterniß 3 Stunden 7 Minuten, und der totalen 1 St. 41 Min.

Den 7.ten März wird kurz vor Mitternacht der Mond den Planeten Mars bedecken.

Die ordentlichen vier Buß- und Bet-Tage sind:

Der Erste am Freytage nach Invocavit. Ist der 26.ste Februar.

Der Zweyte am Freytage nach 1. post Trinitatis. Ist der 11. Junius.

Der Dritte am Freytage in der Quatember-Woche vor Michael. Ist der 17.te September.

Der Vierte am Freytage vor den 1. Advent. Ist der 26.ste November.

Reductio

Reductio der Strelitzischen Zeit auf andere Derter.

Die Pol-Höhe von Strelitz ist nach wiederholten Beobachtungen erfunden $53^{\circ} 22' 45''$.
Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist $31^{\circ} 13' 45''$.

Derter, die von Strelitz gegen Westen gelegen, müssen von der Strelitzischen Zeit folgendes abziehen:

	St.Min.Sec.		St.Min.Sec.
Amsterdam	34 19	Kiel	9 23
Altorf	9 13	Leipzig	4 55
Hugsburg	10 25	Lissabon	1 27 55
Basel	23 55	London	54 36
Bergen in Norwegen	25 34	Madrid	1 9 18
Berlin	26 26	Magdeburg	7 55
Brandenburg	34 34	Marburg	19 9
Braunschweig	10 25	Mayland	16 55
Bremen	21 56	Mürnberg	9 59
Cadix	18 43	Padua	6 1
Cassel	16 55	Paris	44 45
Cleve	28 50	Regensburg	7 56
Cöln am Rhein	25 55	Rom	3 35
Copenhagen	3 14	Rostock	4 4
Emdden	16 32	Stade	15 36
Erfurt	9 46	Strasburg	22 55
Frankfurt am Mayn	19 55	Turin	23 35
Halle	7 50	Uranienburg	2 45
Hamburg	13 59	Venedig	3 35
Hannover	14 56	Wismar	5 43
Helmstädt	11 10	Wittenberg in Sachsen	2 51

Derter, die von Strelitz gegen Osten liegen, müssen zu der Strelitzischen Zeit folgendes hinzusetzen:

	St.Min.Sec.
Archangel in Rußland	1 41 25
Breslau	14 15
Danzig	29 49
Dresden	1 9
Frankfurt an der Oder	2 45
Greifswald	30
Königsberg in Preussen	32 15
St. Petersburg	1 7 5
Prag	4 45
Riga	44 39
Stargard	6 31
Stettin	4 39
Stockholm	19
Stralsund	3
Upsal	16 45
Warschau	32 5
Wien	13 25

Tabelle vom Umlauf der Planeten, und ihre Weite von der Sonne.

Namen der Planeten.	Umlauf um die Sonne.	Umdrehung um ihre Axe.	Größte Weite von der ☉	Kleinste Weite von der ☉
Mercurius	88 Tage.	Unbekannt.	102741	67541
Venus	224 Tage, 17 Stunden.	23 St. 20 Min.	16016	15796
die Erde	365 Tage, 5 St. 49 Min.	23 St. 56 Min.	22374	21626
Mars	1 Jahr, 321 Tage, 22 St.	24 St. 40 Min.	36630	30426
Jupiter	11 Jahr, 313 Tage.	9 St. 56 Min.	119900	108900
Saturnus	29 Jahr, 155 Tage.	Unbekannt.	221870	197802

Die Sonne steht in der That am Himmel fast unbeweglich, drehet sich aber um ihre eigene Axe beynahe innerhalb 27 Tagen, wie man aus den Observationen der Sonnenflecken geschlossen hat. Es steht auch die Axe der Sonne nicht völlig auf der Fläche der Ecliptic perpendicular, sondern weicht um 7 und ein halb Grad von der senkrechten Linie ab. Will man die Weiten der Planeten von der Sonne in deutschen Meilen wissen, so darf man die hier gesetzten Zahlen nur durch 860 multipliciren. Der Mond drehet sich um die Erde innerhalb 29 Tagen, 12 Stunden, 44 Min. um seine Axe aber innerhalb 27 Tagen. Seine größte Weite von der Erde ist 62, und seine kleinste 54 halbe Diameter der Erde.

Umlauf der 4 Jupiters-Monden um den Jupiter.	Ihre Weite von dessen Mittel-Punkt.	Umlauf der 5 Saturnus-Monden um den Saturn.	Ihre Weite von dessen Mittel-Punkt.
1 1 Z. 18 St. 27 M. 34 Sec.	1 5 667	1 1 Z. 21 St. 18 M. 27 Sec.	1 2 10
2 3 Z. 13 St. 13 M. 42 Sec.	2 9 017	2 2 Z. 17 St. 41 M. 22 Sec.	2 2 69
3 7 Z. 3 St. 42 M. 36 Sec.	3 14 384	3 4 Z. 12 St. 25 M. 12 Sec.	3 3 75
4 16 Z. 16 St. 32 M. 9 Sec.	4 25 299	4 15 Z. 22 St. 41 M. 14 Sec.	4 8 70
		5 79 Z. 7 St. 47 M. 0 Sec.	5 25 35

I. Monat.	1779. Verbesserter JANUARIUS.	Olauf in Gr.m.	E lauf 3. Gr.	Mondenwechsel, Zusam- menkunft der Planeten und Aspecten.	E u. u. u. u. v.	1778. Julianischer DECEMBER.	Aufg ft. m.	Unt. ft. m.
Freitag	1 Neu Jahr	11. 0	1	8 in 22 (□ 8 8)	2. 1	21 Thom Apost	8. 19	3. 41
Sonnab.	2 Abel, Seth	12. 1	17	5 u. 5 Min. ab.	3. 1	22 Beata	8. 19	3. 41
1 woche.	Sonit. n. Neu-J.	Ev. Von der Taufe Christi, Matth. 3. 13-17				4 Adventus.	Egl. 7 ft. 22 m	
Sonntag	3 Enoch	13. 3	2	Δ h * u 88 heiter und	4. 2	23 Victoria	8. 18	3. 42
Montag	4 Methusalah	14. 4	17	* 8 kalt Wetter, dun-	6. 0	24 Adam, Eva	8. 17	3. 43
Dienstag	5 Simeon	15. 5	1	□ h u fel und gelinder	7. 2	25 Christfest	8. 16	3. 44
Mitwoch	6 Heil. 3 Kön.	16. 6	15	Δ q Δ o Frost, Schnee	9. 0	26 Stephanus	8. 15	3. 45
Doñerst.	7 Julianus	17. 7	29	Δ o inf. * h Δ 8	10. 1	27 Joh. Evang	8. 14	3. 46
Freitag	8 Erhardus	18. 9	12	□ q 8 in 3 (68 □ 8)	11. 2	28 Kindertag	8. 13	3. 47
Sonnab.	9 Beatus	19. 10	25	1 u. 27 m. Nachm.	Auf. fr	29 Noah	8. 12	3. 48
2 woche.	1 post Epiphan.	Evang. Jesus lehret im Tempel, Luc. 2. 41-52				Sonit. n. Weihn.	Egl. 7 ft. 36 m	
Sonntag	10 Paul Einsid	20. 11	7	□ 8 8 in 3 * q * o	12. 3	30 David	8. 11	3. 49
Montag	11 Hyginus	21. 12	19	8 in m h * u	2. 0	31 Sylvester	8. 10	3. 50
Dienstag	12 Reinhold	22. 13	1	Δ u * 8 * 8 starker	3. 1	1 Neu-J. JANUARIUS	8. 9	3. 51
Mitwoch	13 Hilarius	23. 14	13	Frost bey Schneegestö-	4. 2	2 Ab. Seth	8. 7	3. 53
Doñerst.	14 Felix	24. 15	25	Δ o inf. * o h □ u	5. 2	3 Enoch	8. 6	3. 54
Freitag	15 Maurus	25. 17	7	* h 8 * 8 8 ber, un-	6. 2	4 Methus.	8. 5	3. 55
Sonnab.	16 Marcellus	26. 18	18	Δ u o * h Δ u ge-	7. 2	5 Simeon	8. 4	3. 56
3 woche.	2 post Epiphan.	Wunder bey der Hochzeit in Cana, Joh. 2. 1-11				Epiphantias.	Egl. 7 ft. 52 m	
Sonntag	17 Antonius	27. 19	0	6 u. 32 min. ab.	Unt. u	6 3 Kön 1779.	8. 2	3. 58
Montag	18 Prisca	28. 20	12	stüm, wol- (□ 8 8)	4. 2	7 Julian	8. 1	3. 59
Dienstag	19 Sara	29. 21	25	□ h Δ 8 figter Himmel	5. 3	8 Erhard	7. 59	4. 1
Mitwoch	20 Gab. Seb.	30. 22	7	* q * o abwechselnd	7. 0	9 Beatus	7. 57	4. 3
Doñerst.	21 Agneta	1. 23	19	Δ u * 8 klar und dunkel	8. 1	10 Paul Einsid.	7. 55	4. 5
Freitag	22 Vincentius	2. 24	2	Δ h 8 8 □ q mit mittel-	9. 2	11 Hyginus	7. 53	4. 7
Sonnab.	23 Emerentia	3. 25	15	mäßiger Kälte, verän-	10. 3	12 Reinhold	7. 52	4. 8
4 woche.	3 post Epiphan.	Vom Hauptmann zu Capernaum, Matth. 8. 1-13				1 post Epiphan.	Egl. 8 ft. 16 m	
Sonntag	24 Timotheus	4. 26	28	Δ q □ 8 derlich, heitere	Unt. fr	13 Hilarius	7. 50	4. 10
Montag	25 Paul. Bel.	5. 27	12	12 u. 22 m. Mitt.	12. 1	14 Felix	7. 49	4. 11
Dienstag	26 Polycarp.	6. 28	26	8 h Δ u Δ 8 Wit-	1. 2	15 Maurus	7. 47	4. 13
Mitwoch	27 Chrysostom	7. 29	10	* 8 8 Δ o terung und	3. 0	16 Marcellus	7. 45	4. 15
Doñerst.	28 Carolus	8. 30	25	□ 8 o □ u Δ 8 grosse	4. 2	17 Antonius	7. 44	4. 16
Freitag	29 Samuel	9. 31	10	8 8 Kälte, wird gelinde	5. 3	18 Prisca	7. 42	4. 18
Sonnab.	30 Adelgunda	10. 32	25	Δ h * u □ 8 8 8	7. 0	19 Sara	7. 40	4. 20
5 woche.	Septuagesimae.	Von den Arbeitern im Weinberg, Matth. 20. 1-16				2 post Epiphan.	Egl. 8 ft. 40 m	
Sonntag	31 Virgilius	11. 32	10	Schnee und Regen	7. 3	20 Gab. Seb.	7. 38	4. 22

Eintritt der Monds = Viertel.

Der Vollmond ist den 2ten um 5 Uhr 5 Minuten abends.

Das letzte Viertel den 9ten um 1 Uhr 27 Minuten Nachmittags.

Der Neumond den 17ten um 6 Uhr 32 Minuten abends.

Das erste Viertel den 25sten um 12 Uhr 22 Minuten Mittags.

Etwas von Baiern.

Der am Schluß des 1777 Jahres erfolgte Tod Churfürst Maximilian Joseph von Bayern hat zu den größten Bewegungen im Teutschen Reich Anlaß gegeben, die für die Zukunft von noch unerwarteten Folgen seyn können; ich hoffe daher, daß eine kurze Nachricht von den Schicksalen dieses Volkes, und seiner Beherrscher bey den gegenwärtigen Zeitläuften dem geneigten Leser willkommen seyn werde. Jedoch wird dieselbe sich nicht auf die Erörterung der freitig gewordenen Erbfolge in einem Theil dieser Länder erstrecken, welche ohnedem sich in diese Blätter nicht einschließen läßt, und ein Gegenstand vieler öffentlichen ausführlichen Abhandlungen sind.

Die alten Boier, oder Baier, deren Ursprung sich in die ältesten Zeiten verliethet, war lange vor Christi Geburt als ein mächtiges Volk unter den Galliern bekannt. Nicht lange vor den Kriegen des Julius Cäsars mit den Galliern hatten sie sich nach dem heutigen Böhmen gewendet, welches wahrscheinlich von ihnen den Namen erhalten hat. Unter der Regierung des Augustus wurden sie von den Marcomannen daraus vertrieben, und sahen sich genöthiget, zu den Narischiern, welche die heutige alte Pfalz und ein Theil von Franken bewohnten, ihre Zuflucht zu nehmen, und sich bey ihnen nieder zu lassen. Erst im Anfange des 6ten Jahrhunderts, da ihre Wohnung für die Menge des Volks nicht mehr hinreichend war, giengen sie über die Donau, vertrieben die Römer aus dem dermaligen Noricum, und bemächtigten sich dieser ganzen Gegend, die von ihnen den Namen Bojaria, Bavaria oder Baiern erhielt. Die Gränzen dieses Landes waren von Osten nach Westen die Flüsse

Römischer	Uhrzeit	Seite	Jenner hat XXXI Tage.
JANUARIUS	Tabell. secund.		Tage. Anbr. nach 7 Uhr. Abfch. nach 4 Uhr.
CAL. Jan.	28.0	1	
IV	27.7	2	
Sont. n. Neuj.	0	0	
III	27.4	3	
Pridie	26.9	4	
NONAE	26.5	5	
VIII	25.9	6	
VII	25.4	7	
VI	25.0	8	
V	24.6	9	
1 p. Epiphan.	0	0	
IV	23.9	10	
III	23.2	11	
Pridie	22.6	12	
IDUS	22.1	13	
XIX	21.5	14	
XVIII	20.9	15	
XVII	20.0	16	
2 p. Epiphan.	0	0	
XVI	19.3	17	
XV	18.7	18	
XIV	17.8	19	
XIII	17.0	20	
XII	16.3	21	
XI	15.4	22	
X	14.6	23	
3 p. Epiphan.	0	0	
IX	13.8	24	
VIII	12.9	25	
VII	12.2	26	
VI	11.4	27	
V	10.5	28	
IV	9.7	29	
III	8.6	30	
Septuages.	0	0	
Pridie	8.1	31	

Die Uhr gehet gewöhnlich als die Sonne.

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Aufg. früh	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Aufg. früh	h Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	4. 20	10. 47	1. 35	8. 28	5. 11
11	3. 40	10. 3	1. 21	7. 16	4. 46
21	3. 2	9. 20	1. 8	6. 4	4. 7. 0 fr.

II.	1779.	Olaf	☾	Monatwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☉
Monat.	Verbesserte	in &	Lauf	menkunft der Planeten	A.u.U.	Julianischer	Aufg	Unt.
	FEBRUARI	Gr. m.	3. Gr.	und Aspecten.	U. B.	JANUARIUS	st. m.	st. m.
Montag	1 Brigitta	12.33	☾ 25	☾ 3 U. 56 m. fr. ☾	Auf. 2	21 Agneta	7.37	4.23
Dienstag	2 Mar. Rein	13.34	☾ 9	☾ * ☽ Δ ☽ gelinde	6. 0	22 Vincentius	7.35	4.25
Mittwoch	3 Blasius	14.35	☾ 23	* ☽ Δ ☽ Witterung	7. 2	23 Emerentia	7.33	4.27
Donnerst.	4 Veronica	15.36	☾ 7	Δ ☾ ☽ mit Nebel	9. 0	24 Timotheus	7.31	4.29
Freitag	5 Agatha	16.37	☾ 20	* ☽ Δ ☽ etwas kälter	10. 1	25 Pauli Bef.	7.29	4.31
Sonnab.	6 Dorothea	17.37	☾ 3	☾ * ☽ bey dicker Luft	11. 2	26 Polycarpus	7.27	4.33
6 woche.	Sexagesimae.	Evang. Von viererley Acker, Luc. 8, 4-15.				Septuagesimae.	Egl. 9st. 6m	
Sonntag	7 Richardus	18.38	☾ 16	☽ in * ☽ wird heiter	Auf. fr	27 Chrysostom	7.25	4.35
Montag	8 Salomon	19.39	☾ 28	☾ 7 U. 30 m. ab. ☽	1. 0	28 Carolus	7.23	4.37
Dienstag	9 Apollonia	20.39	☾ 10	☾ Δ ☽ Frost (* ☽)	2. 1	29 Samuel	7.21	4.39
Mittwoch	10 Scholastica	21.40	☾ 22	* ☽ * ☾ ☽ u. Reise	3. 1	30 Adalgunda	7.18	4.42
Donnerst.	11 Euphrosina	22.41	☾ 3	☽ stürmisch und kalt	4. 2	31 Virgilius	7.16	4.44
Freitag	12 Eulalia	23.41	☾ 15	* ☽ Schnee Regen und	5. 2	1 Brigitta	7.14	4.46
Sonnab.	13 Benignus	24.42	☾ 29	* ☽ * ☽ Δ ☽	6. 1	2 Mar. Rein	7.12	4.48
7 woche.	Eto mihi.	Evang. Jesus heilet den Blinden, Luc. 18, 31-43				Sexagesimae.	Egl. 9st. 36m	
Sonntag	14 Valentinus	25.42	☾ 9	☾ Hagel sind abwech-	6. 3	3 Blasius	7.10	4.50
Montag	15 Faustinus	26.43	☾ 21	☾ ☽ ☽ selnd, dunkle	7. 1	4 Veronica	7. 7	4.53
Dienstag	16 Fastnacht	27.43	☾ 4	☾ 12 U. 20 m. Mitt.	Unt. 2	5 Agatha	7. 5	4.55
Mittwoch	17 Asch. Niew.	28.44	☾ 16	☾ * ☽ Δ ☽ * ☽	6. 0	6 Dorothea	7. 3	4.57
Donnerst.	18 Concordia	29.44	☾ 29	* ☽ Witterung mit	7. 1	7 Richardus	7. 1	4.59
Freitag	19 Sim. Apost.	30.45	☾ 12	☾ ☽ Westwind, bald	8. 2	8 Salomon	6.59	5. 1
Sonnab.	20 Eucharis	1.45	☾ 26	* ☽ heitere bald trübe	9. 3	9 Apollonia	6.57	5. 3
8 woche.	Invocavit.	Von der Versuchung Christi, Matth. 4, 1-11				Eto mihi.	Egl. 10st 6m	
Sonntag	21 Esaias	2.45	☾ 9	☽ Δ ☽ ☽ Luft mit	11. 1	10 Scholastica	6.55	5. 5
Montag	22 Pet. Stult.	3.46	☾ 23	Δ ☽ ☽ Δ ☽ Schnee	Unt. fr	11 Euphrosina	6.53	5. 7
Dienstag	23 Serenus	4.46	☾ 6	☾ 9 U. 58 m. ab. Δ ☽	2. 3	12 Fastnacht	6.50	5.10
Mittwoch	24 Quatember	5.46	☾ 20	☾ Matthias ☽	2. 0	13 Asch. Niew.	6.48	5.12
Donnerst.	25 Victorinus	6.47	☾ 5	anhaltende und	3. 2	14 Valentinus	6.46	5.14
Freitag	26 1. Pet. Tag	7.47	☾ 19	Δ ☽ * ☽ Δ ☽ ☽	4. 3	15 Faustinus	6.44	5.16
Sonnab.	27 Alexander	8.47	☾ 4	☽ ☽ beständige	5. 2	16 Juliana	6.42	5.18
9 woche.	Reminiscere.	Vom Cananäischen Weibe, Matth. 15, 21-28.				Invocavit.	Egl. 10st 36m	
Sonntag	28 Justus	9.47	☾ 18	☽ ☽ Kälte	6. 1	17 Alexander	6.40	5.20

Eintritt der Monds Viertel.

Der Vollmond ist den 1sten um 3 Uhr 56 Minuten früh.

Das letzte Viertel den 8ten um 7 Uhr 30 Minuten Abends.

Der Neumond den 16ten um 12 Uhr 30 Minuten Mittags.

Das erste Viertel den 23sten um 9 Uhr 58 Minuten Abends.

Ens und der Lech, von Süden nach Norden die Alpen und die Donau, wiewohl sie an der westlichen Seite noch über diesen Fluß hinausreichten. Es begriff unter sich nicht allein das heutige Baiern, sondern auch Ober- u. Oesterreich, Steyermark, Kärnten, Krain, Salzburg nebst einem Theil von Tirol, die ganze Nordgau nebst einigen Theilen von den Ostfranken, und Voigtland. Dieses große Volk wurde von Herzogen regieret, wie es bey allen teutschen Völkern gewöhnlich war, und es scheint sehr wahrscheinlich, daß diese Würde erblich gewesen; weil bis auf die Zeiten Carl des Grossen dieselben in unverrückter Reihe aus dem Agilolfingischen Stamm gewesen. Dieses Herzogthum war nachhero dem Fränkischen Reich unterworfen, aber es ist ungewiß, zu welcher Zeit und unter welchen Umständen diese Lehnbarkeit entstanden.

Thasilo, der letzte Herzog aus eben gedachtem Stamm, empörte sich mehr als einmal gegen Carl den Grossen, und trieb es endlich so weit, daß er auf dem Reichstag 788 seiner Würde entsetzt, und in ein Kloster gesperrt wurde, welches Schicksal auch seine ganze Nachkommenschaft betraf, so daß dieses Haus gänzlich erlöschen mußte. Hiedurch kam dieses wichtige Herzogthum unter die unmittelbare Herrschaft der Fränkischen Könige, unter welcher es so lange blieb, als das Carolingische Haus den Fränkischen Thron besaß. Innerhalb dieses grossen Zeitraums hatte Baiern keinen eigenthümlichen Herzog, außer daß bey der damals in dem Carolingischen Hause üblichen beständigen Theilung und Abwechselung der Länder einige Nachkommen Karls des Grossen sich Könige von Baiern genannt haben.

Unter Ludwig 4, dem letzten Zweig des Carolingischen Hauses, wurde ein Auserwählter desselben Luitpold zum Herzog in Baiern erhoben. Sein Sohn Arnulph übertrug endlich,

Römischer		Uhrzeit	Tag	Sonntag XXVIII Tage	
FEBRUAR.		Tabell secund.		Tag	(Anbr. nach 6 Uhr. Absch. vor 6 Uhr.)
CAL. Febr.	Non. Febr.	7.2	1		
IV		6.4	2		
III		5.4	3		
Pridie		4.6	4		
NONAE		3.9	5		
VIII		3.2	6		
Sexagesimae.	Idus Februarii	0	0		
VII		2.3	7		
VI		1.6	8		
V		0.8	9		
IV		0.1	10		
III		0.7	11		
Pridie		1.4	12		
IDUS		2.2	13		
Esto mihi.		0	0		
XVI	ante Calendas	3.0	14		
XV		3.7	15		
XIV		4.4	16		
XIII		5.0	17		
XII		5.7	18		
XI		6.4	19		
X	Martii	7.1	20		
Invocavit.		0	0		
IX		7.8	21		
VIII		8.5	22		
VII		9.0	23		
VI		9.7	24		
V		10.4	25		
IV		10.9	26		Erster Vet. Tag.
III		11.0	27		
Reminiscere.		0	0		
Pridie		12.0	28		

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag	h Aufg. früh	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Aufg. früh	h Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	2. 18	8. 35	12. 55	5. 21	6. 25
11	1. 41	7. 49	12. 42	4. 59	6. 22
21	1. 5	7. 5	12. 25	4. 45	6. 25

III.	1779.	☉	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☾
Monat.	Verbesserter MARTIUS.	in Gr.m.	Lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	u. u. u. u. v.	Julianischer FEBRUARI	Aufg. st. m.	Unt. st. m.
Montag	1 Albinus	10.47	☾ 3	feuchte (*h 24 *d	6. 3	18 Concordia	6.38	5.22
Dienstag	2 Symplicius	11.47	☾ 17	☾ 24. 5 min. Nachm.	Auf. u.	19 Sim. Apost	6.36	5.24
Mittwoch	3 Kunigunda	12.47	☾ 6	neblicht Wetter	6. 2	20 Quatember	6.34	5.26
Donnerst.	4 Adrianus	13.47	☾ 15	☾ 28 veränderlich	8. 0	21 Esaias	6.32	5.28
Freitag	5 Phocas	14.47	☾ 28	☾ klärt sich auf, star-	9. 1	22 Pet. Scuf.	6.29	5.31
Sonnab.	6 Gottfried	15.47	☾ 11	☾ *h fer Frost	10. 2	23 Serenus	6.27	5.33
10 woche.	Oculi.	Jesus treibet die Teufel aus, Luc. II, 14-28.				Reminiscere.	Egl. I 1st 6m	
Sonntag	7 Perpetua	16.47	☾ 22	☾ ☾ ☾ ☾ trübes	12. 0	24 Marctias	6.25	5.35
Montag	8 Cyprianus	17.47	☾ 6	☾ in X und regnigtes	Auf. fr	25 Victorinus	6.23	5.37
Dienstag	9 Prudentius	18.47	☾ 18	☾ *h Wetter mit	1. 1	26 Claudianus	6.21	5.39
Mittwoch	10 Michäus	19.47	☾ 29	☾ 24. 35 m. früh *h	2. 1	27 Leander	6.18	5.42
Donnerst.	11 Constantin	20.47	☾ 11	☾ *h ☾ 24 *h	3. 2	28 Justus	6.16	5.44
Freitag	12 Gregorius	21.47	☾ 23	*h mit Schnee, rauhe	4. 1	1 Albinus	6.14	5.46
Sonnab.	13 Ernestus	22.46	☾ 5	☾ 28 ☾ Luft u. Osten-	4. 3	2 Symplic	6.12	5.48
11 woche.	Laetare.	Evang. Jesus speiset 5000 Mann. Joh. 6, 1-15				Oculi.	Egl. I 1st 6m	
Sonntag	14 Zacharias	23.46	☾ 17	☾ ☾ ☾ wind, neblicht	5. 2	3 Kunigunda	6.10	5.50
Montag	15 Longinus	24.46	☾ 0	☾ und dunkles Wetter	5. 3	4 Adrianus	6. 8	5.52
Dienstag	16 Gabriel	25.45	☾ 12	☾ ☾ ☾ klärt sich auf	6. 0	5 Phocas	6. 6	5.54
Mittwoch	17 Gerdrus	26.45	☾ 25	☾ 28 ☾ ☾ ☾ wird	6. 2	6 Gottfried	6. 3	5.57
Donnerst.	18 Patricius	27.44	☾ 9	☾ 31. 47 m. fr. ☾	Unt. u.	7 Perpetua	6. 1	5.59
Freitag	19 Josephus	28.44	☾ 22	☾ *h bey gelinden	7. 3	8 Cyprianus	5.59	6. 1
Sonnab.	20 Matrona	29.43	☾ 6	☾ 28 ☾ *h Westwind	9. 1	9 Prudentius	5.56	6. 4
12 woche.	Judica.	Die Juden wollen Jesum steinigen, Joh. 8, 46-59				Laetare.	Egl. I 2st 8m	
Sonntag	21 Benedictus	1.42	☾ 19	*h ☾ ☾ Frühl. u.	10. 2	10 Michäus	5.54	6. 6
Montag	22 Raphael	2.42	☾ 3	☾ Tagu. Nachgleich	12. 0	11 Constantin	5.52	6. 8
Dienstag	23 Theoderus	3.41	☾ 17	☾ ☾ ☾ trübe Luft	Unt. fr	12 Gregorius	5.50	6.10
Mittwoch	24 Casimirus	4.40	☾ 1	und regnigt seyn (*h	1. 2	13 Ernestus	5.47	6.13
Donnerst.	25 Mar. Berl.	5.40	☾ 15	☾ 25. 25 min. früh ☾	2. 3	14 Zacharias	5.45	6.15
Freitag	26 Emanuel	6.39	☾ 29	☾ 28 ☾ ☾ ☾	3. 3	15 Longinus	5.43	6.17
Sonnab.	27 Gustavus	7.38	☾ 14	☾ ☾ ☾ ☾ in V (☾)	4. 2	16 Gabriel	5.41	6.19
13 woche.	Palmarum.	Ev. Christi Einzug in Jerusalem, Matth. 21, 1-9				Judica.	Egl. I 2st 8m	
Sonntag	28 Gideon	8.37	☾ 28	☾ ☾ das dunkle und reg.	5. 0	17 Gerdrus	5.39	6.21
Montag	29 Eustachius	9.36	☾ 12	☾ ☾ nigte Wetter dauert	5. 2	18 Patricius	5.37	6.23
Dienstag	30 Adonias	10.36	☾ 26	*h *h bey etwas	5. 3	19 Josephus	5.35	6.25
Mittwoch	31 Detlaus	11.36	☾ 10	☾ ☾ ☾ Kälte fort	Auf. u.	20 Matrona	5.33	6.27

Eintritt der Monds-Viertel.

Der Vollmond ist den 2ten um 3 Uhr 5 Minuten abends.
 Das letzte Viertel ist den 10ten um 3 Uhr 35 Minuten früh.
 Der Neumond ist den 18ten um 3 Uhr 47 Minuten früh.
 Das letzte Viertel ist den 25sten um 5 Uhr 25 Minuten früh.

nach vielen vergeblichen Versuchen, sich der Botmäßigkeit der Teutschen Könige zu entziehen, mit Einstimmung seiner Landstände, Heinrich dem Vogler, seine Lande von neuem zu lehn; jedoch mußte er geschehen lassen, daß die Mark Oesterreich, welche vorher vom Baierschen Herzogthum abhängig war, zu einem besondern, und dem Reich unmittelbar unterworfenen Fürstenthum erhoben wurde. Nach seinem 937 erfolgtem Ableben theilten sich die drey hinterlassenen Söhne Eberhard, Arnulph und Hermann in die angeerbte Länder. Der älteste wird von den Schriftstellern damaliger Zeiten als der Stammvater der alten Herzöge von Oesterreich aufgeführt. Der mittlere nannte sich Graf von Scheyern, dessen Nachkommen die Churfürstenthümer Baiern und Pfalz zu Theil geworden. Dem jüngsten fiel die Pfalz am Rhein zu. Diese drey Brüder giengen gleichfalls mit der Unabhängigkeit schwanger, und als sie es wagten, sich öffentlich dem Gehorsam ihres Lehnherrns, der Teutschen Beherrscher, zu entziehen, so nahm ihnen Kaiser Otto die sämmtliche Länder ab, und belehnte damit Berthold, ihres Vaters Bruder. Als dieser mit Tode abgieng, so belehnte dieser Kaiser mit sämmtlichen Baierschen Ländern seinem Bruder Heinrich, und brachte hiedurch dieses Herzogthum auf sein Haus. Es widersetzten sich zwar sämmtliche Brüder mit den Landständen diesem harten Verfahren des Kaisers, aber alles dieses nebst vielen andern Bemühungen, zu dem Besitz der väterlichen Erbländer wieder zu gelangen, waren vergeblich. Unterdessen ließ sich doch der Kaiser bewegen, den beyden jüngern Brüdern, nemlich Arnulph und Hermann, weil sie weniger Antheil als der älteste an der Empörung genommen, gütiger zu begegnen. Arnulph wurde zum Pfalzgraf in Baiern, und Hermann Pfalzgraf am Rhein ernennet. Nachdem Baiern dritte-

Römischer	Uhrzeit	Tage	Tag	Tag
MARTIUS.	secund.		Tag	Tag
CAL. Mart.	12.5	1	1	1
VI	13.0	2	2	2
V	13.4	3	3	3
IV	13.9	4	4	4
III	14.4	5	5	5
Pridie	14.8	6	6	6
Oculi.	○	○	○	○
NONAE	15.0	7	7	7
VIII	15.4	8	8	8
VII	15.8	9	9	9
VI	16.1	10	10	10
V	16.4	11	11	11
IV	16.7	12	12	12
III	16.8	13	13	13
Laetare.	○	○	○	○
Pridie	17.1	14	14	14
IDUS	17.4	15	15	15
XVII	17.6	16	16	16
XVI	17.8	17	17	17
XV	17.9	18	18	18
XIV	18.2	19	19	19
XIII	18.3	20	20	20
Judica.	○	○	○	○
XII	18.4	21	21	21
XI	18.5	22	22	22
X	18.6	23	23	23
IX	18.7	24	24	24
VIII	18.6	25	25	25
VII	18.7	26	26	26
VI	18.8	27	27	27
Palmarum.	○	○	○	○
V	18.7	28	28	28
IV	18.7	29	29	29
III	18.7	30	30	30
half Pridie	18.6	31	31	31

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag	h Aufg. Ab.	h Aufg. Ab.	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	12. 35	6. 26	12. 13	4. 43	6. 24
II	11. 48	5. 41	11. 53	4. 38	6. 18
21	11. 17	4. 57	11. 29	4. 30	6. 4

B 3

IV.	1779.	⊙lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1779.	⊙	☾
Monat.	Verbesselter APRILIS.	in Gr.m.	Lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U. u. U. U. W.	Julianischer MARTIUS.	Aufg. st. m.	Unt. st. m.
Donnerst.	1 Gründonn.	11.35	♂ 23	☾ 2 U. 53 m. fr. Δ♀	7. 1	21 Benedictus	5.31	6.29
Freitag	2 Charfreitag	12.34	♂ 6	☾ unbeständiges	8. 2	22 Raphael	5.29	6.31
Sonnab.	3 Ferdinand	13.33	♂ 19	☾ 6h * 4 68 □♀	9. 3	23 Theodor	5.27	6.33
14 woche.	Ostern. Pascha.	Fest: Evangelia, Mar. 16, 1. 8. Luc. 24, 13-35				Palmarum.	Egl. 13st 6m	
Sonntag	4 Heil. Osterf.	14.32	♂ 1	☾ und windiges Wetter,	11. 0	24 Casimirus	5.25	6.35
Montag	5 Ostermont.	15.31	♂ 13	☾ in X Δ☉ □ 4 Δ♀	12. 1	25 Mar. Verk.	5.23	6.37
Dienstag	6 Osterdienst.	16.30	♂ 25	☾ * 2 das veränderliche	Auf. fr	26 Emanuel	5.20	6.40
Mitwoch	7 Aaron	17.29	♂ 7	☾ Wetter dauert fort	1. 1	27 Gustavus	5.18	6.42
Donnerst.	8 Liborius	18.27	♂ 19	☾ 1 U. 45 m. Nacht	2. 1	28 Gründonn.	5.16	6.44
Freitag	9 Bogislaus	19.26	♂ 1	☾ (* 5 Δ 4 * 8)	3. 0	29 Charfreitag	5.14	6.46
Sonnab.	10 Ezechiel	20.25	♂ 13	☾ in X * ☉ Regen und	3. 2	30 Abonias	5.12	6.48
15 woche.	Quasimodogen	Ev. Von Thomä Unglauben, Joh. 20, 19-31				Ostern.	Egl. 13st 6m	
Sonntag	11 Leo	21.24	♂ 25	☾ □ 8 * 8 Schnee	4. 0	31 Heil. Osterf.	5.10	6.50
Montag	12 Julius	22.23	♂ 8	☾ 8 4 68 bey gelinder	4. 1	1 Ostermont.	5. 8	6.52
Dienstag	13 Justinus	23.21	♂ 21	☾ Δ 5 Δ 8 Kälte	4. 2	2 Osterdienst.	5. 6	6.54
Mitwoch	14 Tiburtius	24.20	♂ 4	☾ wechseln beständig ab,	4. 3	3 Ferdin.	5. 4	6.56
Donnerst.	15 Olympia	25.18	♂ 17	☾ klärt sich etwas auf	5. 0	4 Ambros.	5. 1	6.59
Freitag	16 Charisius	26.17	♂ 1	☾ 4 U. 10 m. Nm. * 2	Unt. U	5 Maxim.	4.59	7. 1
Sonnab.	17 Rudolphus	27.15	♂ 15	☾ 8h Δ 4 88	8. 1	6 Celestinus	4.57	7. 3
16 woche.	Miseric. Dom.	Von Christo dem guten Hirten, Joh. 10, 11-16				Quasimodogen.	Egl. 14st 6m	
Sonntag	18 Valerianus	28.14	♂ 29	☾ flare und kältere	9. 3	7 Aaron	4.55	7. 5
Montag	19 Simon	29.13	♂ 13	☾ □ 4 □ 8 Luft bey	11. 1	8 Liborins	4.53	7. 7
Dienstag	20 Sulpitius	♂ 11	♂ 28	☾ * ☉ * 8 etwas stürmi-	Unt. fr	9 Bogislaus	4.51	7. 9
Mitwoch	21 Adolarius	1. 9	♂ 12	☾ 8 4 8 Δ 5 * 4 * 2	12. 3	10 Ezechiel	4.49	7.11
Donnerst.	22 Cajus	2. 8	♂ 26	☾ 1 U. 34 m. Nm. Δ 8	1. 3	11 Leo	4.47	7.13
Freitag	23 Georgius	3. 6	♂ 10	☾ □ 8 scher Witte-	1. 2	12 Julius	4.45	7.15
Sonnab.	24 Albertus	4. 4	♂ 24	☾ Δ ☉ □ 5 □ 8 rung	3. 1	13 Justinus	4.42	7.18
17 woche.	Jubilate.	Ev. Christi Eingang zum Vater, Joh. 16, 16-23				Miseric. Dom.	Egl. 14st 36m	
Sonntag	2 Marcus	5. 2	♂ 8	☾ 8 4 8 8 Δ 8 gelinde Luft	3. 2	14 Tiburtius	4.40	7.20
Montag	26 Ezechias	6. 1	♂ 22	☾ 8 4 8 * 5 * 8 schönes	3. 3	15 Olympia	4.38	7.22
Dienstag	27 Anastasius	6.59	♂ 5	☾ Wetter, mit gemisch-	4. 0	16 Charisius	4.36	7.24
Mitwoch	28 Vitalis	7.58	♂ 19	☾ Δ 8 8	4. 1	17 Rudolphus	4.34	7.26
Donnerst.	29 Reinmund	8.56	♂ 2	☾ (6h * 4 68 Δ♀)	4. 2	18 Valerianus	4.32	7.28
Freitag	30 Crastus	9.54	♂ 14	☾ 3 U. 44 min. Nm.	Auf. U	19 Simon	4.30	7.30

Eintritt der Monde: Viertel.

Der Vollmond ist den 1sten um 2 Uhr 53 Minuten früh.
 Das letzte Viertel den 8ten um 11 Uhr 45 Minuten Nacht.
 Der Neumond den 16ten um 4 Uhr 10 Minuten Nachmittags.
 Das erste Viertel den 22sten um 11 Uhr 34 Minuten Vormittags.
 Der Vollmond den 30sten um 3 Uhr 44 Minuten Nachmittags.

halb Jahrhunderte hindurch willkürlich von den nachfolgenden Kaisern bald ihren Brüdern, bald andern Anverwandten zugetheilt worden, so erhielt es endlich 1154 vom Kaiser Friedrich 1. Heinrich der Löwe, aber er gieng dessen, wegen der dem Kaiser durch die unvermuthete und mit der äußersten Gefahr des Kaisers verknüpften Verlassung bey Chicanora bewiesenen Undank und Treulosigkeit 1180 wieder verlustig; worauf der Kaiser solche dem Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach, der sich um das Reich vorzüglich verdient gemacht hatte, verliehe. Da dieser Otto in gerader Linie von dem zweyten Sohn Herzog Arnulphs gleiches Namens, der, wie kurz vorher angeführt worden, Pfalzgraf zu Baiern geworden, abstammte, so kam Baiern wieder an seinen rechtmäßigen Besitzer zurück, und von dieser Zeit an ist es auch beständig bey diesem Hause verblieben. Allein Baiern war nicht mehr das alte Herzogthum nach seinem ganzen Umfang. Die Grafen von Steyermark, Kärnten und Tirol, welche sonst Baiern unterworfen gewesen, waren bereits vorher theils zu Herzogen, theils zu unmittelbaren Vasallen des Reichs gemacht worden.

Innerhalb des Zeitraums, da Herzog Arnulphs Nachkommen des Besizes ihrer Erbländer größtentheils verlustig blieben, erlosch die von Hermann gestiftete Pfalzgräflich Rheinische Linie, ohne daß die dazu gehörige Länder ihnen zu Theil wurden. Aber Herzog Ludwig, Sohn des Otto, erhielt 1215 vom Kaiser Friedrich 2. die Anwartschaft darauf, welche durch die Vermählung seines Prinzen und Nachfolgers Ottonis Illustris mit der Pfalzgräflichen Erbtöchter 1227 zur Vollkommenheit gebracht worden.

Unter der Regierung eben gedachten Herzogs Ottonis Illustris erlosch 1246 der männliche Stamm der ältern Herzöge von Oesterreich. Er ließ

Römischer	Tabell	Uhrn	Tag	April hat XXX Tage.
secund.	secund.	secund.	secund.	Tagz (Anbr zwisch zu. 4ll Abfch zwisch zu. 9ll)
APRILIS.				
CAL. April.	18.3	1		
IV	18.3	2		
III	18.2	3		
Idern.	18.0	4		
Pridie	17.8	5		
NONAE	17.5	6		
VIII	17.3	7		
VII	17.0	8		
VI	16.8	9		
V	16.5	10		
IV	16.1	11		
Quasimodog.	15.8	12		
III	15.4	13		
Pridie	15.1	14		
IDUS	14.9	15		
XVIII	14.6	16		
XVII	14.1	17		
XVI	13.7	18		
XV	13.2	19		
Miser. Dom.	12.8	20		
XIV	12.4	21		
XIII	12.1	22		
XII	11.6	23		
XI	11.1	24		
X	10.6	25		
IX	10.2	26		
VIII	9.7	27		
Jubilat.	9.2	28		
VII	8.7	29		
VI	8.0	30		
V				
IV				
III				
Pridie				

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag	h Aufg. Ab.	h Untg. früh	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	10. 37	5. 15	10. 57	4. 19	7. 9
11	9. 58	4. 33	10. 21	4. 9	8. 26
21	9. 18	3. 51	9. 38	3. 54	9. 25

V. Monat.	1779. Verbesserter MAJUS.	Lauf in Gr.m.	☾ Lauf 3.Gr.	Mondenwechsel, Zusam- menkunft der Planeten und Aspecten.	☾ U.u.U. U. W.	1779. Julianischer APRILIS.	☉ Aufg. st. m.	☉ Unt. st. m.
Sonnab.	1 Phil. Jacobi	10.52	☾ 27	☾ 8 ^h trübe und kühl	8. 3	20 Sulpitius	4. 28	7.32
18 woche.	Cantate.	Christus verheißet den Heil. Geist, Joh. 16, 5-15				Jubilate.	Egl. 15 st. 4m	
Sonntag	2 Sigismund	11.50	☾ 9	☾ 4 Tage, wird wär-	10. 0	21 Adolarus	4. 26	7.34
Montag	3 Erfindung	12.48	☾ 21	☾ 8 ^h 8 ^h mer und an-	11. 1	22 Cajus	4. 24	7.36
Dienstag	4 Florianus	13.46	☾ 3	☾ ☉ ☽ ☿ genehmer	Auf. fr	23 Georgius	4. 22	7.38
Mittwoch	5 Gotthard	14.44	☾ 15	* 4 ^h * 5 ^h ☾ * 8 ^h	12. 0	24 Albertus	4. 20	7.40
Donnerst.	6 Aggäus	15.42	☾ 27	☿ in V * ☽ schön warm	1. 0	25 Marcus	4. 18	7.42
Freitag	7 Domicilla	16.40	☾ 9	☾ ☉ ☽ ☿ Wetter	1. 3	26 Ezechias	4. 16	7.44
Sonnab.	8 Stanislaus	17.38	☾ 21	☾ 6 U. 6 min. ab. ☉ ☽	2. 1	27 Anastasius	4. 15	7.45
19 woche.	Rogate.	Von der Bitte in Christi Mahnen. Joh. 16, 23-30				Cantate.	Egl. 15 st. 30m	
Sonntag	9 Hiob	18.36	☾ 3	☾ helle und klar Wetter	2. 2	28 Vitalis	4. 13	7.47
Montag	10 Gordian	19.34	☾ 16	☾ 8 ^h * ☉ ☽ 8 U. ☽	2. 3	29 Reinmund	4. 11	7.49
Dienstag	11 Pancratius	20.32	☾ 28	☿ in V trübere (* ☽	3. 0	30 Crastus	4. 9	7.51
Mittwoch	12 Liberatus	21.30	☾ 12	☾ 8 ^h ☽ Luft und	3. 1	1 Phil. Jac.	4. 8	7.52
Donnerst.	13 Ch. Himmelf.	22.28	☾ 25	☾ 8 ^h inf. Regen und	3. 2	2 Sigism.	4. 6	7.54
Freitag	14 Christian	23.25	☾ 9	☾ 8 ^h 8 ^h ☾ 8 ^h ☽	3. 3	3 Erfind.	4. 4	7.56
Sonnab.	15 Sophia	24.23	☾ 24	☾ veränderliches Wetter	4. 0	4 Florian.	4. 2	7.58
20 woche.	Exaudi.	Leiden der Jünger Jesu, Joh. 15, 26. b. 16, 4				Rogate.	Egl. 15 st. 16m	
Sonntag	16 Peregrinus	25.21	☾ 8	☾ 5 U. 1 min. fr. ☉ ☽	Unt. U	5 Gotthard	4. 1	7.59
Montag	17 Jodocus	26.19	☾ 23	☾ (* ☽ unsichtb. ☉ ☽	10. 2	6 Aggäus	3.59	8. 1
Dienstag	18 Erich	27.16	☾ 8	* 4 U. ☽ ☉ ☽ * ☽ windig	11. 3	7 Domicilla	3.57	8. 3
Mittwoch	19 Potentian.	28.14	☾ 22	* ☉ ☽ aber heitere	12. 1	8 Stanislaus	3.55	8. 5
Donnerst.	20 Sybilla	29.12	☾ 7	☉ ☽ ☽ ☽ und schöne	Unt. fr	9 Ch. Himmelf.	3.54	8. 6
Freitag	21 Prudentia	☾ 9	☾ 21	☾ ☽ ☽ ☽ ☽ Tage	1. 1	10 Gordian	3.52	8. 8
Sonnab.	22 Emilia	1. 7	☾ 5	☾ 5 U. 49 Min. ab.	1. 3	11 Pancratius	3.51	8. 9
21 woche.	Pfingsten.	Fest-Evangelia, Joh. 14, 23-31. Joh. 3, 16-21				Exaudi.	Egl. 16 st. 18m	
Sonntag	23 Pfingstf.	2. 4	☾ 19	☾ ☉ * ☽ ☽ * ☽	2. 0	12 Liberatus	3.49	8. 11
Montag	24 Pfingstmon	3. 2	☾ 2	☾ lustig und klarer Himmel	2. 1	13 Servatius	3.47	8. 13
Dienstag	25 Urbanus	4. 0	☾ 15	☾ 8 ^h gelinder Wind,	2. 2	14 Christian	3.46	8. 14
Mittwoch	26 Quatember	4.57	☾ 28	☾ angenehme Luft und	2. 3	15 Sophia	3.45	8. 15
Donnerst.	27 Ludolphus	5.55	☾ 11	☾ * 4 ^h 8 ^h heller Son-	3. 0	16 Peregrinus	3.44	8. 16
Freitag	28 Wilhelm	6.52	☾ 23	☿ in V nenschein, trübe	3. 2	17 Jodocus	3.43	8. 17
Sonnab.	29 Maximil.	7.50	☾ 6	☾ und unbeständig Wetter	3. 3	18 Erich	3.42	8. 18
22 woche.	Wen 1 statialis.	Christi Gespräch mit Nicodemo, Joh. 3, 1-15				Pfingsten.	Egl. 16 st. 36m	
Sonntag	30 Wigandus	8.47	☾ 18	☾ 5 U. 44 m. fr. ☉ ☽	Auf. U	19 Pfingstf.	3.41	8. 19
Montag	31 Petronella	9.45	☾ 0	☾ ☽ unsichtb. ☉ ☽	10. 0	20 Pfingstmon.	3.40	8. 20

Eintritt der Monds = Viertel.

Das letzte Viertel ist den 8ten um 6 Uhr 6 Minuten Abends.

Der Neumond den 16ten um 5 Uhr 1 Minute früh.

Das erste Viertel den 22ten um 5 Uhr 49 Minuten Abends.

Der Vollmond ist den 30sten um 5 Uhr 44 Minuten früh.

ließ sogleich durch seinen Sohn Ludwig mit gewasener Hand davon Besiz nehmen; als aber die weiblichen Verwandten sich auch vieler Stücken von dieser ansehnlichen Erbschaft bemächtigten, wodurch grosse Unruhen und Verwüstungen im Lande erregt wurden, so übertrug auf Verlangen der Landstände Kaiser Friederich 2 dem Herzog Otto die Verwaltung sämtlicher Oesterreichischer Länder. Als er aber nicht lange darauf mit Tode abgieng, so bemächtigete sich Ottocar, Wenceslai, Königs in Böhmen, Sohn, der mit des letzten Herzogs von Oesterreich Tochter vermählet war, unter diesem Vorwand des ganzen Herzogthums Oesterreich, und behauptete sich im Besiz desselben, ob er gleich seine Gemahlin, mit der er unbeerbt war, von sich verstossen hatte. Kaum konnten die Herzöge von Baiern mit Gewalt der Waffen des vormals von ihren Ländern abgerissenen Oesterreichs sich verschern. Als Graf Rudolph von Habsburg durch Vermittelung Herzogs Ludwig von Baiern den Kaiserlichen Thron bestieg, so nahm er zwar Ottocar das Herzogthum Oesterreich wieder ab, allein er behielt es für sich, und die Herzöge von Baiern mußten das Nachsehen haben. So gar wurden die Oesterreichische Länder, welche in der brüderlichen Theilung Herzog Heinrich zugefallen waren, demselben unter dem Vorwand, daß er sich mit Ottocar gegen den Kaiser in ein Bündniß eingelassen habe, abgenommen. Auf dem Reichstage zu Augsburg 1282 erklärte der Kaiser und das Reich die sämtlichen Oesterreichischen Länder für eröffnete und dem Reich heimgefallene Mannslehne, und des Kaisers Söhne, Albrecht und Rudolph, erhielten darüber die öffentliche solenne Investitur. Alle Versuche des gesammten Hauses Baiern gegen dieses ihnen so nachtheilige Verfahren waren vergeblich, und es blieb ihnen nichts weiter als das letzte und einzige

Römischer MAJUS.	Uhren- Tabelle secund.	Tage.	May hat XXXI Tage.
CAL. Maji.	7.6	1	
Cantate.	⊙	⊙	
VI	7.0	2	
V	6.4	3	
IV	5.9	4	
III	5.4	5	
Pridie	4.8	6	
NONAE	4.2	7	
VIII	3.5	8	
Rogate.	⊙	⊙	
VII	2.9	9	
VI	2.4	10	
V	1.7	11	
IV	1.2	12	
III	0.6	13	
Pridie	0.0	14	
IDUS	0.5	15	
Exaudi.	⊙	⊙	
XVII	1.1	16	
XVI	1.6	17	
XV	2.1	18	
XIV	2.6	19	
XIII	3.1	20	
XII	3.8	21	
XI	4.3	22	
Pfingsten.	⊙	⊙	
X	4.9	23	
IX	5.5	24	
VIII	5.9	25	
VII	6.4	26	
VI	7.0	27	
V	7.4	28	
IV	7.8	29	
Fest Trinit.	⊙	⊙	
III	8.0	30	
Mittel Pridie	8.4	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Aufg. Ab.	h Untg. früh	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	8. 34	3. 21	8. 50	3. 33	9. 12
II	7. 52	2. 41	7. 55	3. 18	8. 1
21	7. 8	2. 3	6. 57	3. 1	2. 3. 48 fr.

VI.	1779.	Lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☉
Monat.	Verbesserte	in KK	Lauf	menkunft der Planeten	u. u.	Julianischer	Aufg.	Unt.
	JUNIUS	Gr. m.	3. Gr.	und Aspecten.	u. W.	MAJUS.	ft. m.	ft. m.
Dienstag	1 Gottschalk	10.42	☾ 12	Δ 4 * 8 unbeständige	11. 0	21 Pfingstid.	3.39	8.21
Mittwoch	2 Marcellus	11.40	☾ 23	Δ 8 Bitterung,	11. 3	22 Quatember	3.38	8.22
Donnerst.	3 Fronleichn.	12.37	☾ 5	Δ 0 □ 3 □ 7 schöne	Auf. fr	23 Desiderius	3.37	8.23
Freitag	4 Darius	13.34	☾ 17	□ 5 □ 8 und warme	12. 1	24 Escher	3.37	8.23
Sonnab.	5 Bonifacius	14.32	☾ 29	7 Tage bey klaren	12. 2	25 Urbanus	3.36	8.24
23 woche.	1 post Trinitat.	Vom reichen Mann und Lazaro, Luc. 16, 19-31				Fest Trinitatis.	El. 16 ft 44 m	
Sonntag	6 Arsenius	15.29	☾ 11	☾ 8 1/2 Δ 8 1/2 * 7	12. 3	26 Eduardus	3.36	8.24
Montag	7 Lucretia	16.26	☾ 24	☾ 9 1/2 u. 36 min. Vorm	1. 0	27 Ludolphus	3.35	8.25
Dienstag	8 Medardus	17.24	☾ 7	☾ 8 1/2 Himmel	1. 1	28 Wilhelm	3.34	8.26
Mittwoch	9 Barnimus	18.21	☾ 20	☾ 0 1/2 * 0 veränder-	1. 2	29 Maximil.	3.33	8.27
Donnerst.	10 Glavius	19.18	☾ 3	8 1/2 liche Lust und	1. 3	30 Fronleichn.	3.32	8.28
Freitag	11 2. Vet. Tag	20.16	☾ 18	8 1/2 Δ 4 8 1/2 8 1/2	2. 1	31 Petronella	3.32	8.28
Sonnab.	12 Basilides	21. 3	☾ 2	Δ 4 1/2 trüber Himmel	2. 2	1 Gottschalk	3.31	8.29
24 woche.	2 post Trinitat.	Ev. Einladung zum Abendmahl, Luc. 14, 16-24				1 post Trinitat.	El. 16 ft 58 m	
Sonntag	13 Tobias	22.10	☾ 17	☾ in II □ 4 mit (Δ 8	3. 0	2 Marcell.	3.31	8.29
Montag	14 Valerius	23. 8	☾ 2	☾ 9 1/2 u. 56 min. Vm.	Unt. u	3 Erasmus	3.31	8.29
Dienstag	15 Vitus	24. 5	☾ 17	☾ ficht. part. ☾ ficht.	10. 2	4 Darius	3.30	8.30
Mittwoch	16 Justina	25. 2	☾ 2	☾ 0 Gewitterwol. (* 7	11. 1	5 Bonifacius	3.30	8.30
Donnerst.	17 Nicander	25.59	☾ 17	* 0 □ 5 □ 7 □ 8 fen	11. 3	6 Arsenius	3.30	8.30
Freitag	18 Homerus	26.57	☾ 1	☾ in II * 8 und	12. 1	7 Lucretia	3.29	8.31
Sonnab.	19 Gervasius	27.54	☾ 15	* 8 1/2 6 1/2 Strichreden	Unt. fr	8 Medardus	3.29	8.31
25 woche.	3 post Trinitat.	Vom verlobten Schaf u. Groschen, Luc. 15, 1-10				2 post Trinitat.	El. 17 ft 2 m	
Sonntag	20 Florentinus	28.51	☾ 29	Δ 7 Δ 8 das Wetter	12. 1	9 Barnimus	3.29	8.31
Montag	21 Rachel	29.48	☾ 12	☾ 12 u. 31 min. früh	12. 2	10 Glavius	3.29	8.31
Dienstag	22 Achatius	☾ 46	☾ 25	☾ Δ 0 Somers Auf.	12. 3	11 Barnabas	3.29	8.31
Mittwoch	23 Basilus	1.43	☾ 8	☾ 8 1/2 ☾ in II längst. Tag	1. 0	12 Basilides	3.29	8.31
Donnerst.	24 Joh. Tauf.	2.40	☾ 20	☾ 8 1/2 * 1/2 ist heiter und	1. 1	13 Tobias	3.29	8.31
Freitag	25 Febronia	3.37	☾ 3	8 1/2 8 1/2 warm	1. 2	14 Valerius	3.29	8.31
Sonnab.	26 Jeremias	4.34	☾ 15	☾ 1/2 □ 1/2 fruchtbar	1. 3	15 Vitus	3.30	8.30
26 woche.	4 post Trinitat.	Vom Verhalten gegen den Nächsten, Luc. 6, 36-42				3 post Trinitat.	El. 17 ft 0 m	
Sonntag	27 7 Schläfer	5.32	☾ 27	abwechselnde Lust	2. 1	16 Justina	3.30	8.30
Montag	28 Josua	6.29	☾ 8	☾ 8 u. 38 min. Ab.	Auf. u	17 Nicander	3.30	8.30
Dienstag	29 Petr. Paul	7.26	☾ 20	☾ * 8 Δ 4 (* 8	9. 2	18 Homerus	3.30	8.30
Mittwoch	30 Lucina	8.23	☾ 2	☾ 0 Δ 7 wolckigt	10. 1	19 Gervasius	3.31	8.29

Eintritt der Monds = Viertel:

Das letzte Viertel ist den 7ten um 9 Uhr 36 Minuten Vormittags.
Der Neumond den 14ten um 9 Uhr 56 Minuten Vormittags.
Das erste Viertel den 21ten um 12 Uhr 31 Minuten früh.
Der Vollmond den 28sten um 8 Uhr 38 Minuten Abends.

Mittel der Schwächern übrig, nemlich die Verwahrung ihrer Rechte durch einen feyerlichen Widerspruch. Die Baierschen Schriftsteller, welche den Stamm der ältern und damals abgestorbenen Herzogen von Oesterreich für die älteste Linie des Baierschen Hauses halten, die von Eberhard, Herzog Arnulphs ältesten Sohn, gestiftet worden, wissen das unregelmäßige und harte Verfahren des Kaisers Rudolph, als der sein Haus mit unrechtem Gut zu bereichern suchte, nicht lebhaft genug vorzustellen.

Herzog Ottonis Sohn und Enkel, beyde Ludwige genannt, besaßen und regierten die Pfalzgraffschaft am Rhein und Baiern ausser dem Antheil, der dem zweyten Sohn Ottonis zuerkannt war, unzertrennt; aber die Söhne Ludwigs des Strengen, Rudolf der Stammlende, und Ludwig 4, der nachhero den Kaiserlichen Thron bestieg, theilten die angeerbte Länder dergestalt unter sich, daß erstern die Pfalz am Rhein nebst einem beträchtlichen Theil von Oberbaiern, letztern aber das übrige Baiern, ausser der eben gedachten Landesportion, zufole. Rudolf war also der Stammvater aller in so viele Zweige vormals abgetheilter Pfalzgrafen am Rhein, die bis auf zwey wieder eingegangen; von Ludwig aber entsprossen alle nachherige Herzoge von Baiern, welchen auch ganz Niederbaiern nach Ausgang der Hinrichschen Nachkommenschaft zu Theil geworden. Als der Pfalzgraf Rudolf 1314 seine Wahlstimme zum Kaiserthum nicht seinem Bruder, sondern dessen Mitwerber Friedrich von Oesterreich gegeben; so nahm Ludwig diese Abneigung so hoch auf, daß er nicht allein seinen Bruder aller Länder beraubte, wie er denn auch im Elend verstorben, sondern auch dessen Söhnen, seinen Neffen, solche bis 1329 vorenthielt, in welchem Jahr der berühmte Theilungs- und Erbfolgsvertrag zu Pavia

Römischer JUNIVS.	Uhr Tabell secund.	Tag.	Brachmonat XXX Tage. Es wird die ganze Nacht durch nicht finster.
CAL. Junii.	9.0	1	
IV	9.4	2	
III	9.7	3	
Pridie	10.1	4	
NONAE	10.5	5	
1 post Trin.	⊙	⊙	
VIII	10.8	6	
VII	11.1	7	
VI	11.4	8	
V	11.6	9	
IV	12.0	10	
III	12.2	11	Zweyter Vet-Tag.
Pridie	12.4	12	
2 post Trin.	⊙	⊙	
IDUS	12.6	13	
XVIII	12.7	14	
XVII	12.8	15	
XVI	12.9	16	
XV	13.0	17	
XIV	13.0	18	
XIII	13.0	19	
3 post Trin.	⊙	⊙	
XII	13.0	20	
XI	12.9	21	
X	12.9	22	
IX	12.8	23	
VIII	12.7	24	
VII	12.5	25	
VI	12.3	26	
4 post Trin.	⊙	⊙	
V	12.2	27	
IV	12.1	28	
III	11.9	29	
Pridie	11.5	30	

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Untg. früh	h Untg. früh	h Untg. früh	h Aufg. früh	h Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	3. 11	1. 20	2. 26	2. 30	3. 13
II	2. 29	12. 38	1. 41	2. 13	2. 48
21	1. 46	11. 59	12. 56	1. 58	2. 35

☾ 2

VII.	1779.	Lauf	☾	Monatwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☉
Monat.	Verbesserte JULIUS.	in Gr. m.	Lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U. u. U. U. B.	Julianischer JUNIUS.	Aufg. ft. m.	Unt. ft. m.
Donnerst.	1 Theobaldus	9.20	☾ 14	☐ ☐ ☐ kühl und	10. 2	20 Florentinus	3.31	8.29
Freitag	2 Mar. Heim.	10.18	☾ 26	windig, kältere Luft	11. 0	21 Rachel	3.31	8.29
Sonnab.	3 Cornelius	11.15	☾ 8	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	11. 1	22 Achatus	3.32	8.28
27 woche.	5 post Trinitat.	Christi Wander in Petri Fischzug, Luc. 5, 1-11				4 post Trinitat.	☐.16ft 56m	
Sonntag	4 Ulricus	12.12	☾ 20	☐ ☐ ☐ schön Wetter	11. 2	23 Basilus	3.32	8.28
Montag	5 Anshelmus	13. 9	☾ 3	* ☐ dunkler Himmel	11. 2	24 Joh. Tauf.	3.33	8.27
Dienstag	6 Hector	14. 6	☾ 15	☐ 10 U. 12 min. N.	11. 3	25 Febronia	3.33	8.27
Mitwoch	7 Demetrius	15. 4	☾ 29	☐ (☐ ☐) * ☐	Auf. fr	26 Jeremias	3.34	8.26
Donnerst.	8 Kilian	16. 1	☾ 12	☐ ☐ ☐ sup. * ☐ ☐	12. 0	27 7 Schläfer	3.34	8.26
Freitag	9 Cyrillus	16.58	☾ 26	heitere und (☐ ☐ ☐ ☐)	12. 1	28 Josua	3.35	8.25
Sonnab.	10 7 Brüder	17.55	☾ 10	☐ ☐ angenehme	12. 2	29 Petr. Paul	3.35	8.25
28 woche.	6 post Trinitat.	Versöhnung mit dem Feinde, Matth. 5, 20-26				5 post Trinitat.	☐.16ft 50m	
Sonntag	11 Eleonora	18.53	☾ 25	☐ ☐ Witterung, bestän-	1. 0	30 Lucina	3.36	8.24
Montag	12 Henricus	19.50	☾ 10	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	1. 2	1 Theobald	3.37	8.23
Dienstag	13 Margareth.	20.47	☾ 26	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	Unt. A	2 M. Heim.	3.38	8.22
Mitwoch	14 Bonavent.	21.44	☾ 11	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	9. 2	3 Cornelius	3.40	8.20
Donnerst.	15 Apost. Theil	22.41	☾ 26	☐ in ☐ ☐ ☐ dig verän-	10. 0	4 Ulricus	3.42	8.18
Freitag	16 Hilarius	23.39	☾ 11	* ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	10. 2	5 Anshelmus	3.43	8.16
Sonnab.	17 Alerius	24.36	☾ 25	☐ in ☐ ☐ ☐ mit Regen	10. 3	6 Hector	3.46	8.14
29 woche.	7 post Trinitat.	Ev. Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8, 1-9				6 post Trinitat.	☐.16ft 28m	
Sonntag	18 Rosina	25.33	☾ 9	☐ ☐ trübe und Regen	10. 3	7 Demetrius	3.47	8.13
Montag	19 Rufinus	26.31	☾ 22	☐ ☐ wolfigt und warm	11. 0	8 Kilian	3.48	8.12
Dienstag	20 Elias	27.28	☾ 5	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	11. 1	9 Cyrillus	3.50	8.10
Mitwoch	21 Daniel	28.25	☾ 17	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	11. 2	10 7 Brüder	3.51	8. 9
Donnerst.	22 Mar Magd.	29.22	☾ 0	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	11. 3	11 Eleonora	3.52	8. 8
Freitag	23 Apollinar	☐ 20	☾ 12	angenehme und heitere	Unt. fr	12 Henricus	3.54	8. 6
Sonnab.	24 Christina	1.17	☾ 24	☐ ☐ Witterung	12. 1	13 Margareth.	3.55	8. 5
30 woche.	8 post Trinitat.	Von den falschen Propheten, Matth. 7, 15-23				7 post Trinitat.	☐.16ft 10m	
Sonntag	25 Jacobus	2.14	☾ 6	☐ ☐ sehr warme Luft	12. 2	14 Bonavent.	3.57	8. 3
Montag	26 Anna	3.12	☾ 17	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	1. 2	15 Apost. Theil	3.58	8. 2
Dienstag	27 Martha	4. 9	☾ 29	☐ ☐ trocknes (☐ ☐ ☐)	2. 1	16 Hilarius	4. 0	7. 0
Mitwoch	28 Panthaleon	5. 7	☾ 11	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	Auf. fr	17 Alerius	4. 2	7.58
Donnerst.	29 Beatrice	6. 4	☾ 23	☐ ☐ Wetter u. ☐ ☐	9. 0	18 Rosina	4. 3	7.57
Freitag	30 Abdon	7. 1	☾ 5	☐ ☐ sehr grosse	9. 1	19 Rufinus	4. 5	7.55
Sonnab.	31 Germanus	7.59	☾ 17	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	9. 2	20 Elias	4. 7	7.53

Eintritt der Monds Viertel.

Das letzte Viertel ist den 6ten um 10 Uhr 12 Minuten Nachts.
Der Neumond ist den 13ten um 4 Uhr 49 Minuten Abends.
Das erste Viertel ist den 20sten um 9 Uhr 59 Minuten Vormittags.
Der Vollmond ist den 28sten um 11 Uhr 52 Minuten Vormittags.

Pavia errichtet wurde. Nach demselben erhielten die Pfalzgrafen wiederum die ganze Pfalz am Rhein nach ihrem damaligen Umfang nebst denjenigen Distrikten und Städten des alten Nordganges, und des demalshigen Oberbaiern, welche in ihrem Zusammenhang von nun an mit den Mägen der Oberpfalz beleget wurden. Ludwig behielt für sich das übrige Baiern, nach Abzug des der Henrichschen Linie zukommenden Antheils. Es wurde überdem die Alternativ der Churwürde und aller damit verknüpften Vorrechten unter diesen beyden Häusern, die wechselseitige Erbfolge bey Verlöschung der männlichen Nachkommen des einen oder andern Stammes, imgleichen der wechselseitige Beystand, festgesetzt, und alle Veräußerung der Länder untersaget. Dieser Vertrag ist eine der merkwürdigsten Urkunde, wornach die anjeko erregte Streitigkeiten über die Erbfolge über einen Theil dieser Länder beurtheilt werden müssen.

So unruhig übrigens die lange Regierung dieses Kayfers war, so geschickt wußte doch dieser auf die Vergrößerung seines Hauses bedachtsame Regent den vorgesezten Entzweck zu erreichen. Nach Woldomars, des letzten Markgrafen und Churfürsten von Brandenburg aus dem Ascanischen Stamm, Tode, verliehe er dieses dem Reich anheim gefallene wichtige Lehn seinem Sohn Ludwig, und durch dessen Vermählung mit der so genannten Maultasche, einzigen Erbin von Tirol, brachte er auch diese ansehnliche Grafschaft an sein Haus, welches durch seine eigne zweite Vermählung mit der Tochter und einzigen Erbin Wilhelms 3, Grafen von Holland, Flandern, Seeland und Friesland, einen noch größern Zuwachs erhielt, also daß seine Nachkommen sich bey seinem 1347 erfolgten Ableben des Besizes aller jetzt genannten Länder zu erfreuen hatten, Glückliche wäre dieses Haus gewesen,

wenn

Römischer JULIUS.	Uhrzeit Tabell secund.	Tage.	Zeumonats XXXI Tage. Es bleibt noch immer die ganze Nacht helle.
CAL. Julii.	11.4	1	
VI	11.2	2	
V	10.9	3	
5 post Trinit.	10.0	4	
IV	10.5	5	
III	10.3	6	
Pridie	10.0	7	
NONAE	9.6	8	
VIII	9.3	9	
VII	8.8	10	
VI	8.5	11	
6 post Trinit.	8.0	12	
V	7.6	13	
IV	7.1	14	
III	6.6	15	
Pridie	6.2	16	
IDUS	5.6	17	
XVII	5.1	18	
XVI	4.5	19	
7 post Trinit.	4.0	20	
XV	3.3	21	
XIV	2.8	22	
XIII	2.0	23	
XII	1.6	24	
XI	1.2	25	
X	0.4	26	
IX	0.2	27	
8 post Trinit.	0.7	28	
VIII	1.4	29	
VII	2.0	30	
VI	2.6	31	
V	3.1		
IV			
III			
Pridie			

Die Uhr gehet geschwinde als die Sonne.

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	♂ Aufg. früh	♂ Untg. Ab.	♂ Untg. Ab.	♀ Aufg. früh	♀ Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	1. 5	11. 13	12. 14	1. 47	7. 55
11	12. 23	10. 36	11. 35	1. 45	8. 42
21	11. 39	9. 57	11. 0	1. 51	8. 49

C 3

VIII.	1779.	Lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☉
Monat.	Verbesserter AUGUSTUS.	in ☿ Gr.m.	Lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U.u.U. U. B.	Julianischer JULIUS.	Aufg St. m.	Unt. St. m.
31. Woche.	9 post Trinitat.	Ev. Vom ungerechten Haushalter, Luc. 16, 1-9				8 post Trinitat.	El. 15ft 46m	
Sonntag	1 Petr. Rettf.	8.56	☿ 0	bey fortdauernde Hitze	9. 2	21 Daniel	4. 8	7.52
Montag	2 Hannibal	9.54	☿ 12	☿ in mp Δ ☉ werden	9. 3	22 Mar Magd	4.10	7.50
Dienstag	3 Eleasar	10.51	☿ 25	☿ Donnerwetter mit	10. 0	23 Apollinar.	4.12	7.48
Mitwoch	4 Dominicus	11.49	☿ 8	☿ Δ ☿ häufigen und	10. 1	24 Christina	4.14	7.46
Donnerst.	5 Oswald	12.46	☿ 21	☿ 8 U. 22 min. Vm.	10. 2	25 Jacobus	4.16	7.44
Freitag	6 Sixtus	13.44	☿ 5	☿ * ☉ ☿ (Δ 4 ☿)	11. 0	26 Anna	4.17	7.43
Sonnab.	7 Donatus	14.41	☿ 19	☿ ☿ starken Regen seyn	11. 2	27 Martha	4.19	7.41
32. Woche.	10 post Trinitat.	Von der Zerstörung Jerusalems, Luc. 19, 41-48				9 post Trinitat.	El. 15ft 22m	
Sonntag	8 Cyriacus	15.39	☿ 4	* ☿ sehr veränderlich	Auf. fr	28 Panthaleon	4.21	7.39
Montag	9 Romanus	16.36	☿ 19	* ☿ Δ ☿ * ☿ Δ ☿ ☿	12. 1	29 Beatrix	4.23	7.37
Dienstag	10 Laurentius	17.34	☿ 4	meistens klarer Himmel	1. 2	30 Abdon	4.25	7.35
Mitwoch	11 Hermannus	18.32	☿ 19	☿ 11 U. 45 m. N. ☿ ☿	Unt. U	31 Germanus	4.27	7.33
Donnerst.	12 Clara	19.29	☿ 4	☿ in ☿ (☿ ☿)	8. 2	1 Petr. Rettf.	4.29	7.31
Freitag	13 Hildebert	20.21	☿ 19	☿ ☿ * ☿ ☿ * ☿	8. 3	2 Hannibal	4.31	7.29
Sonnab.	14 Eusebius	21.25	☿ 3	* ☿ ☿ schöne Tage,	9. 0	3 Eleasar	4.33	7.27
33. Woche.	11 post Trinitat.	Ev. Vom Pharisäer und Zöllner, Luc. 18, 9-14				10 post Trinitat.	El. 14ft 54m	
Sonntag	15 Mar. Hinf.	22.22	☿ 17	* ☉ bequem Erndte-	9. 1	4 Dominicus	4.36	7.24
Montag	16 Isaac	23.20	☿ 0	☿ in ☿ Wetter	9. 2	5 Oswald	4.38	7.22
Dienstag	17 Willibald	24.18	☿ 14	☿ * ☿ ☿ * ☿	9. 3	6 Sixtus	4.40	7.20
Mitwoch	18 Helena	25.16	☿ 26	☿ 10 U. 43 m. N. ☿ ☿	10. 0	7 Donatus	4.42	7.18
Donnerst.	19 Sebalbus	26.13	☿ 9	☿ Δ ☿ warme und	10. 1	8 Cyriacus	4.44	7.16
Freitag	20 Bernhard	27.11	☿ 21	☿ ☿ ☿ ☿ angenehm	10. 3	9 Romanus	4.46	7.14
Sonnab.	21 Ruth	28. 9	☿ 2	* ☿ me Witterung	11. 1	10 Laurentius	4.48	7.12
34. Woche.	12 post Trinitat.	Vom Tauben und Stummen, Marc. 7, 31-37				11 post Trinitat.	El. 14ft 24m	
Sonntag	22 Philibert	29. 7	☿ 14	* ☿ Δ ☿ sehr veränder-	Auf. fr	11 Hermannus	4.50	7.10
Montag	23 Zachäus	☿ 5	☿ 26	Δ ☿ * ☿ liche Winde	12. 1	12 Clara	4.52	7. 8
Dienstag	24 Bartholom.	1. 3	☿ 8	☿ Hundstage Ende	1. 1	13 Hildebert	4.54	7. 6
Mitwoch	25 Ludovicus	2. 1	☿ 20	☿ dunkel und regnicht	2. 1	14 Eusebius	4.56	7. 4
Donnerst.	26 Grenäus	2.59	☿ 2	☿ mittelmäßig warm	3. 0	15 Mar. Hinf.	4.58	7. 2
Freitag	27 Gebhardus	3.57	☿ 14	☿ 3 U. 4 min. fr. Δ ☿	Auf. U	16 Isaac	5. 0	7. 0
Sonnab.	28 Augustinus	4.55	☿ 27	☿ ☿ Δ ☿ ☿	8. 0	17 Willibald	5. 2	6.58
35. Woche.	13 post Trinitat.	Vom barmherzigen Samariter, Luc. 10, 23-37				12 post Trinitat.	El. 13ft 56m	
Sonntag	29 Joh. Enth.	5.53	☿ 9	☿ in ☿ Δ ☿ U in ☿	8. 0	18 Helena	5. 4	6.56
Montag	30 Benjamin	6.51	☿ 22	☿ Δ ☿	8. 1	19 Sebalbus	5. 6	6.54
Dienstag	31 Rebecca	7.49	☿ 5	☿ ☿ ☿ hell Wetter	8. 2	20 Bernhard	5. 8	6.52

Eintritt der Monds. Viertel.

Das letzte Viertel ist den 5ten um 8 Uhr 22 Minuten Vormittags.
Der Neumond den 11ten um 11 Uhr 45 Minuten Nachts.
Das erste Viertel den 18ten um 10 Uhr 43 Minuten Nachts.
Der Vollmond den 27sten um 3 Uhr 4 Minuten früh.

wenn es nach der väterlichen Vorschrift eine gemeinschaftliche Regierung darüber geführt hätte, noch glücklicher aber, wenn das Recht der Erstgeburt bey diesem ihrem blühenden Zustand wäre festgesetzt worden. Allein da dieses für die Unzertrennbarkeit der Länder heilsame Gesetz in den damaligen Zeiten gar nicht im Gebrauch war, und die gemeinschaftliche Regierungen meistens in die größten Uneinigkeiten und Verwirrungen ausarteten, dahero auch nicht von langer Dauer zu seyn pflegten, so schritten Ludwigs sechs hinterlassene Söhne bald nach ihres Vaters Tode zur Theilung der Länder. Die beyden Ludwige nebst Otto erhielten die Mark Brandenburg, Ober-Baiern und Tirol, Stephan aber, Wilhelm und Albrecht, Nieder-Baiern nebst den niederländischen Provinzen. Welche nachtheilige Folgen aus diesem Schritt der Nachkommen Ludwigs dem gesammten Haus Baiern erwachsen, und zu welchen Zerrüttungen unter seinen verschiedenen Zweigen derselbe Anlaß gegeben, davon ist die Baiersche Historie leider mehr als zu viel angefüllet. In dieser innerlichen Uneinigkeit und daraus entstandenen Schwäche liegt wahrscheinlich die Ursach verborgen, warum, obgleich die mannigfaltigen Verbindungen und Vermählungen der Baierschen Herzöge mit den größten Häusern von Europa diesen ohnedem erlauchten Stamm vielen Glanz, und nicht ungegründete Hoffnung zu seiner Vergrößerung gegeben, wie denn auch Christopher von Baiern den schwedischen Thron 1441 bestieg und mit Ruhm bekleidete, dennoch alle daraus erwartete Vortheile größtentheils vereitelt wurden.

Die weitere Ausführung erlauben die Gränzen dieses Raumes nicht; ich will dahero nur kürzlich die vornehmste, davon der Einfluß in die wichtigsten Begebenheiten bis auf unsere Zeiten sichtbar ist, berühren. Ludwig des ältern und ersten Chur-

fürsten

Römischer
AUGUSTUS.

Uhr-
Tabell
secund.

Tag.

August hat XXXI Tage.
Tag: (Anbr. zwisch. 3u. 4u.)
Tag: (Abfch. zwisch. 8u. 9u.)

9 post Trinit.	○	○		
CAL. Aug.	3.7	1		
IV	4.4	2		
III	4.9	3		
Pridie	5.5	4		
NONAE	6.0	5		
VIII	6.7	6		
VII	7.2	7		
10 post Trin.	○	○		
VI	7.7	8		
V	8.3	9		
IV	8.9	10		
III	9.5	11		
Pridie	9.9	12		
IDUS	10.6	13		
XIX	11.0	14		
11 post Trin.	○	○		
XVIII	11.6	15		
XVII	12.2	16		
XVI	12.7	17		
XV	13.2	18		
XIV	13.8	19		
XIII	14.2	20		
XII	14.7	21		
12 post Trin.	○	○		
XI	15.0	22		
X	15.6	23		
IX	16.2	24		
VIII	16.4	25		
VII	16.9	26		
VI	17.2	27		
V	17.6	28		
13 post Trin.	○	○		
IV	17.9	29		
III	18.2	30		
Pridie	18.5	31		

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	10. 50	9. 15	10. 24	2. 9	8. 33
II	10. 16	8. 39	9. 56	2. 38	8. 5
21	9. 36	8. 5	9. 32	2. 55	7. 34

IX.		1779.	©	©	©	1779.	©	©
Verbeffter		in 12	lauf	mondenwechsel, Zusam-	©	Julianischer	Aufg	Unt.
Monat. SEPTEMBER.		Gr.m.	3.Gr.	menkunft der Planeten	u.u. u. w.	AUGUSTUS.	ft. m.	ft. m.
Mitwoch	1	Egydius	8.47	18	☉ ☽ ☿ ♀ ☿	8. 2	21 Ruth	5.10 6.50
Donnerst.	2	Elisa	9.45	1	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	9. 0	22 Philibert	5.12 6.48
Freitag	3	Mansuetus	10.43	15	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	9. 2	23 Zachäus	5.15 6.45
Sonnab.	4	Theodosius	11.42	29	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	10. 1	24 Bartholom.	5.17 6.43
36 woche.	14	post Trinitat.	Ev. Von den 10 Aussätzigen, Luc. 17, 11-19			13	post Trinitat.	El. 13 ft 26 m
Sonntag	5	Moses	12.40	13	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	11. 1	25 Ludovicus	5.19 6.41
Montag	6	Magnus	13.38	28	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	Auf. fr	26 Brenäus	5.21 6.39
Dienstag	7	Regina	14.36	13	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	12. 2	27 Gebhardus	5.23 6.37
Mitwoch	8	Mar. Geb.	15.35	28	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	2. 1	28 Augustinus	5.25 6.35
Donnerst.	9	Bruno	16.33	13	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	3. 2	29 Joh. Enth.	5.27 6.33
Freitag	10	Sosithenes	17.32	27	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	Unt. u	30 Benjamin	5.29 6.31
Sonnab.	11	Eobald	18.30	11	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 1	31 Rebecca	5.31 6.29
37 woche.	15	post Trinitat.	Von der Vorsorge Gottes, Matth. 6, 24-35			14	post Trinitat.	El. 12 ft 58 m
Sonntag	12	Syrus	19.28	25	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 2	1 Egydius	5.33 6.27
Montag	13	Amatus	20.27	9	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 3	2 Elisa	5.35 6.25
Dienstag	14	Erhöb.	21.25	22	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	8. 0	3 Mansuetus	5.37 6.23
Mitwoch	15	Quatemb.	22.24	4	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	8. 2	4 Theodos.	5.39 6.21
Donnerst.	16	Euphemia	23.23	17	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	9. 0	5 Moses	5.41 6.19
Freitag	17	3. Bet. Tag	24.21	29	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	9. 2	6 Magnus	5.43 6.17
Sonnab.	18	Titus	25.20	1	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	10. 1	7 Regina	5.45 6.15
38 woche.	16	post Trinitat.	Erweckung des Jünglings zu Nain, Luc. 7, 11-17			15	post Trinitat.	El. 12 ft 30 m
Sonntag	19	Wernerus	26.19	23	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	11. 0	8 Mar. Geb.	5.47 6.13
Montag	20	Fausta	27.17	4	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	Unt. fr	9 Bruno	5.50 6.10
Dienstag	21	Marthäus	28.16	16	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	12. 1	10 Sosithenes	5.52 6. 8
Mitwoch	22	Mauritius	29.15	28	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	1. 2	11 Eobald	5.54 6. 6
Donnerst.	23	Hoseas	30.14	11	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	2. 3	12 Syrus	5.57 6. 3
Freitag	24	Joh. Empf.	1.13	24	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	4. 0	13 Amatus	5.59 6. 1
Sonnab.	25	Cleophas	2.11	6	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	Auf. u	14 Erhöb.	6. 2 5.58
39 woche.	17	post Trinitat.	Heilung des Wassersüchtigen, Luc. 14, 1-11			16	post Trinitat.	El. 11 ft 56 m
Sonntag	26	Damianus	3.10	19	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	6. 2	15 Nicodemus	6. 4 5.56
Montag	27	Dolphus	4. 9	2	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	6. 3	16 Euphemia	6. 6 5.54
Dienstag	28	Wenceslag	5. 8	15	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 0	17 Lampertus	6. 8 5.52
Mitwoch	29	Michaelis	6. 7	28	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 1	18 Quatember	6.10 5.50
Donnerst.	30	Hieronymus	7. 6	12	☿ ☽ ☿ ☽ ☽	7. 3	19 Wernerus	6.12 5.48

Eintritt der Monde = Viertel.

Das letzte Viertel ist den 3ten um 4 Uhr 13 Minuten Nachmittags.
Der Neumond den 10ten um 7 Uhr 50 Minuten früh.
Das erste Viertel den 17ten um 3 Uhr 24 Minuten Nachmittags.
Der Vollmond den 25sten um 5 Uhr 48 Minuten Nachmittags.







fürsten von Brandenburg aus dem Haus Baiern männliche Nachkommen erloschen bereits 1363, Ludwig der jüngere und Otto, beyde Churfürsten von Brandenburg, starben, ohne männliche Erben zu hinterlassen. Bey dieser Gelegenheit gieng das Haus Baiern des Besizes von der Mark Brandenburg und Tirol verlustig. Stephans drey Söhne stifteten drey besondere Linien zu Ingolstadt, Landshut und München, die sich gleichfalls in die väterliche Erbportion theilten, und da in diesen Theilungen manche Unterabtheilungen noch statt hatten, nachdem die eine oder andere Linie aus mehr oder weniger männlichen Sprossen bestunde, so entstanden sowohl unter ihnen, als mit ihren Anverwandten und Benachbarten unzählige Streitigkeiten, und Landesverwüstungen. Von Albrechts, des jüngsten von Kaiser Ludwigs Söhnen, der in Straubingen seine Residenz aufschlug, männlichen Nachkommen, war der letzte mit Nahmen Johannes, der 1425 starb, und nur eine Tochter, die in der Historie bekannte Jacobaam hinterließ, durch welche die Niederländische Provinzen an das Haus Burgund gebracht wurden. Nicht allein entgingen dem Haus Baiern diese ansehnliche Länder, sondern es stand auch auf dem Punkt, des Straubingischen Antheils gleichfalls beraubt zu werden.

Herzog Albrecht von Oesterreich, dessen Mutter eine Schwester des letztverstorbenen Herzogs Johannes gewesen, wurde von dem Kaiser Sigismund 1426 mit diesem Land belehnet, jedoch mit dem Vorbehalt, daß es nach Albrechts Tod an seine männliche Erben, oder in dessen Ermangelung an seine Töchter, oder auf deren unbeerbten Abgang an Albrechts Erben zurückfallen sollte. Nicht allein Baiern, sondern ganz Teutschland wurde über dieses einseitige, und gegen den Erbverein des Baierschen Hauses offenbar entgegen

Römischer	Tabell.	Uhrn.	Tag.	Herbstmonat XXX Tage.
SEPTEMBR.	secund.			Tag: Anbr. um 4 Uhr. (Absh. um 8 Uhr.
CAL. Sept		18.8	1	
IV	Non.	19.1	2	
III		19.3	3	
Pridie		19.5	4	
14 post Trinit.		⊙	⊙	
NONAE	Septembr.	19.7	5	
VIII		19.9	6	
VII		20.1	7	
VI		20.2	8	
V		20.3	9	
IV		20.5	10	
III		20.6	11	
15 post Trin.		⊙	⊙	
Pridie	Septembris	20.7	12	
IDUS		20.8	13	
XVIII		20.9	14	
XVII		20.9	15	
XVI		21.0	16	
XV		21.0	17	
XIV		21.0	18	Dritter Ver-Tag.
16 post Trin.		⊙	⊙	
XIII	ante Calend.	20.9	19	
XII		21.0	20	
XI		20.8	21	
X		20.8	22	
IX		20.6	23	
VIII		20.4	24	
VII		20.3	25	
17 post Trin.		⊙	⊙	
VI	Octobris.	20.2	26	
V		19.9	27	
IV		19.7	28	
III		19.4	29	
Pridie		19.1	30	

Auf- und Untergang der Planeten.

Ze- ge.	h Aufg. Ab.	h Untg. Ab.	h Aufg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.
	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	8. 42	7. 10	8. 59	3. 46	6. 51
11	8. 25	6. 54	8. 52	4. 26	6. 11
21	7. 50	6. 22	8. 39	5. 5	4. 58 fr.

X.	1779.	Lauf	Lauf	Mondenwechsel, Zusam-	Lauf	1779.	Lauf	Lauf
Monat.	Verbesserte	in 8	in 3	menkunft der Planeten	u. u.	Julianischer	Aufg.	Unt.
	OCTOBER.	Gr. m.	3. Gr.	und Aspecten.	u. u.	SEPTEMBER.	st. m.	st. m.
Freitag	1 Bollmar	8. 6	KK 26	 83 (□□ □□)	8. 1	20 Fausta	6.14	5.46
Sonnab.	2 Bollrad	9. 5	KK 10	 114, 53 min. N.	9. 0	21 Matthäus	6.16	5.44
40 woche.	18 post Trinitat.	Eo. Vom größten Geboth, Matth. 22, 34-46				17 post Trinitat.	21.11	28m
Sonntag	3 Jairus	10. 4	KK 24	Δh *8 Nachfröste	10. 1	22 Mauritius	6.18	5.42
Montag	4 Franciscus	11. 3	KK 8	*8 84 *0 *4	11. 3	23 Hoseas	6.20	5.40
Dienstag	5 Friedbert	12. 2	KK 22	8 in 8 □h Δ8 schön	Auf. fr	24 Joh. Empf.	6.22	5.38
Mitwoch	6 Fides	13. 2	KK 7	Wetter, dunkle Luft	1. 1	25 Eleophas	6.24	5.36
Doñerst.	7 Amalia	14. 1	KK 21	*h 88 kalter Wind	2. 3	26 Damianus	6.26	5.34
Freitag	8 Charitas	15. 0	KK 6	 8 in 8 84 □8	4. 1	27 Adolphus	6.28	5.32
Sonnab.	9 Dionysius	16. 0	KK 20	 611, 7 min. Ab.	Unt. A	28 Wenceslag	6.31	5.29
41 woche.	19 post Trinitat.	Von Heilung des Sichtsbrüchigen, Matth. 9, 1-9				18 post Trinitat.	21.10	58m
Sonntag	10 Gideon	16.59	KK 3	*8 Regen und trübe	6. 0	29 Michaelfest	6.33	5.27
Montag	11 Burchard	17.58	KK 17	□8 *0 8h Luft	6. 1	30 Hieronymus	6.35	5.25
Dienstag	12 Wallfried	18.58	KK 29	□8 *8 ungestüm	6. 2	1 Bollmar	6.37	5.23
Mitwoch	13 Angelus	19.57	KK 12	*4 *2 Wind mit	7. 0	2 Bollrad	6.39	5.21
Doñerst.	14 Calixtus	20.57	KK 25	84 *8 Regen und	7. 2	3 Jairus	6.41	5.19
Freitag	15 Hedewig	21.56	KK 7	□4 83 □8 Schnee	8. 1	4 Franciscus	6.43	5.17
Sonnab.	16 Callus	22.56	KK 19	*h □8 unbeständig	9. 0	5 Friedbert	6.46	5.14
42 woche.	20 post Trinitat.	Verächter des Königl. Mahls, Matth. 22, 1-14				19 post Trinitat.	21.10	28m
Sonntag	17 Florentinus	23.56	KK 0	 1011, 45 min. Vm	10. 0	6 Fides	6.48	5.12
Montag	18 Lucas	24.55	KK 12	Δ4 Δ8 Δ8	11. 1	7 Amalia	6.50	5.10
Dienstag	19 Lucius	25.55	KK 24	Δ0 □h häufige und	Unt. fr	8 Charitas	6.52	5. 8
Mitwoch	20 Felicianus	26.55	KK 6	840 sup. *8 starke	12. 2	9 Dionysius	6.54	5. 6
Doñerst.	21 Ursula	27.55	KK 19	□48 Δh Regen	1. 3	10 Gideon	6.56	5. 4
Freitag	22 Cordula	28.54	KK 1	8 in m 84 Schnee	3. 0	11 Burchard	6.59	5. 1
Sonnab.	23 Severinus	29.54	KK 14	□8 88 88 trübe und	4. 1	12 Wallfried	7. 1	4.59
43 woche.	21 post Trinitat.	Wunder am Königl. Sohn, Joh. 4, 47-54				20 post Trinitat.	29.9	58m
Sonntag	24 Salomo	30.54	KK 27	nasse Witterung	5. 2	13 Angelus	7. 3	4.57
Montag	25 Crispinus	1.54	KK 11	 711, 47 min. früh	Auf. A	14 Calixtus	7. 5	4.55
Dienstag	26 Amandus	2.54	KK 24	8 in m 8h (Δ8	5. 2	15 Hedewig	7. 8	4.52
Mitwoch	27 Capitolin	3.54	KK 8	Δ4 neblichte Luft	5. 3	16 Callus	7.10	4.50
Doñerst.	28 Sim. Juba	4.54	KK 22	Δ8 Δ8 veränderlich	6. 1	17 Florentinus	7.12	4.48
Freitag	29 Engelhard	5.54	KK 6	Δ0 □4 83 Frost	7. 0	18 Lucas	7.14	4.46
Sonnab.	30 Absalon	6.54	KK 21	Δh trüber Himmel	8. 1	19 Lucius	7.16	4.44
44 woche.	22 post Trinitat.	Eoana. Vom Schalksnecht, Matth. 18, 23-35				21 post Trinitat.	29.9	28m
Sonntag	31 Wolfgang	7.54	KK 5	608 sup. *4 □8 □8	9. 2	20 Felicianus	7.18	4.42

Eintritt der Monds = Viertel.
Das letzte Viertel ist den 2ten um 11 Uhr 53 Minuten Nachts.
Der Neumond den 9ten um 6 Uhr 7 Minuten Abends.
Das erste Viertel den 17ten um 10 Uhr 45 Minuten Vormittags.
Der Vollmond den 25ten um 7 Uhr 47 Minuten früh.

gen stehenden Betragen des Kaisers aufmerksam, und die Baierschen Landstände nebst ihren Herzogen setzten sich mit allen Kräften demselben entgegen, so daß der Kaiser bewogen wurde, von seinem Vorhaben abzustehen, und die Entscheidung dieser Erbfolgsache einem unparteyischen Reichsgericht zu übergeben, welches hernach festsetzte, und durch die allerhöchste Bestimmung des Kaisers die Verfügung machte, daß die Straubingische Erbschaft unter die vier damals lebende Herzoge zu gleichen Theilen sollte verlosset werden, so auch geschehen. Ich habe dieses Vorfalles insbesondere zu erwähnen für dienlich erachtet, weil ein Theil der Oesterreichischen Forderung an die Baiersche Erbfolge sich auf diese Beilehnung Kaiser Sigismund beziehet.

Außer jekt gedachtem ansehnlichen Verlust erlebte das Haus Baiern annoch das kränkende Schicksal, daß 1386 vom Kayser Carl 4, welcher eine Pfalzgräfin zur Gemahlin hatte, gegen den wörtlichen Inhalt des 1329 geschlossenen Erbvertrags, dem Pfalzgräflichen Haus die Churwürde nebst dem Erztruchschien Amt, und übrigen damit verknüpften Gerechtsamen allein zugesprochen, und alles Widerspruchs des Baierschen Hauses ohnerachtet, in der guldnen Bulle bestätigt wurde. Dieses Vorrecht kostete dem Pfälzischen Hause manches Ufer, indem es dem Kayser viele Dörfer in der Oberpfalz abgetreten, ob es gleich nach dem Erbvertrag dazu nicht berechtigt war, die hernach mit Böhmen vereinigt wurden.

1535 wurde zwischen dem damaligen Römischen König, und nachherigen Kaiser Ferdinand und Herzog Wilhelm 4 von Baiern eine Vermählung des letzteren Sohn Albrecht mit des erstern Tochter Erzherzogin Anna verabredet, die auch nachhero zur Vollkommenheit gebracht wurde. Der darüber 1546 errichtete Contract, im gleichen

Römischer	Themen-Tabell	Tag.	Weinmonat XXXI Tage
OCTOBER.	secund.		(Anbr. zwisch. 6u. 7u Tage) (Abfch. zwisch. 5u. 6u)
CAL. Octobr.	18.8	1	
VI	18.4	2	
18 post Trin.	18.1	3	
V	17.8	4	
IV	17.3	5	
III	17.0	6	
Pridie	16.5	7	
NONAE	16.1	8	
VIII	15.5	9	
VII	15.2	10	
19 post Trin.	14.6	11	
VI	14.2	12	
V	13.7	13	
IV	13.1	14	
III	12.6	15	
Pridie	12.0	16	
NONAE	11.5	17	
VIII	10.8	18	
VII	10.3	19	
VI	9.6	20	
V	9.0	21	
IV	8.2	22	
III	7.7	23	
Pridie	6.9	24	
NONAE	6.2	25	
VIII	5.5	26	
VII	4.7	27	
VI	3.9	28	
V	3.2	29	
IV	2.3	30	
III	1.6	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Untg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.	h Aufg. früh	h Aufg. früh
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	7. 22	6. 12	8. 37	5. 43	4. 30
11	6. 42	5. 48	8. 31	6. 21	5. 13
21	6. 8	5. 24	8. 27	7. 57	6. 16

D 2

XI.	1779.	Lauf	☾	Mondenwechsel, Zusam-	☾	1779.	☉	☉
Monat.	Verbesserte NOVEMBER	in 3 ^{ten} Gr.m.	Lauf 3. Gr.	menkunft der Planeten und Aspecten.	U. u. l. U. W.	Julianischer OCTOBER.	Aufg. st. m.	Unt. st. m.
Montag	1 Aller. Hell.	8.54	☾ 19	☾ 6 U. 41 min. fr. ☐ ☐	11. 0	21 Ursula	7.19	4.41
Dienstag	2 Aller. Seel.	9.55	☾ 3	* ☉ * ☿ * ♄	Auf. fr.	22 Cordula	7.21	4.39
Mittwoch	3 Malachius	10.55	☾ 17	* ☿ Δ ☿ veränderliche	12. 2	23 Severin	7.23	4.37
Donnerst.	4 Otto	11.55	☾ 1	Luft und trüber	2. 0	24 Salome	7.25	4.35
Freitag	5 Blandina	12.55	☾ 15	☾ ☐ ☿ Himmel	3. 1	25 Crispinus	7.28	4.32
Sonnab.	6 Leonhard	13.56	☾ 28	leidliches Wetter	4. 3	26 Amandus	7.30	4.30
45. Woche.	23 post Trinitat.	Evang. Vom Zinsgroschen, Matth. 22, 15-22				22 post Trinitat.	Egl. 9 st. om.	
Sonntag	7 Engelbert	14.55	☾ 12	☾ * ☿ ☿ ☿ ☿	6. 0	27 Capitolin	7.32	4.28
Montag	8 Claudius	15.56	☾ 25	☾ 6 U. 41 min. fr. ☐ ☐	Unt. U.	28 Sim. Judä	7.34	4.26
Dienstag	9 Theodorus	16.57	☾ 8	☾ * ☿ heftige	5. 0	29 Engelhard	7.36	4.24
Mittwoch	10 Marc. Lucif.	17.57	☾ 20	Winde mit Regen und	5. 2	30 Absalon	7.38	4.22
Donnerst.	11 Marc. Bisch.	18.57	☾ 2	* ☿ * ☿ * ☉ * ☿	6. 0	31 Wolfgang	7.39	4.21
Freitag	12 Jonas	19.58	☾ 14	☾ ☐ ☿ * ☿ * ☿	6. 3	1 All. Hell.	7.41	4.19
Sonnab.	13 Arcadius	20.58	☾ 26	☾ ☿ Schnee vermischte	7. 3	2 All. Seel.	7.43	4.17
46. Woche.	24 post Trinitat.	Erweckung des Oberst. Tochter, Matth. 9, 18-26				23 post Trinitat.	Egl. 8 st. 34 m.	
Sonntag	14 Fridericus	21.59	☾ 8	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	9. 0	3 Malach.	7.45	4.15
Montag	15 Leopoldus	23. 0	☾ 20	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	10. 1	4 Otto	7.47	4.13
Dienstag	16 Ottomar	24. 0	☾ 2	☾ 7 U. 29 min. früh	11. 2	5 Blandina	7.48	4.12
Mittwoch	17 Alphäus	25. 1	☾ 14	☾ Δ ☉ Δ ☿ stürmisch	Unt. fr.	6 Leonhard	7.49	4.11
Donnerst.	18 Gelasius	26. 1	☾ 27	☾ Δ ☿ ☿ ☿ mit Regen	12. 2	7 Engelbert	7.51	4. 9
Freitag	19 Elisabeth	27. 2	☾ 9	☾ ☿ und Schneegestöber	2. 0	8 Claudius	7.53	4. 7
Sonnab.	20 Amos	28. 3	☾ 22	☾ ☿ kalte Witterung	3. 1	9 Theodorus	7.55	4. 5
47. Woche.	25 post Trinitat.	Vom Geyel der Verwüstung, Matth. 24, 15-28				24 post Trinitat.	Egl. 8 st. 10 m.	
Sonntag	21 Marc. Opfer	29. 3	☾ 6	☾ ☿ unbeständig	4. 2	10 Marc. Lucif.	7.56	4. 4
Montag	22 Alphonsus	☿ 4	☾ 19	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	6. 0	11 Marc. Bisch.	7.57	4. 3
Dienstag	23 Clemens	1. 5	☾ 3	☾ 8 U. 52 Min. Ab.	Auf. U.	12 Jonas	7.59	4. 1
Mittwoch	24 Josias	2. 5	☾ 18	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	4. 1	13 Arcadius	8. 1	3.59
Donnerst.	25 Catharina	3. 6	☾ 2	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	5. 0	14 Fridericus	8. 2	3.58
Freitag	26 4. Vet. Tag	4. 7	☾ 17	* ☿ Δ ☿ ☐ ☿	6. 0	15 Leopoldus	8. 3	3.57
Sonnab.	27 Buffo	5. 8	☾ 1	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	7. 1	16 Ottomar	8. 5	3.55
48. Woche.	1 Adventus.	Christi Einzug in Jerusalem, Matth. 21, 1-9				25 post Trinitat.	Egl. 7 st. 50 m.	
Sonntag	28 Günther	6. 9	☾ 16	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	8. 3	17 Alphäus	8. 6	3.54
Montag	29 Eberhard	7.10	☾ 0	☾ * ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	10. 0	18 Gelasius	8. 7	3.53
Dienstag	30 Andreas	8.10	☾ 14	☾ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	11. 0	19 Elisabeth	8. 8	3.52

Eintritt der Monds Viertel.

Das letzte Viertel ist den 1ten um 6 Uhr 41 Minuten früh.

Der Neumond den 8ten um 6 Uhr 41 Minuten früh.

Das erste Viertel den 16ten um 7 Uhr 29 Minuten früh.

Der Vollmond den 23ten um 8 Uhr 52 Minuten Abends.

Das letzte Viertel ist den 30ten um 2 Uhr 9 Minuten Nachmittags.

gleichen Ferdinands Testament und Cobicille von 1643 47 und 54 sind die vorzüglichsten Urkunden, worauf die Baierschen Ansprüche auf die Erbfolge in den österreichischen Landen nach Carl 6. Tod sich begründeten. Dieser Herzog Albrecht gelangte endlich zum Besitz von ganz Baiern, und errichete 1545 das Recht der Erstgeburt in seinem Hause, so daß hinführo weder eine gemeinschaftliche Regierung, noch eine Länderteilung mehr bey seinen Nachkommen stat haben sollte, welches auch bis auf gegenwärtige Zeiten genau gehalten worden.

Als im Jahr 1619 Friedrich 5, Churfürst und Pfalzgraf am Rhein, die Böhmishe Krone angenommen, und das folgende Jahr darauf eine entscheidende Niederlage erlitten hatte, so wurde er vom Kayser Ferdinand dem 2. in die Acht erklaret, und dem Herzog Maximilian 1. von Baiern die Vollziehung des Bannes und der Acht aufgetragen, der sich auch derselben mit Vergnügen unterzog, besonders da ihm vom Kayser, ob schon nach einem etwas unformlichen Entschlusse eines unvollständigen Chur- und Fürstentages die Churwürde nebst dem Erztruchsessischen Amt übertragen, und damit 1623 seyerlich belehnt worden war. Er eroberte nicht allein in kurzem die Oberpfalz, sondern dämpfte auch die Empörung in Böhmen gänzlich, so daß der Kaiser ihm für die auf 13 Millionen Gulden verglichene Kriegskosten ein förmliches Unterpfandsrecht auf Oberösterreich erteilte. Allein dem Kayser schien nachhero die Oberpfalz, die von ihm wegen der Empörung ihres Landes herrn als heimgefallen und verwurft gehalten wurde, das beste Mittel zu seyn, sich der obgedachten Schuld an den Herzog von Baiern zu entledigen, und seine Länder von dieser Hypothek zu befreien. In dieser Absicht überließ er dem Herzog Maximilian von Baiern die ganze Oberpfalz, sowohl was davon vom Reich, als auch was von der Krone Böhmen zu Lehn gehet, käuflich unter den sichersten und für dessen Nachkommen vorteilhaftesten Bedingungen, worunter besonders diese einen vorzüglichen Einfluß in die gegenwärtige Zeiten hat, „worin deutlich bestimmt worden, daß wenn „nach Abgang und Erlöschung des Baierschen-Wilhelminischen Mannstammes die Oberpfalz dem Reich „eröffnet werden, oder den Agnaten anfallen sollte: so „solle das Reich, oder der Agnat, dem sie zufällt, den „Allodialerben nicht nur alle Besserungen, sondern „auch diese den Kauffschilling vertretende 13 Millionen „Gulden erstatten und vergüten. Die Churfürstl. Sächsishe Frau Wittwe, als die einzige noch übrige

Römischer	Uhrzeit	Seite	Wintermonat XXX Tage.
NOVEMBER	secund.		Tage. (Anbruch um 7 Uhr. Abschied um 5 Uhr.)
CAL. Nov.	0.6	1	
IV	0.1	2	
III	1.1	3	
Pridie	1.7	4	
NONAE	2.7	5	
VIII	3.5	6	
23 post Trin.	0	0	
VII	4.3	7	
VI	5.2	8	
V	6.1	9	
IV	6.8	10	
III	7.8	11	
Pridie	8.5	12	
IDUS	9.4	13	
24 post Trin.	0	0	
XVIII	10.2	14	
XVII	11.0	15	
XVI	11.9	16	
XV	12.6	17	
XIV	13.5	18	
XIII	14.2	19	
XII	15.1	20	
25 post Trin.	0	0	
XI	15.8	21	
X	16.6	22	
IX	17.4	23	
VIII	18.2	24	
VII	18.9	25	
VI	19.6	26	
V	20.5	27	
1 Adventus.	0	0	
IV	21.1	28	
III	21.8	29	
Pridie	22.6	30	

Vierter Vet.-Tag.

Auf- und Untergang der Planeten.

Tag.	h Untg. Ab.	h Aufg. früh	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.
ge.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
1	5. 22	4. 7	8. 29	4. 45	4. 37
11	4. 52	3. 31	8. 34	4. 28	4. 23
21	4. 13	3. 54	8. 37	4. 18	4. 14

D 3

XII.		1779.	©	©	©	1779.	©	©
Verbesselter		in	©	©	©	©	©	©
DECEMBER		Gr. m.	3. Gr.	mondenwechsel, Zusam-	U. u. U.	Julianischer	Aufg	Unt.
Monat.				menkunft der Planeten	U. B.	NOVEMBER	ft. m.	ft. m.
Mittwoch	1 Arnoldus	9. 11	28	☐ ☿ gelinder Frost	Auf. fr	20 Amos	8. 9	3. 51
Donnerst.	2 Candidus	10. 12	11	☿ ☿ * ☿ mit	1. 0	21 Mar. Opfer	8. 10	3. 50
Freitag	3 Agricola	11. 13	25	* ☿ häufigen Schnee	2. 2	22 Alphonfus	8. 11	3. 49
Sonnab.	4 Barbara	12. 14	8	☿ in ☿ ☐ ☿ Nebel	3. 3	23 Clemens	8. 12	3. 48
49 woche	2 Adventus.	Vom Anfang des Reichs Christi, Luc. 21, 25-36				26 post Trinitat.	Egl. 7 ft. 36 m	
Sonntag	5 Sabina	13. 15	21	☿ feuchte Witterung	5. 1	24 Josias	8. 13	3. 47
Montag	6 Nicolaus	14. 16	4	* ☿ stürmisch und kalt	6. 3	25 Catharina	8. 14	3. 46
Dienstag	7 Agathon	15. 17	16	☿ 11 U. 25 min. N.	Unt. U	26 Conrad	8. 15	3. 45
Mittwoch	8 Mar. Empf	16. 18	28	☿ unsich. ☉ ☿	4. 0	27 Vuffo	8. 15	3. 45
Donnerst.	9 Joachim	17. 19	11	☿ in ☿ * ☉ ☐ ☿	4. 2	28 Günther	8. 16	3. 44
Freitag	10 Judith	18. 20	23	Regen mit Schnee	5. 3	29 Eberhard	8. 17	3. 43
Sonnab.	11 Barsabas	19. 21	4	* ☿ ☐ ☿ klarer Himmel	6. 2	30 Andreas	8. 18	3. 42
50 woche	3 Adventus.	Johannes sendet zu Christo, Matth. 11, 2-10				1 Adventus.	Egl. 7 ft. 24 m	
Sonntag	12 Ottilia	20. 22	16	☿ starker Frost	7. 3	1 Arnold	8. 18	3. 42
Montag	13 Lucia	21. 24	28	☐ ☿ * ☿ * ☿ windig	9. 0	2 Candidus	8. 19	3. 41
Dienstag	14 Nicasius	22. 25	10	Nebel bey anhaltenden	10. 1	3 Agricola	8. 20	3. 40
Mittwoch	15 Quatember	23. 26	22	☐ ☿ ☐ ☿ Frostwetter	11. 2	4 Barbara	8. 20	3. 40
Donnerst.	16 Albina	24. 27	4	☿ 3 U. 48 min. früh	Unt. fr	5 Sabina	8. 21	3. 39
Freitag	17 Ignatius	25. 28	17	☿ ☿ * ☿ (☐ ☿	12. 3	6 Nicolaus	8. 21	3. 39
Sonnab.	18 Christoph	26. 29	0	☐ ☉ ☐ ☿ wolfige	2. 0	7 Agathon	8. 21	3. 39
51 woche	4 Adventus.	Johannis Zeugniß von Christo, Joh. 1, 19-28				2 Adventus.	Egl. 7 ft. 18 m	
Sonntag	19 Ioth	27. 30	13	☐ ☿ ☐ ☿ feuchte Luft	3. 1	8 Mar. Empf	8. 21	3. 39
Montag	20 Abraham	28. 31	27	☿ gelinde und regnet	4. 2	9 Joachim	8. 22	3. 38
Dienstag	21 Thom Apost	29. 33	11	☐ ☿ eben dergleichen	6. 0	10 Judith	8. 22	3. 38
Mittwoch	22 Beata	30. 34	26	☐ ☿ Wint. Anf. kürz. T.	7. 2	11 Barsabas	8. 22	3. 38
Donnerst.	23 Victoria	1. 35	11	☿ 8 U. 41 min. fr. ☿	Auf. U	12 Ottilia	8. 22	3. 38
Freitag	24 Adam, Eva	2. 36	26	☿ in ☿ ☐ ☿	4. 2	13 Lucia	8. 22	3. 38
Sonnab.	25 H. Christfest	3. 37	11	* ☿ trübe Tage	6. 0	14 Nicasius	8. 22	3. 38
52 woche	Weihnachten.	Von der Geburt Christi, Luc. 2, 1-14.				3 Adventus.	Egl. 7 ft. 18 m	
Sonntag	26 Stephanus	4. 38	26	☐ ☉ ☐ ☿ ☿ Schnee	7. 2	15 Johanna	8. 21	3. 39
Montag	27 Joh. Evang	5. 40	10	☐ ☿ ☐ ☿ die Kälte	9. 0	16 Albina	8. 21	3. 39
Dienstag	28 Kindertag	6. 41	25	* ☿ ist mittelmäßig	10. 2	17 Ignatius	8. 20	3. 40
Mittwoch	29 Noah	7. 42	8	☿ 11 U. 31 min. N.	11. 0	18 Quatember	8. 20	3. 40
Donnerst.	30 David	8. 43	22	☐ ☿ ☐ ☿ (☐ ☿ ☐ ☿	Auf. fr	19 Ioth	8. 19	3. 41
Freitag	31 Sylvester	9. 44	5	* ☉ * ☿ * ☿	1. 2	20 Abraham	8. 19	3. 41

Allobroderbin der Baiersisch-Wilhelminischen Linie be-
gründet hierauf mit Recht ihre Anfordernngen gegen
die Oesterreichische Besitznehmung dieses Unterpfandes.
Herzog Maximilian wurde hernach durch den Westphä-
lischen Friedensschluß in dem Besitz von der Oberpfalz,
der Churwürde und des Erztruchses Amts bestärket.
Aufferdem vermehrte er auch seine Erbländer mit der
Landgraffschaft Leuchtenberg, mit der Herrschaft
Mandelheim, Degenberg nebst vielen andern. Er
war ein unermüdeter Regent bis an seinen 1651 er-
folgtem Tod. Sein Nachfolger Ferdinand war ein
in den Wissenschaften und Regierungskunst erfahrener,
aber auch friedliebender Prinz, der den Frieden in sei-
nem Lande, bey allen Zeit seiner Regierung entstan-
denen Unruhen im Römischen Reich, bis an seinen Tod
1679 erhielt.

Sein ältester Prinz Maximilian folgte ihm in
der Regierung. Er war ein tapferer Fürst, und hat
sich in Ungern, in Italien und am Rheinstrom sehr
hervorgethan. Seine erste Gemahlin war die Oester-
reichische Erzherzogin Maria Anna, die einzige Toch-
ter Kayfers Leopold, die er mit der Schwester des
fränkischen Königs Carl 2. in Spanien gezeuget hatte.
Da diese als die Erbin von ganz Spanien anzusehen
war, so wurde auch der von ihr 1692 gebohrne Baiers-
sche Erbprinz Joseph 1698 zum Universalerben dieses
mächtigen Königreichs erkläret. Allein diese schmeich-
hafte Hoffnung von der Größe des Baierschen Hauses
vereitelte der in eben diesem Jahr erfolgte Tod desselben.
Maximilian vermählte sich aufs neue 1694 mit der Pol-
nischen Prinzessin Cunigunda, welche den zum Fall ste-
henden Baierschen Stamm durch viele Erben unterstützte.
Es wird aber auch vorzüglich auf ihre Rechnung das
nachhero mit Frankreich gegen das Haus Oesterreich
getroffene Bündniß gesetzt. Die unglücklichen Folgen
desselben sind weltkundig. Nach der 1704 bey Hoch-
stätt erfolgten gänzlichen Niederlage der vereinigten Fran-
zösischen und Baierschen Armee fiel ganz Baiern in öster-
reichische Hände; der Churfürst wurde in die Acht und
aller seiner Länder verlustig erkläret; doch wurde er 1714
in alle seine Länder und Würden wieder eingesetzt. Hier-
auf verwandte er seine übrige Lebenszeit auf die Bese-
rung der im Krieg sehr mitgenommenen Länder, welche
durch die Grafschaft Breitenec vermehret wurden. Er
errichtete auch mit dem Pfalzgräflichen Hause einen
Unionstractat, und Vergleich über die gemeinschaftliche
Führung des Reichspsicariat, obgleich mit Widerspruch
der übrigen Reichsstände. 1726 folgte ihm sein Sohn
Carl

Römi- scher DECEMBER.	Thren- Tabell secund.	Page.	Christmonat XXXI Tage. Tage: Anbr zwisch 7u. 8u Abfch. zwisch 4u. 5u
CAL. Dec.	23.1	1	
IV	23.8	2	
III	24.5	3	
Pridie	25.0	4	
2 Adventus.	⊙	⊙	
NONAE	25.6	5	
VIII	26.1	6	
VII	26.6	7	
VI	27.0	8	
V	27.5	9	
IV	27.9	10	
III	28.3	11	
3 Adventus.	⊙	⊙	
Pridie	28.5	12	
IDUS	28.9	13	
XIX	29.1	14	
XVIII	29.3	15	
XVII	29.4	16	
XVI	29.7	17	
XV	29.8	18	
4 Adventus.	⊙	⊙	
XIV	29.8	19	
XIII	29.9	20	
XII	30.0	21	
XI	30.0	22	
X	29.9	23	
IX	29.9	24	
VIII	29.8	25	
Weihnacht.	⊙	⊙	
VII	29.7	26	
VI	29.5	27	
V	29.3	28	
IV	29.2	29	
III	28.9	30	
Pridie	28.7	31	

Auf- und Untergang der Planeten.

Ze- ge.	h Aufg. früh	h Aufg. früh	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.	h Untg. Ab.
stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.	stund. min.
I	7. 18	3. 24	8. 41	4. 15	4. 23
II	6. 40	2. 50	8. 43	4. 22	4. 44
2I	6. 2	2. 15	8. 46	4. 33	4. 49

Carl Albrecht, der seinen Fußstapfen in den landesbäuerlichen Bemühungen für der Lander Wohl und Aufnahme getreulich nachfolgte. Dieser Churfürst vermählte sich mit der jüngern Josephinischen Erzherzogin, nachdem vorher von diesem hohen Brautpaar die Verzicht auf die österreichische Erbfolge geleistet worden. Mit dem Kaiserlichen Hof stand er anfanglich in gutem Vernehmen, nachhero aber gieng er nach und nach davon ab, und verband sich mit verschiedenen Mächten gegen die österreichische so genannte Sanctionem pragmaticam. Es suchte zwar der Wiener Hof denselben wieder auf seine Seite zu ziehen, wie denn die 1739 zu Molck veranstaltete Zusammenkunft beyder Höfe die Errichtung einer nähern Verbindung zur Absicht hatte; allein der bald darauf erfolgte tödliche Hintritt Carl 6. vereitelte dieselbe gänzlich, vielmehr glaubte sich der Churfürst berechtigt zu seyn, seine Ansprüche auf einen Theil der österreichischen Erbschaft mit gewaffneter Hand durchzusetzen. Er trat zu diesem Ende der mächtigen gegen das Haus Oesterreich errichteten Alliance bey, und eroberte mit Hülfe seiner Bundesgenossen Böhmen und die Oberösterreichische Länder. Er wurde auch im Anfang des 1742 Jahres zum Römischen Kaiser erwählt, aber von dieser Zeit an ließ ihn das Schicksal für diese kleine Gefälligkeit alle Bitterkeit desselben empfinden, ohne daß weder Er noch sein Nachfolger Maximilian Joseph von allen gemachten Ansprüchen den geringsten Vortheil gezogen hätten. Diese Begebenheiten sind in noch gar zu frischem Angebenken, als daß ich nöthig habe, durch eine umständliche Erzählung aller erlittenen Unglücksfälle und Drangsale das bittere Andenken desselben zu erneuern.

Churfürst Maximilian Joseph hatte kaum die Regierung angetreten, als er durch den zu Tüßessen 1745 getroffenen Berg eich sich mit Oesterreich aussöhnte, und zugleich den Frieden mit sich zur allgemeinen Freude von Baiern zurück brachte. Er vermählte sich hierauf mit der K. Poln. u. Churf. Sächs. Prinzessin Maria Josepha, mit welcher er zwar in einer vergnügten aber unfruchtbaren Ehe lebte. Er war ein fürtrefflicher Fürst, und von Anfang seiner Regierung bis an sein am Schlusse 1777 erfolgtem frühzeitigen Ableben ist er mit unermüdeter Sorgfalt auf das Wohl seiner Staaten bedacht gewesen, wovon die heilsamste und weiseste auf die verbesserte Einrichtungen des Hofes, Justizkammer und Polizey abzweckende Verordnungen ein unlängbares Zeugniß ablegen. Da er selbst von großen Einsichten in alle Arten der Wissenschaften war, und die nützlichsten Künste eben so gut kannte als liebte, so war die Ausbreitung derselben ein beständiger Gegenstand seiner ruhmwürdigen Aufmerksamkeit, also daß Baiern unter seiner gelinden und gnädigen Regierung nicht allein einer erwünschten Ruhe genossen, sondern auch die segensvollen Früchte der landesväterlichen Vorseeung seines Beherrschers einernndten konnte. Allein es gefiel der göttlichen Vorseeung, dieses Land mitten in der zuversichtsvollen Erwartung seines täglich zunehmenden Flores in die tiefste Trauer zu versetzen. Ob zwar dasselbe von der landesväterlichen Huld ihres neuen Regenten, des Churfürsten Theodor von der Pfalz, die Fortdauer ihres beglückten Zustandes mit Zuversatz sich versprechen kann, so scheint doch die Oesterr. Besitznehmung von einem beträchtl. Theil der Baierschen Länder diese seelige Hofnung vereiteln zu wollen.

Tabelle der Finsternissen des ersten Jupiters-Trabanten, welche im Jahr 1779.

über dem Pommerschen und Mecklenburgischen Horizont beobachtet werden können.

JANUARIUS.	FEBRUARIUS.	MARTIUS.	APRILIS.
Immerfiones.	Immerfiones.	Immerfiones.	Emerfiones.
Tag, Stund. Min.	Tag, Stund. Min.	Tag, Stund. Min.	Tag, Stund. Min.
5 2 56 früh	4 4 51 früh	8 1 27 früh	1 10 26 Ab.
12 4 47 früh	5 11 19 Ab.	9 7 56 Ab.	9 0 23 früh
13 11 15 Ab.	13 1 13 früh	13 8 04	16 2 19 früh
	14 7 41 Ab.		
MAJUS.	JUNIUS.	JULIUS, AUGUST.	DECEMBER.
Emerfiones.	Emerfiones.	SEPTEMBER,	
Tag, Stund. Min.	Tag, Stund. Min.	OCTOBER	Tag, Stund. Min.
2 0 40 früh	2 9 15 Ab.	und	9 3 59 früh
9 2 35 früh	9 11 8 Ab.	NOVEMBER	
10 9 4 Ab.		sind keine zu beob-	
17 10 59 Ab.		achten.	

Immerfio bedeutet den Eintritt des Trabanten in den Schatten des Jupiters.
Emerfio aber den Austritt.

Der jetzt regierenden Höchst- und Hohen Häuser in Europa Geschlecht- und Geburt-Register.

Im September 1778 abgefaßt.

- Anhalt-Bernburg, Ref. Rel.** resid. zu Bernburg
Fürst, Friedrich Albrecht, geb. 15 aug. 1735
Kinder: Alorius Friedrich Christian, geb. 12 jun. 1767
Pauline Christine Wilhelmine, geb. 23 febr. 1769
Geschwister: Friederika Augusta Sophia, 28 aug. 1744
f. Anhalt-Zerbst.
Christine Elisabeth Albertine, geb. 11 nov. 1746
f. Schwarzburg-Sondershausen.
- Halbschw. Sophie Louise, Gräfin von Solms,** 28 jun. 1732
Anhalt-Cöthen, Ref. Rel. resid. zu Cöthen
Fürst, Carl Georg Lebrecht, 15 aug. 1730, verm. 26 jul.
1763 mit Louise Charlotte Friederike, Prinzessin von
Holstein-Glücksburg, geb. 5 märz 1749
Kinder: August Christian Friedrich, geb. 18 nov. 1769
Carl Wilhelm, geb. 5 januar 1771
Geschw. Friedrich Erdmann, geb. 26 oct. 1731, vermählt
mit Louise Ferdinande, Gräfin zu Stollberg-Werni-
gerode, den 13 junii 1766
Kinder: Emanuel Ernst Erdmann, 9 jan. 1768, Fried-
rich Ferdinand, 25 junii 1769, Anna Aemilia, 20
may 1770, Benedicte, 14 julii 1771, Christiana,
8 febr. 1774, Georg, 29 may 1776, Heinrich, geb.
21 Aug. 1778
- Anhalt-Dessau, Ref. Rel.** resid. zu Dessau
Fürst, Leopold Friedrich Franciscus, 10 aug. 1740
Gem. Louise Henriette, Prinzessin von Brand. Schwedt,
geb. 24 Sept. 1750, verm. 27 julii 1767
Kind, Friedrich, geb. 27 dec. 1769
Geschwister: Henriette Catharine Agnese, 5 jun. 1744
Hans Jürgen, 28 januar 1748
Cassira, 19 januar 1749
Albrecht, 22 april 1750, vermält 1774 mit Henriette
Caroline Louise, Gräfin von Lippe-Weissenfeld
Waterbruder, Friedrich Heinrich Eugenius, 26 dec. 1705
Waterschwester: Anna Wilhelmine, 12 junii 1715
Leopoldine Maria, 18 dec. 1716, f. Brandenburg
Henriette Amalia, 7 dec. 1720
- Anhalt-Hoym (Schaumburg), Ref. Rel.** resid. zu Hoym
Fürst, Carl Ludwig, geb. 16 may 1723
Gemahlin, Eleonora Amalia, Prinzessin zu Solms-
Braunsfels, geb. 22 nov. 1735
Kinder: Victor Carl Friedrich, 2 nov. 1767, Wilhelm
Ludwig, 19 april 1771, Alorus Clemens Friedrich, 19
aug. 1772, Carolina Ulrica Charlotta, 22 sept. 1775
Anhalt-Zerbst, Luth. Rel. resid. zu Zerbst
Fürst, Friedrich August, 8 aug. 1734, verm. 27 may 1760
mit der Prinzessin Friederike Auguste Sophie von An-
halt-Bernburg, geb. 28 aug. 1744
Schwester, Catharina II. Kayserin v. Rußland, 2 may 1729
Auersberg, Cathol. Rel. resid. zu Auersberg
Fürst, Heinrich Joseph Johann, 24 jun. 1697.
Kinder: 1 Ehe, Carl Joseph Anton, 17 febr. 1720. Dessen
Gem. Maria Rosalia, Pr. v. Trautson, 26 aug. 1724
- Augspurg, Cathol. Rel.** resid. zu Dillingen
Bischof, Clemens Wenceslaus, Kön. Poln. u. Churfürst.
Prinz, Churfürst von Trier, geb. 28 sept. 1739, erw.
zum Coadj. 5 nov. 1764, Bischof 20 aug. 1768
Baden-Baden, Cathol. Rel. resid. zu Rastadt
Marggraf, August Georg Wilhelm Simpert Wittwe,
Maria Victoria, Prinzess von Krenberg, 26 oct. 1714
Baden-Durlach, Luth. Rel. resid. zu Durlach
Marggraf, Carl Friedrich, 12 nov. 1728
Gemahlin, Carolina Louise, Prinzessin von Hesse-Darm-
stadt, 11 julii 1723
Kinder, Carl Ludwig, Erbprinz, 14 febr. 1755, vermählt
15 jul. 1774 mit Amalia Friederike, Prinzess. v. Hesse-
Darmstadt, geb. 20 jun. 1754. Davon
Kinder, zwey Prinzessinnen, Zwillinge:
Catharina Amalia Christina Louisa, und
Friederika Wilhelmina Carolina, 23 jul. 1776
Friedrich, 29 aug. 1756
Ludwig Wilhelm August, 9 febr. 1463
Bruder, Wilhelm Ludwig, 14 jan. 1732
Betteln: Carl August Johann Reinhard, 14 novemb. 1712
Reichs-General-Feldmarschall, 1760
Carl Wilhelm Eugenius, 13 nov. 1713, Cardinischer
Generallieutenant.
Christophorus, 5 junii 1717, Reichs-General-zeugmeist.
Bamberg, Cathol. Rel. resid. zu Bamberg
Fürstbisch. Adam Friedrich, Reichsgraf von Seinsheim
Bischof zu Würzburg und Herzog in Franken, geb.
den 16 februar 1708, erwählt den 21 april 1757
Bayern, Cathol. Rel. resid. zu München
Carl Theodor, Churf. von der Pfalz f. Pfalz
Des letztverstorbenen Churfürsten Maximilian Joseph
Leopolds Wittve, Marie Anne Sophie, Prinzess. von
Pohlen, 29 aug. 1728
Schwestern: Maria Antonia Walpurgis, verw. Chur-
fürstin in Sachsen, 18 julii 1724 f. Sachs. Alber-
tinische Linie.
Herzog Clemens Wittve, Maria Anna, Prinzessin von
Sulzbach, geb. 22 junii 1722.
Bourbon Conde, Cathol. Rel.
Herzog, Ludwig Joseph, Prinz von Conde, 9 aug. 1736
Kinder: Duc de Bourbon, 3 april 1756, vermählt mit
Louise Maria, Prinzess. v. Orleans, geb. 9 jul. 1750.
Luise Adelheid, geb. 5 october 1757.
Bourbon-Conty, Cathol. Rel.
Prinz, Ludwig Franz Joseph, vormaliger Graf de la
Marche, 1 sept. 1734.
Gem. Fortuna Maria, Pr. von Modena, 24 nov. 1731
Brandenburg, Churfürst, f. Preussen.
Brandenburg-Anspach u. Beyreuth, L. R. resid. zu Ansp.
Marggraf, Christian Friedrich Carl, 24 febr. 1736.
Gem. Friederike Caroline, Pr. von Coburg, 24 jun. 1735
Mutter, Friederike Louise, Kön. Pr. v. Preussen, 28 sept. 1714
Branden-

Brandenburg-Bayreuth, Culmbach, abgestorben.
 Marggraf Friedrichs Wittve, Sophie Caroline Marie,
 Prinzess. von Braunschweig, 8 oct. 1737. Dessen
 Tochter 1 Ehe, Elisabeth Sophie Friederike, vermähl-
 te Herzogin zu Stuttgart, 30 aug. 1732.
 Marggraf Friedrich Ernst Wittve, f. Braunsch. Bevern.
 Brandenburg-Berlin, oder Charlina, f. Preussen.
 Die Königl. Herrn Vettern:
 1. Marggraf Friedrich Wilhelms Kinder: Friederike Do-
 rothee Sophie, verm. Pr. v. Württemberg, 18 dec. 1736
 Anne Elisabeth Louise, Gem. des Prinzen Ferdinands
 von Preussen, 22 april 1738.
 Philippine Auguste Amalie, 10 oct. 1745 f. Hesse Cassel.
 2. Friedrich Heinrich, 21 aug. 1709
 Gem. Leopoldine Marie, Pr. v. Anhalt Dessau, 8 dec. 1716
 Kinder: Friederike Charlotte Leopoldine Louise, 18 aug.
 1745, Abessin zu Hervorden seit 1764
 Louise Henriette Wilhelmine, 24 sept. 1750, Gemalin
 des Fürsten von Anhalt-Dessau.
 Schwester, Henriette Marie, verwittwete Prinzessin
 von Württemberg, geb. 2 märz 1702
 Braunschweig-Lüneburg oder Hannover, Churfürst
 siehe Großbritannien resid. zu Hannover
 Braunschweig-Wolfenbüttel, L. A. res. zu Braunschw.
 Herzog, Carl, 1 aug. 1713
 Gem. Philippine Charlotte, K. Preuss. Pr. 12 märz 1716
 Kinder: Carl Wilhelm Ferdinand, Erbprinz, 9 oct. 1735
 verm. 6 jan. 1764 mit Auguste, Prinzess. von Groß-
 brittanien, geb. 11 aug. 1737. Davon
 Auguste Caroline Friederike Louise, 3 dec. 1764
 Carl Georg August, geb. 8 febr. 1766.
 Carolina Amalia, 17 may 1768.
 Georg Wilhelm Christian, 27 aug. 1769.
 August, 18 aug. 1770.
 Friedrich Wilhelm, 9 october 1771.
 Sophie Caroline Marie, 8 october 1737, Marggräfin
 zu Brandenburg-Bayreuth.
 Anna Amalia, 24 oct. 1739, Herzogin zu Weimar
 Friedrich August, 29 oct. 1740, verm. 10 sept. 1764 mit
 Friederike Sophie, Pr. v. Würtemb. Dels, 1 aug. 1751
 Elisabeth Christine Ulrike, 8 nov. 1746, geschiedne Ge-
 mahlin des Kronprinzen von Preussen.
 Augusta Dorothea, 2 oct. 1749.
 Maximilian Julius Leopold, 10 oct. 1752.
 Geschwister, Anton Ulrich, in Russland, 28 aug. 1714.
 Dessen Tochter, Catharine, 26 julii 1741.
 Uebrige Brüder und Schwestern:
 Elisabeth Christine, Königin in Preussen, 8 nov. 1715
 Ludwig Ernst, 25 sept. 1718, Vice-Gen. Cap. in Holland.
 Ferdinand, 12 jan. 1721, Dom-Dechant in Magdeb.
 Louise Amalie, verw. Pr. von Preussen, 29 jan. 1722.
 Sophie Antoniette, Pr. zu Sachsen-Saalf. 23 jan. 1724
 Juliane Marie, verw. Kön. in Dänemark, 4 sept. 1729
 Braunschweig-Bevern, Luth. Rel. resid. zu Bevern
 Herzog, August Wilhelm, 11 oct. 1715.
 Geschwister: Christine Sophie, verwittw. Prinzessin von
 Brandenburg-Culmbach, 22 januar 1717.
 Friedrich Carl Ferdinand, 5 april 1729.
 Breslau, Bischof, Philipp Gotthard, Fürst von Schaaf-
 gotsch, geb. 3 jul. 1717, erwählt 1747.
 Köln, Erzbischof, Cathol. Rel. resid. zu Bonn

Churfürst, Maximilian Friedrich, Reichsgraf v. Königs-
 egg-Moersfelds. geb. 13 may 1708, erw. 6 april 1761.
 Costnitz, ref. zu Merseburg am Bodensee.
 Bischof, Franz Conrad Casimir, Freyherr von Rodt, Car-
 dinal, geb. 10 märz 1706, erwählt 9 nov. 1750.
 Curland residirt zu Mitau
 Herzog, Peter, geb. 15 febr. 1724. Getrennte, aber
 nicht geschiedene Gem. Eudoxia, Prinzess. von Je-
 subow, dessen geschiedne Gem. Caroline Sophie,
 Pr. von Waldeck, geb. 14 aug. 1748.
 Geschwister: Carl, Russischer General, 11 oct. 1728.
 Vermählt mit der Prinzessin Poninsky. Hedwig
 Elisabeth, 4 julii 1729.
 Dänemark, Luth. Rel. resid. zu Copenhagen
 König, Christian VII. geb. 29 jan. 1749.
 Kronprinz, Friedrich, 28 jan. 1768.
 Louisa Augusta, 7 julii 1771.
 König Friedrich V. hinterlassene 2te Gem. Juliana Ma-
 ria, Prinzess. von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb.
 4 sept. 1729, verm. 26 junii 1752. Dessen
 Kinder, 1 Ehe, oder des Königs vollbürtige Geschwister:
 Sophie Magdalene, 3 julii 1746. f. Schweden.
 Wilhelmine Caroline, 10 julii 1747: f. Hesse Cassel.
 Luise, 30 januar 1750. f. Hesse Cassel.
 2. Ehe: Erbprinz, Friedrich, geb. 11 oct. 1753, vermählt
 mit Sophie Friederike, Prinzessin von Mecklenb.
 Schwerin, geb. 24 aug. 1758.
 Großvaters: Schwester, Charlotte Amalie, 6 oct. 1706
 Dietrichstein, Cathol. Rel. resid. zu Nielsburg
 Fürst, Carl Maximilian Philipp, 27 april 1702.
 Kinder: Johann Baptist Carl Walther, 27 jun. 1728,
 verm. mit Christine, Gräfin von Thun und Tschirn.
 Davon Franz Joseph, 29 april 1767.
 Franciscus de Paula, 13 dec. 1731.
 Marie Joseph, 2 nov. 1736.
 Florenz, Großherzog, Peter Leopold, Erzherzog von
 Oesterreich, geb. 5 may 1747.
 Gem. Marie Louise, Infantin von Spanien, 24 nov. 1745,
 vermählt 5 aug. 1765.
 Kinder: Marie Ther. Joseph Carl Johanne, 14 jan. 1767
 Franz Joseph Carl Johann, 12 febr. 1768.
 Ferdinand Joseph Johannes Baptista, 6 may 1769.
 Maria Anna Ferdin. Josepha Henr. Charl. 21 apr. 1770
 Carl Ludwig, 5 sept. 1771. Alex. Leopold, 14 aug. 1772
 Albert Joh. Jos. Faustus, 19 december 1773.
 Jos. Anton, 9 märz 1776. Maria Clement. 24 apr. 1777
 Frankreich, Cathol. Rel. resid. zu Paris oder Versailles.
 König, Ludwig XVI. geb. 23 aug. 1754.
 Gemahlin, Maria Antonia, Erzherzogin von Oesterreich.
 geb. 2 nov. 1755, verm. 16 may 1770.
 Ludwig XV. Kinder: Maria Adelheit, 23 märz 1732.
 Victorie Marie Louise, 11 may 1733.
 Sophie Philippine Elisabeth, 27 julii 1734.
 Louisa Maria, 15 jul. 1737 Carmeliterin
 Des Dauphin Ludwigs hinterlassene Kinder aus der letzten
 Ehe: Ludw. Stanisl. Kav. Graf v. Prov. 17 nov. 1755
 Dessen Gemahlin, Maria Louisa Josepha, Pr. von
 Sardinien, geb. 2 sept. 1753, verm. 14 may 1771
 Carl Philipp, Graf von Artois, 9 oct. 1757, verm.
 16 febr. 1773 mit Maria Theresia, Prinzessin von
 Sardinien, geb. 31 januar 1656 Davon Herzog

Herzog von Angoulême, 6 aug. 1775
 Mademoiselle, 5 aug. 1776. Herzog von Barry
 geb. 24 Januar 1778.
 Maria Adelheid Eloride Kaverie, 23 sept. 1759, Erb-
 prinzeßin von Sardinien.
 Elisabeth Philippine Marie, 3 may 1764
 Freysingen, Bischof, Freyherr von Welden, erwähnt
 den 23 januar 1769.
 Sulda, Fürst, Abt und Bischof, Freyherr Heinrich von
 Vibra, geb. 22 aug. 1711, erw. 22 oct. 1759
 Fürstenberg Möskirch und Stülzingen, Cath. Rel.
 Fürst, Joseph Wenzel Johann, 21 märz 1728
 Gemahlin, Maria Josephe, von Truchseß Trauchburg.
 Kinder: Joseph Maria Benedictus, 9 jan. 1758
 Carl Alexand. 11 sept. 1760. Carl Egon, 31 märz 1771
 Geschw. 1) Carl Baromäus Egon, 7 may 1729 Dessen
 Gemahlin, Gräfin von Sternberg, 24 jun. 1735
 Kinder: Philipp Maria Joseph, 21 oct. 1755
 Carl Joseph Aloisius, 26 jun. 1760
 2) Maria Augusta, 16 märz 1731
 Maria Henrika, 31 märz 1732, Fürstin zu Thurn u.
 Vaterbruder: Kinder: Joachim, 22 december 1749
 Carl Friedrich, 24 april 1751
 Großbritannien, England, Ref. Rel. ref. zu London
 König, Georg III. und Churfürst von Braunschweig-
 Lüneburg oder Hannover, geb. 4 junii 1738, procl.
 26 oct. 1760, gekrönt den 12 sept. 1761
 Gem. Sophie Charlotte, Prinzessin von Mecklenburg-
 Strelitz, geb. 16 may 1744. verm. in London 8 sept.
 1761, gekrönt 22 sept. 1761. Deren Kinder
 Georg Friedrich August, Prinz von Wallis und Graf
 Chester, 13 aug. 1762.
 Friedrich, Herzog zu Gloucester und Bischof zu Osnä-
 brück, 16 aug. 1763
 William Heinrich, Herzog von Lancaster, 21 aug. 1765
 Charlotte Caroline Mathilde, 29 sept. 1766
 Eduard, 2 nov. 1767. Auguste Sophie, 9 nov. 1768
 Elisabeth, 22 may 1770. Ernst August, 5 junii 1771
 August Friedrich, 19 januar 1773. Adolph Friedrich,
 24 febr. 1774. Maria, 25 april 1776. Sophia
 d. 3 Nov. 1777.
 Brüder: Wilhelm Heinrich, 24 nov. 1743
 Heinrich Friedrich, 7 nov. 1745, Herzog von Cumberland
 Schwester, Auguste, Herzogin von Cornwall, 11 aug.
 1737 f. Braunschweig-Wolfenbüttel
 Vaterschwester, Amalie Sophie, 10 jun. 1711
 Prätendent, Carl Eduard Ludwig, 31 dec. 1720
 Bruder, Heintz Bened. Eduard, 6 märz 1725, Cardinal.
 Sessen-Cassel, Ref. Rel. ref. zu Cassel
 Landgraf, Friedrich, 14 aug. 1720, Cathol. Rel.
 Gemahlin, Philippine Augusta Amalia von Brandenb.
 vermählt 10 januar 1773, geb. 11 oct. 1745
 Kinder 1 Ehe, Georg Wilhelm, Erbprinz, 3 jun. 1744,
 verm. mit Wilhelmine Caroline, Prinzessin von Dän-
 nemark 1 sept. 1764, geb. 10 jul. 1747. Kinder:
 Maria Friederike, 14 sept. 1768
 Carolina Amalia, 11 julii 1771
 Friedrich, 8 aug. 1772. Wilhelm, 28 julii 1777
 Carl, geb. 19 dec. 1744, vermählt mit der Prinzessin
 Louise von Dänemark, 30 aug. 1766. Kinder:
 Marie Sophie Friederike, 28 october 1767
 Wilhelm, 15 jan. 1769. Friedrich, 25 may 1771

Juliana Louise Amalia, 19 januar 1773
 Christian, 14 aug. 1776
 Friedrich, geb. 11 september 1747
 Vaterbruder Maximilians hinterlassene Kinder:
 Ulrike Friederike Wilhelmine, 31 oct. 1722, verm. an
 Friedrich August, Bischof zu Lübeck.
 Christine Charlotte, 11 febr. 1725
 Wilhelmine, 25 febr. 1726, Prinzessin von Preussen
 Sessen-Darmstadt, Luth. Rel. ref. zu Darmstadt
 Landgraf, Ludwig IX. geb. 15 dec. 1719
 Kinder: Caroline, 2 märz 1746 f. Hessen-Homburg
 Friederike Louise, 16 october 1751 f. Preussen
 Ludwig, Erbprinz, 14 junii 1753, verm. 19 febr. 1777 mit
 dessen Vaterbruders-Tochter, Prinzessin Louise Ca-
 roline Henriette, geb. 15 febr. 1761. Davon
 Ludwig, geb. d. 26 Dec. 1777.
 Amalie Friederike, 20 junii 1754 f. Baden-Durlach
 Louise, 29 jan. 1757 f. Weimar
 Friedrich Ludwig, 10 junii 1759
 Christian Ludwig, 25 nov. 1763
 Bruder, Georg Wilhelm, 11 junii 1722
 Gem. Maria Louise Albertine, Gräfin von Leiningen-
 Heidesheim, 19 märz 1729. Kinder:
 Ludwig Georg Carl, 27 märz 1749
 Friederike Caroline, 20 aug. 1752, verm. 13 sept. 1768
 f. Mecklenburg-Strelitz.
 Georg Carl, 14 junii 1754. Charlotte, 5 nov. 1755 f. Lüb.
 Carl Wilhelm, 16 may 1757
 Friedrich Georg August, 21 julii 1759
 Louise Caroline Henriette, 15 febr. 1761
 Maria Wilhelmine Auguste, 14 april 1765
 Schwester, Caroline Louise, Marggräfin zu Baden-Dur-
 lach, geb. 11 julii 1723.
 Sessen-Homburg, Ref. Rel. ref. zu Homburg
 Landgraf, Friedrich Ludwig Wilhelm, 30 januar 1748
 Gemahlin, Caroline, Prinzessin von Hessen-Darmstadt,
 2 märz 1746, vermählt 1768. Kinder:
 Friedr. Ludw. 30 julii 1769. Ludw. Wilh. 27 aug. 1770
 Caroline Louise, 26 aug. 1771. Louise Ulrike, 26 nov. 1772
 Christ. Amalia, 29 jun. 1774. Paul Emilius, 27 sept. 1775
 August Dietrich, 28 nov. 1776. Victor Amadeus
 Friederich, geb. d. 24 Jan. 1778.
 Mutter, Ulrike Louise, Prinzess. von Solms, 30 april 1751
 Vaterschwester, Ulrike, 21 may 1726
 Sessen-Philippsthal, Ref. Rel. ref. zu Philippsthal
 Landgraf, Wilhelm, geb. 29 aug. 1726
 Gemahlin, Ulrike Eleonore, Prinzessin von Philippsthal
 geb. 27 april 1732
 Kinder: Carl, 6 nov. 1757. Jul. Wilhelmine, 8 jun. 1761
 Friedrich, 4 sept. 1764. Wilhelm, 10 october 1765
 Ludwig, 8 oct. 1766. Charl. Wilhelmine, 25 aug. 1767
 Ernst Constantin, 1 aug. 1771.
 Schwester, Charlotte Amalie, Herzog zu Sachs-Mei-
 nungen, 10 aug. 1730
 Vaterbruder Wilhelms Kinder: Adolph, 29 junii 1742,
 und noch 6 Prinzessinnen.
 Sessen-Weinsfeld-Rothenburg, C. R. ref. zu Rothemb.
 Landgraf, Constantinus, 24 may 1716
 Söhne: Carl Emanuel, 5 jun. 1746. Christian, 30 nov. 1750
 Carl, 10 januar 1752. Ernestus, 28 september 1758
 Hohenzollern-Hechingen, C. R. ref. zu Hechingen
 Fürst, Joseph Wilhelm Eugen, 12 nov. 1717
 E 2 2 Gem.

2 Gem. Maria Theresia v. Truchsess-Wurzburg, 26 jan. 1732
 Prinz, Mainrad Joseph, 12 october 1752
 Hohenzollern-Sigmaringen, E. N. ref. zu Sigmaring
 Fürst, Carl Friedrich, 9 januar 1724
 Gemahlin, eine Gräfin von Hohenzollern-Berg.
 Kind, Anton Aloysius, 20 juni 1762
 Zollstein-August u. Sonderburg, E. N. ref. zu Augustb.
 Herzog, Friedrich Christian, 6 april 1721
 Kinder: Louise Christine, 16 febr. 1765 Friedrich Christian
 28 sept. 1765 Friedrich Carl Amilins, 8 märz 1767
 Christian August, 9 juni 1768
 Sophia Amalia, 10 aug. 1769 Carl Wilhelm, 4 oct. 1770
 Geschwister: Amilins August, 3 aug. 1722 Christine
 Ulrike, 25 märz 1727 Sophia Magdalena Maria,
 23 may 1731 Charlotte Amalie, 24 januar 1736
 Zollstein-Beck, Luth. Rel. ref. zu Beck in Westphalen
 Herzog, Carl Ludwig, 18 sept. 1690
 Dessen Sohnssohn, Carl August Friedrich, 30 aug. 1757
 Tochter zweyter Ehe, Catharina, 3 juni 1750
 Zollstein-Glücksburg, Luth. Rel. ref. zu Glücksburg
 Herzog, Friedrich Heinrich, 19 märz 1747
 Gemahlin, Anne Charlotte Wilhelmine von Nassau-
 Saarlouis, 31 dec. 1751
 Geschwister: Sophie Magdalena, 22 märz 1746
 Louise Charlotte Friederike, 5 märz 1749 f. Anhalt Cöth.
 Juliane Wilhelmine, 30 april 1754, vermählt mit Carl,
 Grafen von Bentheim-Steinfurth den 17 jul. 1776
 Zollstein-Gottorp, Luth. jetzt Griech. Rel. ref. zu Kiel
 Herzog, Paul Petrowitsch, Großfürst in Rußland, geb.
 2 oct. 1754, verm. mit Sophia Dorothea Augusta,
 Pr. von Württemberg d. 7 oct. 1776, geb. 25 oct. 1759
 Mutter, Catharina II. Russische Kayserin.
 Keltervaterbruder, Christian Augusts Sohn
 Friedrich August, f. Bischof in Lübeck
 Georg Ludwigs Sohn
 Peter Friedrich Ludwig, 17 januar 1755
 Zollstein-Plön, abgestorben; jetzt Dänischer Herrschaft
 Herzog Friedrich Carl Wittve, Christiane Frimengard,
 Gräfin von Reventlau, 2 may 1711
 Kinder: Friederike Sophie Charlotte, 17 nov. 1736
 Charlotte Amalia, 23 apr. 1744, f. Holst. August-Sonderb.
 Johanniter-Ordensmeister ref. zu Heitersheim
 Großprior in Deutschland, Baron von Schauenburg,
 erwählt den 17 februar 1755
 Kayser, Cathol. Rel. residirt zu Wien
 Josephus II. Erzherzog in Oesterreich, Mitregent in
 Ungarn und Böhmen re. geb. 15 märz 1741, zum
 Römischen König erwählt den 27 märz 1764, Rö-
 mischer Kaiser den 13 august 1765
 Mutter, Maria Theresia, Königin in Ungern u. Böhmen,
 Wittve Kayfers Francis I., geb. 13 may 1717
 Geschwister: Maria Anna, geb. 6 oct. 1738
 Maria Christine Josepha, u. f. f. geb. 15 may 1742
 f. Sachsen, Albertinische Linie
 Maria Elisabeth Josepha, 13 august 1743.
 Maria Amalia Josepha, u. f. f. 26 febr. 1746 f. Parma
 Peter Leopold, Erzherzog, geb. 5 may 1747, Großherzog
 von Florenz den 18 aug. 1765, verm. den 5 aug. 1765
 mit der Spanischen Infantin, Maria Louise, geb. 24
 nov. 1745 f. Florenz
 Maria Carol. Ludovica Josepha, 13 aug. 1752 f. Sicilien
 Ferdinand Carl Anton, Erzherzog, 1 juni 1754

Gem. Maria Beatrice v. Modena, 7 apr. 1750 davon:
 Maria Theresia Johanna Josepha, 1 nov. 1773
 Maria Leopoldina, 11 december 1776
 Maria Antonia, 2 nov. 1755 f. Frankreich
 Maximilian, 8 d. 1756, Coadj. d. Hochst. deust. Ordens.
 Vaterbruder, Carl Alexander, Hochmeister des deutschen
 Ordens und Statthalter zu Brüssel, 12 dec. 1712
 Lamberg, Cathol. Rel. ref. zu Neuburg bey Passau
 Fürst, Johann Friedrich, geb. 24 febr. 1737
 Gem. Maria Anna, Pr. von Trautson, geb. 6 jan. 1743
 Löwenstein-Wertheim, Cath. Rel. ref. zu Wertheim
 Fürst, Carl Thomas, geb. 7 märz 1714
 Geschwister: Leopold, geb. 26 febr. 1716
 Theodor Alexander, 14 sept. 1722 Dessen
 Gemahlin, Catharine Louise, Gräfin von Leiningen, 1735
 Kinder: Maria Gabrielle Josepha, 20 julii 1749
 Dominicus Constantin, 16 may 1762
 Lübeck, Luth. Rel. resid. zu Eutin
 Bischof, Friedrich August, Herz. v. Holsteingottorp, Graf
 von Oldenburg und Delmenhorst, 20 sept. 1711
 Gemahlin, Ulrike Friederike Wilhelmine, Prinzessin
 von Hessen-Cassel, 31 nov. 1722
 Kinder: Peter Friedrich Wilhelm, 3 jan. 1754, Coad-
 jutor 1773, vermählt mit Charlotte Wilhelmine von
 Hessen-Darmstadt 28 febr. 1775
 Hedwig Elisabeth Charlotte, 22 märz 1759 f. Schwed.
 Lütich, Cathol. Rel. ref. zu Lütich
 Fürst und Bischof, Carl Nicolaus Alexander, Graf
 von Dultremont, erw. 20 sept. 1764
 Mannz, Erzbischof, Cath. Rel. ref. zu Mannz
 Churfürst, Friedrich Carl Joseph, Freyherr von Erthal,
 geb. 11 sept. 1707, erw. 18 julii 1774
 Maltbeseher-Kitter Großmeister ref. zu Malthe
 Der Halle, Fürst von Rohan, erw. 12 nov. 1775
 Mansfeld, Cathol. Rel.
 Fürst, Heinrich Franz II. geb. 16 julii 1712
 Gem. Maria Anna, Gräfin von Cernin, 19 jan. 1722
 Kind erster Ehe: Joseph Wenzel, 12 sept. 1735
 Kinder zweyter Ehe: Maria Isabelle, 29 aug. 1750
 Georg Heinrich, 18 dec. 1752
 Mecklenburg-Schwerin, E. N. ref. zu Rost. u. Schwerin
 Herzog Friedrich, 9 nov. 1717
 Gem. Louise Friederike, Prinzess. v. Stettin, 3 febr. 1722
 Schwester Ulrike Sophie, Abtissin zu Ruhn, 4 julii 1723
 Prinz Ludwigs hinterlassne Wittve.
 Prinzessin von Sachsen-Coburg, 24 sept. 1731
 Kinder: Friedrich Franz, 10 dec. 1756, vermählt
 1 juni 1775 mit Louise, Prinzess. von Sachsen-
 Gotha, geb. 30 märz 1756 davon
 Prinz Friedrich Ludwig geb. d. 13 juni 1778
 Sophie Friederike, 24 aug. 1758 f. Dänemark.
 Mecklenburg-Strelitz, Luth. Rel. ref. zu Strelitz
 Herzog, Adolph Friedrich IV. geb. 5 may 1738
 Geschwister: Christine Sophie Albertine, 6 dec. 1735,
 Canonissin zu Herforden.
 Carl Ludwig Friedrich, 10 oct. 1741, Generalleutenant
 in Hannoverischen Diensten.
 Gem. Friederike Caroline, Prinzessin von Hessen-Darmst.
 geb. 20 aug. 1752, verm. 18 sept. 1768 Davon
 Charlotte Georgine Louise Friederike, 17 nov. 1769
 Carolina Augusta Albertine, 17 febr. 1771
 Louise Augusta Wilhelmine Amalia, 10 märz 1776
 Friederike,

Friederika Carolina Sophia Alexandrina, geb. den
 2 märz 1778
 Ernst Gottlob Albert, 27 august 1742, Generallieu-
 tenant in hannöverschen Diensten
 Sophie Charlotte, 16 may 1744, Königin in England
 Georg August, 16 august 1748
 Madama und Mirandola, Cath. Mel. ref. zu Modena
 Herzog, Franz Maria, 2 julii 1698
 Kinder, 1 Hercules Reinaldus, Herzog zu Massa Carrara,
 geb. 22 nov. 1727
 Gem. Maria Theresia Francisca, Pr. v. Massa, 29 jun. 1725
 Kind, Maria Beatrix, 7 april 1750 f. Kayser
 2 Mechthildis, geb. 8 febr. 1709
 3 Fortunata Maria, 24 nov. 1731, Prinzessin von Conty
 Münster, Bischof, Maximilian Friedrich, Churfürst zu
 Köln, erw. 1762
 Nassau Dietz, Siegen, Dillenburg, f. Oranien, Ref. N.
 Nassau-Usingen und Joffein, L. N. ref. zu Dieberich
 Kurfürst, Carl Wilhelm, 9 nov. 1735 Dessen
 Gem. Caroline Felicitas, Gr. v. Heidesheim, 22 may 1734
 Kinder: Louise Caroline Henriette, 14 junii 1763
 Ein Prinz, geb. 9 märz 1768
 Bruder: Friedrich August, 23 april 1738
 Johann Adolph, 19 julii 1740
 Bruders Wittve, Sophie Christine, v. Erpach, 12 jul. 1725
 Schwester, Hedwig Henriette, 27 april 1714
 Nassau-Saarbrück und Wittweiler.
 Fürst, Ludwig, geb. 3 januar 1745
 Gemahlin, Wilhelmine Sophie, Prinzess. v. Schwarz-
 burg-Rudolstadt, 12 januar 1751 Davon
 Heinrich Ludwig, 9 märz 1769
 Schwestern: Anna Carolina, 31 december 1751
 Wilhelmine Henriette, 27 oct. 1752
 Nassau-Weilburg, Luth. Mel. ref. zu Weilburg
 Fürst, Carl Christian, 16 januar 1752, verm. 1760 an
 Caroline, Prinzessin von Oranien, 28 febr. 1743
 Kinder: Auguste Marie Caroline, 6 febr. 1764
 Wilhelmine Louise, 28 sept. 1765
 Friedrich Wilhelm, 25 oct. 1768
 Caroline Louise Friederike, 14 febr. 1770
 Ein Prinz, 20 julii 1772
 Carl Wilhelm Friedrich, geb. im april 1775
 Amalie Charlotte Wilhelmine Louise, 6 aug. 1776
 Schwester, Louise, 27 jan. 1733, Gräfin zu Lippe-Deimold
 Neapolis, f. Sicilien.
 Oesterreich, Erz. Kayserl. Haus, Cath. N. ref. zu Wien
 Erzherzogin, Maria Theresia, veriv. Römische Kayserin,
 Königin in Ungarn und Böhmen, 13 may 1717
 Kinder, f. Kayser.
 Oettingen-Spielberg, Cath. Mel. ref. zu Oettingen
 Fürst, Johann Noyfius Sebastian Philipp, 18 jan. 1707
 Kinder: Maria Leopoldine Elisabeth, 28 nov. 1741
 Maria Eleonore Gabriele, 7 julii 1745
 Bruder Antonius Wittve, Maria Theresia, Gräfin
 von Truchsess, 27 may 1735
 Oranien, Ref. Mel. ref. zu Leuwarden in Holland
 Prinz, Wilhelm V. Erb-Generalstatthalter der ver-
 einigten Holländischen Provinzen, geb. 8 märz 1748,
 vermählt an Friederike Sophie Wilhelmine, Prinzess.
 von Preussen den 5 october 1767, geb. 7 aug. 1751
 Kinder: Friederike Louise Wilhelmine, 28 nov. 1770
 Wilhelm Friedrich, 24 aug. 1772

Wilhelm Georg Friedrich, 25 februar 1774
 Schwester, Carolina Fürstin zu Nassau-Weilb. 23 febr. 1743
 Vaterschwester, Anna Charlotte Amalia Louise, veriv. w.
 Erbprinzessin von Baden-Durlach, 12 oct. 1710
 Orleans, Cath. Mel. ref. in Orleans
 Herzog, Ludwig Philipp, 12 may 1725 Dessen
 Kinder: Ludwig Duc de Chartres, 13 april 1747
 Louise Maria Mademoiselle de France, 9 jul. 1750
 f. Bourbon-Conti.
 Pabst residirt in Rom
 Pius VI. sonst Giovanna Angelo Braschi, erwählt 1775
 den 15 febr. geb. zu Cesena 27 dec. 1717
 Paderborn, Bischof, Freyherr Wilhelm Anton von der
 Haffenburg, erwählt 1763
 Coadjutor, Friedrich Wilhelm Ludwig von Westphalen,
 Bischof zu Hildesheim.
 Parma, Placenza, Cath. Mel. ref. zu Parma
 Herzog, Ferdinand Maria Ludwig, 20 januar 1751
 Gem. Maria Amalie Josephe, Erzherzogin von Oesterreich,
 26 febr. 1746, verm. 27 junii 1769
 Kinder: Carolina Maria Theresia, 22 nov. 1770
 Ludwig, 4 julii 1773
 Maria Antonia Josepha Anna, 28 november 1774
 Charlotta Maria, geb. d. 7 sept. 1777
 Schwester, Louisa Maria Theresia, 9 dec. 1751, Gem.
 des Prinzen von Asturien, 4 sept. 1765
 Pfalz Birkenfeld u. Zweybrück, C. N. ref. zu Zweybrück
 Herzog, Carl August, 29 oct. 1746. reg. seit 5 nov. 1757
 Gemahlin, Maria Amalia Anna, von Chursachsen, 26
 sept. 1757, vermählt 12 febr. 1774 Davon
 Carl August Friedrich, 2 märz 1776
 Mutter, Franc. Dorothea, Pfalzgräfin v. Sulzb. 15 jun. 1724
 Geschwister: Maria Amalia, 11 may 1752 f. Chursachs.
 Maria Anna, 18 julii 1753
 Maximilian Joseph, 28 may 1756
 Pfalz-Gelnhausen, Nebenlinie von Birkenfeld, Luth. Mel.
 Pfalzgraf, Johann, 24 may 1698
 Kinder: Johann Carl Ludwig, 18 sept. 1745
 Louise Christine, 17 aug. 1748 Wilhelm, 10 nov. 1752
 Sophie Henriette, 29 januar 1757
 Pfalz-Sulzbach, Churline, Cath. Mel. ref. in Mannheim
 Churfürst, Carl Philipp Theodor, 11 dec. 1724
 Gemahlin, Maria Elisabeth Augusta, Prinzessin von
 Sulzbach, geboren 17 januar 1721
 Pfalzgraf Joseph Carl Emanuels übrige Kinder:
 Amalia Maria Anna, Herz. in Bayern, 22 jun. 1722
 Francisca Dorothea, Prinz. v. Birkenfeld, 15 junii 1724
 Piemont, Herzog, f. Sardinien
 Polen, Cathol. Mel. residirt zu Warschau
 König, Stanislaus Augustus, Graf von Poniatowsky
 erwählt 7 sept. 1764, geb. 17 januar 1732
 Portugall, Cathol. Mel. ref. zu Lissabon
 Königin, Maria Francisca Isabelle, geb. 12 Dec. 1734
 kam zur Regier. 24 febr. 1777, verm. an ihres Va-
 tersbruder Pr. Pet. Clemens, geb. 5 jul. 1717 Dessen
 Kinder: Joseph Franz Xaver, Pr. von Beira, 21 aug.
 1761, verm. 21 febr. 1777 mit dessen Tante, Maria
 Francisca Benedicta, 24 julii 1746
 Don Juan, 26 sept 1763
 Juan Maria Joseph, 13 may 1767
 Mariana Victoria, 15 december 1768
 Mutter, Mar. Anna Dietz, Pr. v. Span. 13 M. 1718
 Georg

Schwester, Anna Francisca Antoniette, 7 october 1736
 Preussen, Res. N. res. zu Berlin u. Persd. sonst Königsb.
 König, Friedrich II geboren den 24 januar 1712
 Gemahlin, Elisabeth Christine, Prinzessin von Braun-
 schweig-Wolfenbüttel, 8 nov. 1715
 Brüder: 1 August Wilhelm, Prinz von Preussen Wittve,
 Louise Amalie, Prinz. v. Wolfenb. 29 jan. 1722 Deren
 Kinder, Friedr. Wilhelm, Pr. v. Preuss. 25 sept. 1744
 Gemahlin, Friederike Louise, Prinzessin von Hessen-
 Darmstadt, geb. 16 oct. 1751, verm. 13 julii 1769
 Kind erster Ehe, Friederike Charlotte, 7 may 1767
 Zweyter Ehe: Friedrich Wilhelm, 3 aug. 1770
 Ludwig Carl, 4 november 1773
 Friederike Louise Wilhelmine, 19 november 1774
 Friederike Sophie Wilhelmine, 7 aug. 1751, vermählt
 an den Prinz von Oranien in Holland, 5 oct. 1767
 2) Friedrich Heinrich Ludwig, 18 januar 1726
 Gem. Wilhelmine, Prinz. von Hesse-Cassel, 23 febr. 1726
 3) August Ferdinand, 23 may 1730, jetziger Heermeister
 zu Sonnenburg, seit den 12 september 1762
 Gemahlin, Anna Elisabeth, Prinzessin von Branden-
 burg-Schwedt, 22 april 1738 Kinder:
 Friederike Dorothee Louise Philippine, 24 may 1770
 Friedrich Christian, 11 november 1771
 Friedrich Ludwig Christian, 18 november 1772
 Schwestern: Friederike Louise, Marggräfin zu Anspach,
 geboren 28 september 1714
 Philippine Charlotte, Herz. zu Wolfenb. 23 märz 1716
 Louise Ulrike, Königin in Schweden, 24 julii 1720
 Anna Amalia, Aebtissin zu Quedlinburg, 9 nov. 1723
 Quedlinburg, Luth. Rel. ref. zu Quedlinburg
 Gefürstete Aebtissin, Anna Amalia, Prinzessin von
 Preussen seit den 16 julii 1755
 Coadjut. Sophia Albertine, Kön. Prinz. von Schweden,
 geb. 8 october 1753, erwählt 20 september 1767
 Regensburg, Bischof, Ignaz Joseph Graf Suger zu
 Kirchberg, Fürst zu Ellwangen, geb. 3 novemb. 1711,
 erwählt 18 januar 1769
 Rußland, Griech. Rel. ref. zu Petersburg und Moskau
 Kaiserin, Catharina II sonst Sophie Auguste, Prinz. von
 Anhalt-Zerbst, geb. 3 may 1729, reg. seit 9 jul. 1762,
 gekrönt in Moskau 3 oct. 1762 Deren Sohn
 Paul Petrowitsch, Großfürst in Rußland und Herzog
 zu Holstein-Gottorp, geb. 1 oct. 1754 Dessen
 Zweyte Gemahlin, Maria Fedrowna, sonst Sophia Do-
 rothea Augusta, Prinzessin von Württemberg, geboren
 25 october 1759, vermählt den 7 october 1776 Davon
 Alexander geboren d. 23 dec. 1777
 Kaiserin Anna Schweftertochter, Anna, Prinz. von Meckl.
 Gemahl, Anton Ulrich, Pr. v. Braunschw. 28 aug. 1714
 Kinder: Catharina, 26 julii 1741
 Elisabeth, 19 november 1743
 Sachsen. I. Albertinische Linie:
 Sachsen, Churfürst, Cath. Rel. ref. zu Dresden
 Friedrich August III. geb. 23 dec. 1750, regiert als
 Churfürst und Erzmarschall seit den 17 dec. 1764
 Gemahlin, Maria Amalia, Prinzessin von Pfalz-Zwey-
 brücken, geb. 11 may 1752, verm. 17 januar 1769
 Mutter, Maria Antonia Walpurgis, Kaiser Carl VII.
 Churfürsten von Bayern Tochter, geb. 13 julii 1724
 Geschwister: Carl Maximilian, 24 september 1752
 Anton Clemens Theodor, 26 december 1755

Maria Amalia Anna, 26 sept. 1757 f. Pfalz-Zweybr.
 Maximilian Emanuel, 13 april 1759
 Theresia Maria Josepha, 27 februar 1761
 Des Vaters, Churfürst Friedrich Christian Leopolds
 Geschwister: Franz August Ludwig Albrecht Kaver, geb.
 25 aug. 1730, ehemaliger Administrator der Churlän-
 der, und Vermund des minderjährigen Churfürsten.
 Carl Christian Joseph, Herzog in Curland, 13 julii
 1733, verm. 26 märz 1760 mit Francisca von Cor-
 vin-Krasinski, geb. 9 märz 1742
 Albert Casimir, 21 jul. 1738, Reichs-Gen.-Feldmarschall,
 Vicekönig in Ungarn, Herzog von Sachsen-Teschen.
 Gemahlin, Maria Christina Josepha, Erzherzogin in
 Oesterreich, vermählt 2 april 1766
 Clemens Wenceslaus, 28 septemb. 1739, Churfürst zu
 Trier, auch Bischof zu Augsburg
 Marie Anne Sophie, Churf. in Bayern, 29 aug. 1728
 Maria Christina Anna Josepha, 12 febr. 1735
 Maria Elisabeth, 8 februar 1736
 Maria Kunigunda Dorothea, 10 november 1740
 II. Ernestinische Linie.
 Sachsen-Coburg, f. Sachsen-Saalfeld.
 Sachsen-Eisenach, Luth. Rel. abgestorben, f. Weimar
 Sachsen-Gotha, Luth. Rel. ref. zu Gotha
 Herzog, Ernst Ludwig, 30 januar 1744
 Gem. Maria Charlotte Amalia, Prinzess. zu Sachsen-Mei-
 nungen, geb. 11 sept. 1751, verm. 21 märz 1769
 Kinder: Ernst, Erbprinz, geboren 27 februar 1770
 Nemilus Leopold August, 23 november 1772
 Friedrich, 28 november 1774
 Bruder, August, 14 august 1747
 Vaterbrüder: 1) Johann Augusts Kinder:
 Auguste Louise, 30 nov. 1852 Louise, 30 märz 1746
 f. Mecklenburg-Schwerin.
 2) Johann Adolph, 18 may 1721
 Sachsen-Zildburgshausen, L. R. ref. zu Zildburgshaus.
 Herzog, Ernst Friedrich Carl, 10 junii 1727
 3te Gemahlin, Ernestine Auguste, Prinzessin von Wei-
 mar, 5 jan. 1740
 Kinder 3ter Ehe: Christiane Sophie Caroline, 4 de-
 cember 1761
 Friedrich, 19 april 1763
 Bruder, Friedrich Wilhelm Eugenius, 8 october 1730
 vermählt mit dessen Bruderstochter, Christine Sophie
 Caroline, geb. 4 december 1761
 Schwester, Sophie Amalie Caroline, 22 julii 1723, verm.
 an Ludwig Friedrich Carl, Graf zu Hohenlohe-Neustein
 Großvaterbruder, Joseph Friedrich Wilhelm, 5 oct. 1702
 Sachsen-Meinungen, Luth. Rel. ref. zu Meinungen
 Herzog, August Friedrich Carl, 19 november 1754
 Mutter und Vormünderin, Charlotte Amalia, Prinzessin
 von Hessen-Philippsthal, 10 august 1730
 Dessen rechte Geschwister:
 Marie Charlotte Amalie, 11 sept 1751 f. Sachs. Gotha
 Wilhelmine Louise, 6 august 1752
 Georg Friedrich Carl, 4 februar 1761
 Amalia Auguste Caroline, 4 märz 1762
 Sachsen-Saalfeld u. Coburg, L. R. ref. zu Saalfeld
 Herzog, Ernst Friedrich, 8 märz 1724
 Gemahlinn, Sophia Antoniette, Prinzessin von Wolfen-
 büttel, 23 januar 1724
 Kinder: Franz Friedrich Anton, 15 julii 1750, zum
 zwey-

zweytemal vermählt mit Augusta Carolina Sophia, Gräfin Neuf.
 Caroline Ulrike, 19 october 1753
 Ludwig Carl, 2 januar 1755
 Prinzessin, 19 august 1778
 Mutter, Anna Sophie, Prinzess. v. Rudolstadt, 9 sept. 1700
 Geschwister: Christian Franz, 25 januar 1730
 Charlotte Sophie, 24 sept. 1731, vermählte Prinzessin zu Mecklenburg-Schwerin.
 Friederike Caroline, 24 junii 1735, Marggräfin zu Brandenburg-Anspach.
 Friedrich Josias, 26 december 1737
 Sachsen-Weimar u. Eisenach, L. A. ref. zu Weimar
 Herzog, Carl August, 3 september 1757
 Gemahlin, Louisa, Prinzessin von Hesse-Darmstadt, geb. 29 januar 1757, vermählt 1 october 1775
 Bruder, Friedrich Ferdinand Constantin, 8 sept. 1758
 Mutter, Ernst August Constantins Wittve, Anne Amalie, Prinzessin von Braunschweig, 24 october 1739, ehemalige Vormünderin ihres Sohnes.
 Mutterschwester, Ernestine Auguste Sophie, 5 januar 1740, vermählte Herzogin zu Hildburghausen.
 Salm-Neufville-Fochstraten, Cath. A. ref. zu Anhalt
 Mutter des letztverstorbenen Fürsten Ludwig Carl Otto.
 Christina Anna, Prinzessin von Solms, geb. den 29 April 1707.
 Salm-Kienburg, Cath. Mel. ref. zu Grumbach
 Fürst Philipp Joseph, 21 julii 1709 Dessen
 Gem. Maria Theresia Joseph. Pr. v. Hornes, 19 oct. 1726
 Kinder: Friedrich Otto, 12 may 1745
 Moritz Gustav, 27 sept. 1761, und 4 Prinzessinnen.
 Salzburg, Erzbischof, Cath. Mel. ref. zu Salzburg
 Hieronymus, Fürst von Colloredo, geb. 1 junii 1732, erwählt 13 märz 1772
 Sardinien, Cath. Mel. ref. zu Turin, sonst Cagliari
 König, Victor Amadeus Maria, Herzog von Savoyen, Prinz von Piemont, 26 junius 1726
 Gemahlin, Maria Antoniette, Infantin von Spanien, geboren 17 november 1729 Dessen
 Kinder: Carl Emanuel Ferdinand, 24 may 1751, verm. 21 aug. 1775 mit Maria Adelheid Clotilda, Prinzessin von Frankreich, geboren 23 september 1759
 Maria Louise Joseph, 2 sept. 1752, vermählt mit dem Grafen von Provence in Frankreich im junii 1771
 Maria Theresia, 31 januar 1756 f. Frankreich.
 Victor Emanuel Cajetanus, 24 julii 1759
 Maria Joseph, geboren im novanber 1760
 Mauritius Joseph Maria, 12 september 1762
 Maria Charlotta Antonia Adelheid, 17 januar 1764
 Carl Felix Joseph Maria, Herzog von Genevois, geb. den 6 april 1765
 Joseph Benedict Maria Placidus, 5 october 1766
 Geschwister: Eleonora Maria Theresia, 28 februar 1728
 Maria Felicitas, 20 märz 1730
 Benedict Moritz Maria, Herz. v. Chablais, 21 jul. 1741
 Savoyen-Carignan.
 Nebenlinien von Piemont und Savoyen
 Fürst, Ludwig Victor Joseph, 24 september 1721
 Kinder: Sophie Charlotte Marie, 17 august 1742
 Viktor Amadeus Ludwig, 31 oct. 1743 Dessen
 Gem. Joseph Theresia, Gräfin v. Brione; davon
 Carl Emanuel, 16 januar 1771
 Leopoldine Maria, 21 dec. 1744
 Gabriele Maria, 17 märz 1748
 Maria Theresia, 8 september 1749
 Eugenius Maria Ludwig, 21 october 1753
 Catharina Maria Louisa, 4 april 1762
 Schwarzburg-Rudolstadt, Luth. A. ref. zu Rudolstadt
 Fürst, Ludwig Günther, 22 october 1708
 Kinder: Christine Friederike, 5 julii 1755
 Friedrich Carl, geb. 7 junii 1736 Dessen
 Kinder: Ludwig Friedrich, 9 august 1767
 Theresia Sophia Henriette, 31 märz 1770
 Carl Günther, 23 august 1771
 Wilhelmine Friederike Caroline, 21 jan. 1774
 Christiana Louisa, 2 november 1775
 Bruder, Wilhelm Ludwigs Wittve, Henriette Caroline von Döckenburg. Dessen Kinder,
 Ludwig Carl, 2 dec. 1728, und noch drey Söhne.
 Geschwister: Die Herzogin zu Sachsen-Saalfeld, und noch vier Unvermählte.
 Bruderstochter, Sophie Albertine, 30 julii 1724
 Bruderjohns-Töchter: Friederike Sophie Auguste, geb. den 17 august 1745
 Wilhelmine Sophie, 12 jan. 1751 f. Nassau-Saarbrück
 Schwarzburg-Sondershausen, L. A. ref. zu Sondersh.
 Fürst, Christian Günther, 24 jun. 1736
 Kinder: Günther Friedrich Carl, 5 december 1760
 Friederike Charlotte Albertine, 2 august 1762
 Günther Albrecht August, 6 sept. 1767
 Caroline Auguste Albertine, 19 februar 1769
 Joseph Carl Günther, 24 junii 1772
 Bruder, August, geboren 8 december 1738
 Gemahlin, Christina Elisabeth von Anhalt-Bernburg, geb. 14 november 1746 Davon
 Friedrich Christian Albrecht, geb. 14 may 1763, und noch 2 Prinzen und 3 Prinzessinnen.
 Schwester, Charlotte, Gräfin zu Reichenbach, geb. den 9 februar 1732
 Schwarzzenberg, Cathol. Mel. resid. zu Schwarzenburg in Franken.
 Fürst, Joseph Adam Johann Nepomucenus, geb. 15 december 1722
 Kinder: Johann Nepomucenus, 3 julii 1742, vermählt mit Eleonoren, Prinzessin von Dettingen-Wallerstein.
 Maria Anna Josepha, 6 januar 1744
 Joseph Wenzel, 26 märz 1745
 Maria Theresia, 30 april 1747
 Maria Eleonora, 23 may 1748
 Maria Ernestine, 18 october 1752
 Schweden, Luth. Mel. ref. zu Stockholm
 König Gustav III. geboren den 24 Jan. 1746. Vermählt den 16 Sept. 1766 mit Sophia Magdalena, Königl. Prinzessin v. Dänemark, geboren den 3 Jul. 1746, regiert seit 1771 den 12 februar.
 Mutter, Louise Ulrike, Königl. Preussische Prinzessin, geboren den 24 Julii 1720.
 Brüder: Carl, Herzog von Südermannland, Groß-Admiral von Schweden. geboren den 7 october 1748
 Dessen Gemahlin, Hedwig Elisabeth Charlotte, Prinzessin von Holfstein-Gottorp, geb. 22 März 1759.
 Friedrich Adolph, Herzog von Ostgothland, geboren den 17 Julii 1750.
 Schwester'

- Echroester** Sophie Albertine, geboren den 8. October 1753, Coadjutor der Abtey Quedlinburg, erwählt den 20. Sept. 1767.
- Sicilien und Neapolis, Cath. Rel.** ref. in Neapolis König, Ferdinand IV. Infant von Spanien, 12 januar 1751, ward König den 16. october 1759, trat die Regierung an den 20. januar 1767, vermählt an Maria Carolina Ludovica Josepha, Kaiserliche Prinz. 12 may 1768. Davon
Maria Theresia, 6 junii 1772
Louisa Maria, 27. jult. 1773
Carl Franciscus, 4. januar 1775
Maria Anna Josepha, 23. november 1775
Franciscus Januarius, 19. august 1777.
- Solms, Ref. Rel.** ref. zu Braunsfeld bey Wehlar Fürst, Ferdinand Ernst Wilhelm, 8. febr. 1721
Gem. Sophie Christine, Gräfin v. Solms, 29. aug. 1741
Kinder: Wilhelm Christian Carl, 9. januar 1759
Heinrich Casimir, 30. april 1765
Caroline Louise Sophie, 1. junii 1766
- Spanien, Cath. Rel.** ref. zu Madrid König, Carl III. geb. 20. jan. 1716, war König in Neapolis und Sicilien von 1734 bis im october 1759
Kinder: Maria Josepha, 19. jult. 1744
Maria Louise, 24. nov. 1745, verm. an Peter Leopold, Erzherzog v. Oesterreich und Großherzog von Florenz
Carl Anton, Kronprinz in Spanien, 12. nov. 1748
Gem. Louise Maria, Prinz. v. Parma, geb. 9. dec. 1751, verm. 4. sept. 1763. Davon
Charlotte, 24. april 1775.
- Maria Louise**, geb. den 11. september 1777.
Ferdinand III. König beyder Sicilien, 12. jan. 1751
Gabriel Anton Franciscus Xaverius, 11. may 1752
Antonius Pascal, 31. december 1755
Geschwister: Maria Anna Victoria, Königin in Portugal, geb. 31. märz 1718
Ludwig Anton Jacob, Infant v. Spanien, 25. jult. 1727, vermählt 1776. mit Donna Maria Theresia de Vallabriga v. Rosas. Davon
Ein Sohn, geb. 22. May 1777
Maria Antonia Ferdinanda, vermählte Prinzessin zu Piemont und Savoyen, 17. nov. 1729
- Speyer, Cath. Rel.** residirt zu Speyer Bischof, August Philipp Carl, Graf von Limburg-Styrum, geb. 16. märz 1721, erw. 1770
- Teutschen Ordens-Hochmeister**, ref. zu Regensburg Herzog, Carl Alexander, Prinz von Lothringen, Staatthalter zu Brüssel, geb. 12. dec. 1712, zum Hochmeister erwählt den 4. may 1761
- Maximilian Xaverius**, Erzherzog von Oesterreich, zum Coadjutor erw. 3. oct. 1766, geb. 8. dec. 1757
- Thurn und Taxis, Cath. Rel.**
Fürst, Carl Anselm, 2. jun. 1733, Kayserl. Principal-Commissarius auf dem Reichstage zu Regensburg
Gemahlin, Augusta Elisabeth, Prinz. v. Stuttgart
Kinder: Sophia Friederika Dorothea, 20. jult. 1758, verm. 16. dec. 1775 mit dem Fürsten v. Radziwill.
Henriette, 25. april 1762
Henriette Dorothee Sophie, 11. sept. 1764
Carl, 23. februar 1770
Friedrich, 11. april 1772.
- Mutter, Maria Henriette von Fürstenberg**, 31. märz 1732
Geschwister: Maria Theresia, 28. febr. 1755
Maria Anna, 27. sept. 1766
Elisabeth, 30. nov. 1767
Maximilian Joseph, 29. may 1769
Trient, Cathol. Rel.
Fürst, Bischof Peter Michael, Graf von Thurn und Taxis, erwählt den 29. november 1776
Trier, Cathol. Rel.
Churfürst, Clemens Wenceslaus, Poln. und Churfürst, geb. 28. sept. 1739, erw. 10. febr. 1768, ist auch Bischof zu Augsburg.
- Türkischer Kayser** ref. zu Constantinopel Groß-Sultan, Abdulhamid I. kam zur Regierung den 21. januar 1774, geb. 20. märz 1725
- Venedig, Cathol. Rel.**
Doge, Alloysius Mocenigo, geb. 19. may 1701, erwählt 29. april 1763
- Ungarn u. Böhmen, ref. in Wien**, sonst Presb. u. Prag Königin, Maria Theresia. Deren Kinder, s. Kayser
- Waldeck, Luth. Rel.** ref. zu Krolsen Fürst, Carl August Friedrich, 25. october 1743
Mutter, Christine, Pfalzgräfin v. Birkenfeld, 16. nov. 1725
Geschwister: Christian August, 6. dec. 1744
Georg, 16. may 1747
Caroline Sophie, 14. aug. 1748, geschiedene Gemahlin des Herzogs von Curland.
Louise, 29. dec. 1750. Ludwig, 16. dec. 1752
- Worms, Bischof**, Friedrich Carl Joseph, Churfürst von Mainz.
- Württemberg-Stuttgart, L. R.** ref. in Stuttgart Herzog, Carl Eugenius, 11. febr. 1728. Catholisch
Gemahlin, Elisabeth Sophie Friederike Wilhelmine, Pr. von Brandenburg. Bayreuth, 30. aug. 1732
Brüder: Ludwig Eugenius Johann, 6. januar 1731
Friedrich Eugenius, Königl. Preuß. Generalleutnant geb. 22. januar 1732
Gem. Friederike Dorothee Sophie, Prinzessin von Brandenburg-Schwedt, 18. dec. 1736
Kinder: Friedrich Wilhelm Carl, 6. nov. 1754
Friedrich Ludwig, 30. aug. 1756
Friedrich Eugenius Heinrich, 21. nov. 1758
Sophie Dorothee Auguste, 25. oct. 1759, f. Mühl.
Friedrich Wilhelm Philipp, 27. dec. 1761
Friedrich August Ferdinand, 21. oct. 1763
Carl Alexander Friedrich, 3. junii 1771
Carl Friedrich Heinrich, 3. jult. 1772. Noch drey Prinzessinnen.
- Schwester**, Augusta Elisabeth, Prinzessin zu Thurn und Taxis, geboren 30. october 1734
- Württemberg-Weins, Luth. Rel.** ref. zu Weins in Schlesien Herzog, Carl Christian Erdmann, 25. oct. 1716
Gemahlin, Maria Sophia Wilhelmina, Gräfin von Solms, geb. 3. april 1721
Kind, Friederika Sophia Charlotta Augusta, 1. august 1751. f. Braunschweig-Wolfenbüttel.
- Würzburg** resid. zu Würzburg Fürst, Bischof und Herzog in Franken, Adam Friedrich, Reichsgraf von Emsheim, geb. 6. febr. 1708, erw. 7. jan. 1755, Bischof zu Bamberg seit 21. april 1757

Herzoglich= Mecklenburg-Strelitzischer Staat.

Im September 1778.

Das Durchlauchtige Herzogliche Haus.

Die Herzoglichen Aeltern waren:

Herzog Carl Ludwig Friedrich I, zu Mecklenb. Strelitz-Mirow; geboren 23. Februar 1708, gestorben den 5. Junii 1752; war der zweyte Prinz Herzogs Adolph Friedrich II, Ersten regierenden Herzogs zu Mecklenburg-Strelitz, und die
Herzogin Albertina Elisabeth, Herzog Ernst Friedrichs zu Sachsen-Hildburghausen Prinzessin Tochter; geboren den 3. August 1713, gestorben den 29 Julius 1761.

Deren noch lebende Fürstliche Kinder sind:

Se. Hochfürstl. Durchl. Herzog Adolph Friedrich der Vierte, jetzt regierender Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geboren den 5 May 1738.

Kamen zur Regierung nach Absterben Dero Herrn Vaterbruders, Herzog Adolph Friedrich III, so den 11 December 1752 erfolgte.

Dero Durchl. Geschwister sind:

Christina Sophia Albertina, Herzogin von Mecklenburg, Canonisin zu Herforden, geboren den 6 December 1735.

Carl Ludwig Friedrich, Herzog zu Mecklenburg, geboren den 10 October 1741, Königlich-Groß-Britannischer und Chur-Hannoverscher General-Lieutenant. Gemalin, Friederica Carolina, Prinzessin Tochter des Landgrafen Georg Wilhelm zu Hessen-Darmstadt, vermählt den 18 September 1768, geboren 20 August 1752. Davon:

Charlotte Georgine Louise Friederike, Herzogin zu Mecklenburg, geb. den 17 Nov. 1769.

Carolina Augusta Albertina, Herzogin zu Mecklenburg, geb. den 17 Febr. 1771.

Louise Auguste Wilhelmine, geboren den 10 März 1776.

Friederica Carolina Sophia Alexandrina, geb. den 2 März 1778.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 August 1742. Königl. Groß-Britannischer und Chur-Hannoverscher General-Lieutenant.

Sophia Charlotta, Herzogin zu Mecklenburg, und jetzt regierende Königin in Großbritannien, geboren den 16 May 1744, vermählt mit Er. Königl. Majestät Georg dem Dritten, in London, den 8 Sept. 1761, und daselbst gekrönt den 22 Sept. desselben Jahres.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geboren den 16 August 1748. Kayserl. Königl. General-Major.

Der Herzogliche Hof-Staat.

Hofmarschall, Herr von Dergen.

Oberschenk, Herr von Dewis.

Ober-Cammerjunker, Herr Major von Normann.

Cammerjunker: Herr Lieutenant von Rams.

= von Gundelach.

= von Bülow.

Leib-Medici: Herr Hofrath Hempel.

= Hofrath Verporten.

Cabinet-Secretair, Herr Quinkard.

Leib-Chirurgus, Herr Götsche.

Pagen: Herr Franz von der Landen.

= von Zepelin.

= von Hein.

= Derlos von der Landen.

Pagen-Hofmeister, Herr Johann Carl Penz.

Informatores: Fechtmeist. Hr. Hof-Commis. Wahler.

Lanzmeister, Herr Dorty.

F

Haus

Haus-Hofmeister, Herr Götsche.
 Hof-Commissaire, Herr Wahler.
 Ober-Cammerdiener, Herr Wamertow.
 Cammerdiener: Herr Eschierpe.
 = Neumann.
 = Moll.
 = Steingrüber.
 Cammer-Fourier, Herr Scheuermann.
 Hof-Fourier, Herr Johann Georg Grainert.
 Hof-Trompeter: Herr Henne. Herr Croll. Herr
 Selmer Sen. et Jun.
 Hof-Paucker, Herr Klemme.
 Beutmeister, Herr Horn.
 Hof-Küchstube.
 Hof-Küchenmeister, Herr Grapow.
 Hof-Conditior, Herr Neumann.
 Küchenschreiber: Hr. Hasselman. Hr. Müller.
 Mundtsche: Hr. Hanschen. = Römhild. = Tils.
 Aide, vacant.
 Herzogliche Kellerei.
 Mundschenken: Herr Johann Christian Delgner.
 = Gremlin.
 Cavalier: Mundschent, vacant.
 Silber-Cammer. Hr. Schneek, Tafeldecker.
 Herzoglicher Marstall.
 Ober-Stallmeister, Herr August von Bülow.
 Vice-Ober-Stallmeister und Kammerjunker, Herr
 Christian Adolph Friedrich von Bülow.
 Stallmeister, Herr Johann Ernst Hempel.
 Bereuter, vacant.
 Wagenmeister, Herr Schlicht.

Handwerker zum Stall gehörig:
 Johann Heinrich List, Hof-Sattler.
 Gottfried Frenkel, Cur-Schmidt.
 Christian Werthoff, Beschlag-Schmidt.
 Herzogliche Forst- und Jagd-Bediente.
 Ober-Jägermeister, Herr von Behmen.
 Jägermeister, Herr von Dewitz.
 Jago-Junker, vacant.
 Ober-Förster, vacant.
 Forst-Secretair, Herr Johann Pegel.
 Herzogliche Cammer-Musici.
 Madame Coghov, Sängerin.
 Herr Zeller, Capell-Director.
 = Seidel, prim. Violin.
 = Meyer, Second. et Travers.
 = Richter, — — —
 = Liente, Clavecim.
 = Erhard, Waldhorn.
 = Stolge, — — —
 = Grolle, Senior, Fagot.
 = Grolle, Junior, Fagot.
 = Reinhardt, Violin.
 = Heinrich, Hautb.
 = Goldner, Bass.
 = Münsberg, Hautb.
 = Niebte, Hautb.
 Herzogliche Schloß-Kirche.
 Herr A. G. Masch, Consistorialrath und Hofpred.
 = Liente, Hof-Organist.
 Cantor, vacant. Die Vices verwaltet Herr Gruhl,
 Schreib- und Rechenmeister.
 Krüger, Schloßkütter.

Der Herzogliche Landes-Staat.

- 1) Beym Herzogl. Hochpreisl. Geheimen
 Raths- und Regierungs-Collegio
 zu Neu-Strelitz.
 Räte: Se. Excellenz, Hr. Geheimerraths-Präsident
 Stephan Werner von Dewitz, auf Kölpin, Rit-
 ter vom Königl. Pohn. weissen Adlerorden.
 Se. Excellenz, Herr Geheimerrath von Gamm auf
 Carow, Ritter vom Königl. Dänischen Danne-
 brogges-Orden.
 Herr Geheimerrath Seip, auch Archivarius.
 = von Schewe, auf Kanow.
 Geheim. Secretarius, Hr. Adolph Friedr. Tangatz.
 Archiv-Secretarius, Hr. Johann Philipp Seip.
 Geheim. Registrator, Hr. Secret. Horn.
 Cancellist, Hr. Witte. Pedell, Nedanz.
 2) Herzogl. Regierung zu Raseburg.
 Hr. Oberhauptm. Wilh. Friedr. von dem Knefbeck.
 Hr. Cammerath, Joh. Casp. Wilh. Siemssen.
 = Carl Amilius Reinhardt.

- Secretarius, Hr. Schuß.
 Cancellist, Hr. Hermanns.
 3) Bey der Herzogl. Lehn-Canzley.
 Räte: Herr Geheimerrath Seip.
 Herr Canzleyrath Herrlich.
 Secretarius und Cancellist vacant. Deren Vices ver-
 tritt Herr Secretarius Horn.
 Pedell, der Cammerbote Nedanz.
 4) Bey der Herzogl. Justiz-Canzley
 zu Neu-Strelitz.
 Canzleyräthe: Hr. Geh. Rath v. Gamm, vorsig. Rath.
 Herr Geheimerrath Seip.
 Herr Herrlich. Herr Scherpelz.
 Canzlei-Auditor, Herr Johann Philipp Seip.
 Secretarius, Herr Blüth.
 Cancellist, Herr Schommer. Pedell, Roloff.
 5) Beym Herzogl. Consistorio.
 a) Zu Neu-Strelitz.
 Räte: Hr. Geheimerrath Seip, vorsigender Rath.
 Herr

Herr Consistorialrath und Superintendent Masch.
= Consistorialrath Gerling.
Secretarius, Hr. Horn, welcher zugleich die Vices des
Canzellisten vertritt.
Pedell, der Canzleybote Rosoff.

b) Zu Rakeburg.

Hr. Oberhauptm. Wilh. Friedr. von dem Rnefebeck.
= Cammerath Siemssen.
= Consistorialrath und Superintendent Masch.
= Cammerath Reinhard.
= Consistorial- Assessor Nauwerk.

Secretarius, Hr. Schulz. Canzlist, Hr. Hermann.

6) Bey der Herzoglichen Cammer.

a) Zu Neu-Strellig.

Cammer-Direktor, Hr. Geh. Rath von Scheve.
Geheimer Cammerath, Herr von Bülow.
Cammerathen: Herr Krohn. Herr Gerschow.
Secretarius, Hr. Georg Friedrich Schröder.
Commissarii: Hr. Quinkard. = Wier, zugl. Registrat.
Cammereschreiber: Hr. Pegel. Hr. Christian Ludwig
Schröder. Hr. Wamerow.
Bau-Inspektor, Herr Heyne.
Cammerbote, Redanz.

Bey der Herzogl. Renterey.

Landrentmeister, Hr. Nolde. Cassirer, Hr. Ebert.
Renterschreiber, vacant.

Bey der Herzogl. Münze.

Münzmeister, Hr. Löwe. Rentant, Hr. Wildberg.
Wardein, Hr. Knuff.

b) Zu Rakeburg.

Wie bey der Regierung daselbst.

7) Beym Herzogl. Forst-Collegio.

Herr Geheimerrath-Präsident von Dewitz Excell.
= Geheimerrath von Scheve.
= Ober-Jägermeister von Behmen.
= Jägermeister von Dewitz.
Secretarius, Herr Pegel, zugleich Canzlist.
Pedell, der Cammerbote Redanz.

8) Beym Corpore der Herren Landstände.

Landrath, Herr von Bredow, auf Prißwig.
Landmarschall, Herr von Zahn auf Pleß; bey wel-
chem Hause dieses Amt erblich ist.
Vice-Landmarschall, Herr von Gengkow auf Jagke.
Deputirte des Stargardischen Kreises zum
engern Ausschuss in Rostock:
von der Ritterschaft, Herr Hauptmann von Gengkow
zu Rossow.
von den Städten, Herr Rath Schröder, Bürgermei-
ster der Vorderstadt Neu-Brandenburg.
Landyndicus, Herr Pistorius.
Kreissecretair, Herr Notarius Wentwig.

9) Procuratores et Advocati ordinarii
bey sämtlichen Gerichten.

a) Zu Neu-Strellig.

Hr. Geh. Secret. Tangas. Hr. Cammer-Secret. Schrö-
der. Hr. Cabinet-Secret. Quinkard. Hr. Gerschow.
Hr. Regelein. Hr. Junk. Hr. Wiese. Hr. Eggers.
Hr. D. Stuhlmann. Hr. Boetius. Hr. Kirchensecret.
Masch. Hr. Strübing.

b) In der Vorderstadt Neu-Brandenburg.

Hr. Rath Schröder. = Rath Fischer. = Rath Wulffleß.
= Landynd. Pistorius. = Raterp. = Spalding.
= Wulffleß. = Rümker. = Kölling. = Dankert.
= D. Walther.

c) In Alt-Strellig.

Herr Rath Jacobi. Herr Bürgermeister Fuchs.

d) In Friedland.

Hr. Syndicus Berlin. Hr. Gerichtsverwalt. Krüger.
= Bürgermeister Göden.

e) In Woldegk.

Herr Bürgermeister Weichel.

f) In Stargard.

Herr Gerichtsverwalter Junk. Herr Grapow.

10) Die öffentlichen Lehrer in Kirchen.

A) Im Herzogthum Strellig.

Der Herr Superintendent Masch.

Kirchensecretarius, Hr. Advocat Masch.

Uebrige geistliche Lehrer:

a) Zu Neu-Strellig.

Hofprediger, Hr. Consistorialr. und Superint. Masch.
Stadtprediger, und zu Zierke, Herr Pastor Gerling.
Consistorialrath.

b) Neu-Brandenburgisches Ministerium.

Past. prim. Herr Stock. Herr Pastor Zander.

c) Friedlandischer Synodus.

Marienkirche: Hr. Pastor Rudolphi. Hr. M. Göden.

Nicolaikirche: Hr. Past. Spiegelberg.

Cis-Insulan, die Herren Pastores zu

Neuentkirchen und Jhlenfeld, Herr Pastor Krenis.

Staven, Roggenhagen und Rossow, Herr Reinhold.

Reverin und Gloschun, Herr Past. Meier.

Brumm und Gankow, Hr. Past. Oetel.

Reddemia, Trolenhagen u. Podewall, Hr. Barnewitz.

Deferis und Dahlen, Hr. Past. Wöldicke.

Schwanebeck, Salow u. Namelow, Hr. Past. Jansen.

Moga, Passow und Pleß, Hr. Mag. Zahn.

Trans-Insulan, Herren Pastores zu

Schwichtenberg, Sandhagen und Bresewitz, Herr

Pastor Genzmer.

Schönbeck, Coss, Broma u. Lindow, Hr. Weissenborn.

Gehren, Gablenbeck und Neuenfund, Hr. Sibme.

Kotelow, Klockow, Wittenborn und Lübbestorf, Herr

Wildberg.

Jagke und Gengkow, Herr Spiegelberg.

Eichhorst und Liepen, Hr. Korthum.

Rülöw, Glinke und Sadelkow, Herr Pastor Selmer.
Warlin, Pragsdorf, Sponholt u. Rülöw, Hr. Senf.

d) Woldegkscher Synodus.

Woldegk, Pasenow und Ranzow, Herr Pastor Fuchs,
und Herr Pastor Schultz.

Grossen-Daberkau, Mildenitz, Milzow und Holzen-
dorf, Herr Witte.

Göhren, Leppin und Plate, Herr Roggenbow.

Rubblant, Negka und Selin, Herr Brückner.

Hinrichshagen, Rehberg und Ballin, Hr. Kegebein.

Röblich und Petersdorf, Herr Tabmmacher.

Badresche, Kleinau, Daberkau, Ratten und Schön-
hausen, Herr Schulze.

Helpt und Krefow, Herr Pastor Colberg.

e) Stargardischer Synodus.

Zu Stargard, Bergensdorf, Quastenberg und Zapel,
Präpositus Herr Jacobi.

Balwis, Holtorf, Kritzow, Groß- und Klein-Neme-
row, Noire, Herr Pastor Köhl.

Warbende, Gramelow, Quaden-Schönfeld, Stolpe
und Wackendorf, Herr Butermann.

Prilwitz, Hohen-Sieritz, Zippelow, Usadel, Weiffin
und Blumenholz, Herr Pastor Schmidt.

Wanzka, Blankensee, Zachow und Kollenhagen, Herr
Pastor Kramann.

Dewitz und Kölsin, Herr Pastor Seidel.

Teschendorf und Loitz, Herr Pastor Aepinus.

Röddelin, Grossen-Schönfeld, Karpin, Möllenbeck,
Cammin, Godenschwege, Hr. Past. Sintelmann.

Beedenfelde, Lichtenberg, Wrechen, Lütkenhagen und
Comititz, Herr Pastor Brückner.

f) Mirov'scher Synodus.

Zu Mirov, Loiffow, Mirovndorf, Zirtow, Grangow,
Herr Giesebrecht.

Schillersdorf, Roggentin, Qualzow, Kafeldütt u.
Herr Birkenstädt.

Garz u. f. Herr Pastor Schuckmann.

Klaburg, Grangin und Dalmstorf, Hr. Past. Seyer.

g) Wesenbergischer Synodus.

Zu Wesenberg an St. Marienkirche, zu Drosedow und
Below, Herr Pastor Coppius.

Wustrow ist einseitig nach Strassen verlegt.

Zu Alt-Strelitz, Grossen-Trebbow, Kleinen-Trebbow,
Uferin, Quassow, Fürstensee, Zurov und Zinow,
Herr Pastor Eggert. Herr Simonis.

Fürstenberg und Buchholz, Herr Grieben.

Wotul, Dabelow, Grammertin u. Hr. Past. Wende.

Grünow, Bergfeld, Oldendorf, Dolgen, Goldenbaum,
Herr Pastor Grieben.

Triebendorf, Mechow und Laben, Hr. Past. Leomann.

Carwis, Feldberg und Schlichte, Hr. Past. Stoy.

Strasen, Pripert und Wustrow, Herr Pastor Rahn.

Tornow, Warsdorf, Dammwalde und Blumenau,
Herr Pastor Piper.

Zierke, Hr. Consistorialrath Geeling zu Neustrelitz.
Fürstehagen, Herr Pastor Bree.

h) Folgende Pfarren gehören zu keinem Synodo.

Weitin, Zirzow und Neuendorf, Herr Past. Behm.

Wulkenzin und Gevezin, Hr. Past. Heinzelmann.

B) Im Fürstenthum Rakeburg.

Probst, Herr Tauwerk.

Schönberg, Hr. Past. Wendt und Hr. Past. Lücke.

Zieren, Hr. Past. Bacmeister.

Carlow, Hr. Past. Sander.

Demern, Hr. Past. Roggenbow.

Schlagsdorf, Hr. Past. Simonis.

Herrenburg, Hr. Past. Jürs.

Selmsdorf, Hr. Past. Rudinger.

11) Lehrer der öffentlichen Schulen in
Strelitz und Rakeburg.

In Neustrelitz, Herr Milberg, Rektor.

In der Vorderstadt Neubrandenburg, Herr Magister
Walter, Rektor.

Hr. Rümker, Cantor. Hr. Bodinus, Cantor adj.

= Schüler, Baccalaur.

In Altstrelitz, Herr Buchholz, Rektor.

Herr Steindorf, Cantor.

In Friedland: Hr. Köhler, Rekt. Hr. Koch, Conrekt.

Hr. Dorrii, Cant. Hr. Drummer, Baccalaur.

In Woldegk, Hr. Weidemann, Rekt. Hr. Weichel, Cant.

In Fürstenberg, Herr Zeltow, Rektor.

In Stargard, Hr. Marggraf, Rekt. Hr. Günther, Cant.

In Wesenberg, Hr. Nsmis, Rektor.

In Mirov, Hr. Krüger, Cantor.

Auf dem Dohm zu Rakeburg.

Herr Küster, Rekt. Herr Schmidt, Cantor.

= Erasmi, Subrect.

12) Provisores bey Kirchen in Städten.

Zu Neubrandenburg: Bey der Marien-Kirche, Herr
Rath Wulffleff.

Bey der Kloster-Kirche, Hr. Senator Ratort.

Zu Altstrelitz, Herr Hegmann.

Zu Friedland, Herr Gerichtsverwalter Krüger, Herr
Senator Dankwerts, Herr Senator Bresse.

Zu Woldegk, Herr Gerichtsverwalter Colberg.

13) Magisträte in den Städten.

Zu Neustrelitz. Bürgermeistere: Herr Hof-Apotheker
Eggers, Herr Kaufmann Strübing.

Zu Neubrandenburg. Bürgermeistere: Herr Rath
Schröder, Herr Rath Wulffleff.

Zu Altstrelitz, Herr Bürgermeister Fuchs.

Zu Friedland. Bürgerm. Hr. Spiegelberg, Hr. Göden.

Zu Woldegk, Hr. Bürgermeist. Weichel.

Zu Stargard, Hr. Bürgermeister Grapow.

Zu Wesenberg, Herr Bürgermeister Karstien.

Zu Fürstenberg. Bürgermeistere: Herr Tiburtius,
Herr Langas.

14) Gerichts-

14) Gerichtsverwalter in Städten.

- Zu Neustrelitz, Herr Cangelrath Scherpelz.
 Assessores: Herr Secretarius Horn, und die beyden Herren Bürgermeister.
 Zu Neubrandenburg, Herr Rath Fischer.
 Assessor, Hr. Rath Schröder. Hr. Rath Wulffleff.
 Senator, Hr. Advokat Ratorp.
 Secretarius, Hr. Notarius Ratorp.
 Zu Altstrelitz, Herr Rath Jacobi.
 Assessor, Herr Bürgermeister Fuchs.
 Secretair, Herr Delius.
 Zu Friedland, Herr Gerichtsverwalter Krüger.
 Assessor, Herr Bürgermeister Spiegelberg.
 Secretarius, Herr Göden.
 Zu Woldegk, Herr Gerichtsverwalter Colberg.
 Assessores: Herr Bürgermeister Weichel, und Herr Rathsverwandter Wichmann.
 Secretarius, Herr Werker.
 Zu Fürstenberg, Herr Siemsen.
 Assessores: die beyden Herren Bürgermeister.
 Secretarius, dessen Vices vertritt der Herr Bürgermeister Tangas.
 Zu Stargard, Herr Advokat Funt.
 Assessor und Secretarius, Herr Advokat Grapow.
 Zu Wessenberg, Herr Rath Jacobi.

15) Die Accise-Einnehmer in den Städten.

- Zu Neustrelitz, Herr Müller.
 Zu Neubrandenburg, Herr Notarius Hofmann und Herr Notarius Nese.
 Zu Altstrelitz, Herr Commissarius Hicius, und Herr Rathsverwandter Casse.
 Zu Friedland, Herr Berlin, und Herr Krüger.
 Zu Woldegk, Hr. Bürgermeister Weichel, Hr. Lepinus.
 Zu Fürstenberg, Die Herren Rathsverwandten Ebertius und Fischer.
 Zu Stargard, Herr Bürgermeister Grapow.
 Zu Wessenberg, Herr Bürgermeister Karstien.

16) Die Beamte und Justitiiarii der Fürstl. Renter.

a) Stargardischen Kreises.

- Im Amte Stargard haben die Jurisdictionalia der Hr. Amtm. Siemsen und der Hr. Gerichtsverw. Funt.
 Das Amt Strelitz und Wessenberg hat der Herr Amtmann Dannehl in Berechnung, und die Jurisdictionalia werden von demselben mit dem Herrn Rath Jacobi verwaltet.
 Im Amte Broda werden die Jurisdictionalia von dem Herrn Amtshauptmann von Dewitz mit dem Herrn Rath Fischer verwaltet.
 Das Amt Nemrow haben des Herrn Amtmann Reuters Erben in Pension.
 Das Amt Wanksa hat der Herr Amtmann Zimmermann in Pacht.

Das Amt Feldberg hat der Herr Amtmann Gerschöps in Pacht.

Im Amte Mirow verwaltet der Herr Amtshauptmann von Rhaden, und Herr Gerichtsverwalter Spies die Jurisdiction.

Den Bauhof und das dazu gehörige Uckerwerk hat der Hr. Amtshauptm. von Rhaden in Pension.

Das Heyde-Amt haben Funks Erben in Pension.

Das Amt Fürstenberg wird berechnet, und Hr. Gerichtsverwalter Siemsen verwaltet die Jurisdiction.

Das Amt Bergfeld hat der Herr Amtshauptmann von Warburg.

Zu Pragsdorf der Herr Pension. Moll.

Privat haben des Herrn Amtmann Segerten Erben in Pension.

b) Fürstenthums Rakeburg.

Das Amt Rakeburg ist an verschiedene Pächter ausgethan, und die Jurisdictionalia verwaltet der Herr Cammerath Siemsen.

Im Amte Schönberg verwaltet der Herr Gerichtsrath Schleiermacher die Jurisdiction.

Das Amt Stove verwaltet Herr Amtmann Seler, und mit ihm die Jurisdiction, Justitiarius Herr Dammhauer.

17) Land-Physici.

Beide Herren Hofräthe Hempel. Herr D. Bruckner.
 Land-Chirurgus, Herr Göke.

18) Bey der Herzogl. Garde.

- Garde zu Pferde.
 Chef und Rittmeister der Garde zu Pferde, auch Ober-Stallmeister, Herr von Bülow.
 Rittmeister, Herr von Arensfors.
 Garde zu Fuß.
 Commandeur der Garde zu Fuß, Oberster Herr von Rebeur.
 Major, Herr von Normann.
 Hauptmann, Herr von Schmalensee.
 = Vette, als Regiments-Quartierm.
 = von Kahlden.
 Lieutenant, Herr von Kamz.
 = A. L. von Berner.
 = Linde.
 Regiments-Feldscheer, Herr Göß.

19) Die Postmeister in den Städten.

- Zu Neustrelitz, Herr Strübing.
 Zu Altstrelitz, Herr Albrecht.
 Zu Neubrandenburg, Herr Gräve.
 Zu Friedland, Herr Dankwerths.
 Zu Fürstenberg, Herr Quinkard.
 Zu Wessenberg, Herr Bürgermeister Karstien.
 Zu Woldegk, Herr Fischer.

20) Das Intelligenzwesen besorget der Geheime Secret. Herr Tangas.

Nachricht von Abgang und Ankunst der Herzogl. Posten zu Strelitz.

Abgang der Posten in Strelitz.

Sonntag Nachmittag gehet die Post nach Neubrandenburg, Friedland, Anklam, Greifswald, Stralsund, Stettin, Hinterpommern, Preussen, Pohlen, u. s. w. ; Desgleichen von Neubrandenburg ab durch ganz Mecklenburg, Schwerin.

Montag Mittag gehet die Post über Fürstenberg, Zehdenick, Berlin, der Mark Brandenburg; Sachsen, Schlesien, Oesterreich, und übrigen Kaiserlichen und Reichslanden, wie auch nach Frankreich, Holland, England, u. s. w.

Montag Nachmittag gehet noch eine Post nach Lyden, Templin, Prenzlau, Stettin, u. s. w.

Dienstag Nachmittag gehet die Post nach Mirow, Wittstock, Perleberg, Voigdenburg, Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, Dännemark, Schweden, u. s. w.

Mittwoch Abend oder Nachs gehet wieder die Post ab, wie oben am Sonntag Nachmittag angezeigt. Frentags Mittags und Nachmittags gehen abermal die beyden Posten ab, wie oben am Montage bemerkt ist.

Sonnab. Nachmittags gehet wieder die Post über Mirow, u. s. w. nach Hamburg, u. s. w. wie am Dienstag.

Ankunst der Posten in Strelitz.

Montag Nachmittags kömmt die Post von Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, Dännemark, Schweden, u. s. w. über Voigdenburg, Perleberg, Wittstock, Mirow.

Dienstag Vormittag kömmt die Post von Fürstenberg, Zehdenick, Berlin, der Mark Brandenburg, Sachsen, Schlesien, Oesterreich, und übrigen Kaiserlichen und Reichslanden, auch Frankreich, Holland, England ic. Und des Nachmittags von Lyden, Templin, Prenzlau, Stettin, u. s. w.

Mittwoch Abends kömmt die Post von Neubrandenburg, aus ganz Mecklenburg-Schwerin; desgleichen von Friedland, Anklam, Greifswald, Stralsund; Stettin, Hinter-Pommern, Preussen, Pohlen, u. s. w.

Freitag Nachmittag kömmt die Post von Hamburg, Lübeck, ganz Hollstein, u. s. w. wie am Montage.

Sonnabend Abend kömmt die Post von Neubrandenburg und allen den Orten wieder an, wie am Mittwoch Abend verzeichnet ist.

Zwischen Alt- und Neustrelitz gehet die Post alle Tage, nur allein Donnerstags passiret gar keine Post.

Ordentliche Gerichts- Tage im Herzoglich- Mecklenburgischen.

Im Herzogl. Hofgerichte zu Güstrow.

Der Erste, Dienstag nach 1 Epiphania, den 12 Jan.
Der Zweyte, Dienstag nach Quasimod. den 13 April.
Der Dritte, Dienstag nach Mar. Heimsuch. den 6 Julii.
Der Vierte, Dienstag nach Michaeli, den 5 Octob.

Im Herzogl. Consistorio zu Rostock.

Der Erste, Dienstag nach Lätare, den 16 März.
Der Zweyte, Dienstag nach Trinitatis, den 1 Jun.
Der Dritte, Dienstag nach Maria Geburt, d. 14 Sept.
Der Vierte, Dienstag dem 1 Advent, den 30 Novemb.

Verzeichniß einiger Jahrmärkte.

Anklam, 1 mittwoch nach Reminiscere, 2 montag nach Maria Geburt. Wollmärkte, 10 Jun. 13 October.

Angermünde, 1 donnerstag nach Fastnacht, 2 montag vor Vitus, 3 donnerstag vor Gallus.

Albenau in Mecklenburg, diensttag nach Johannis.

Arenshagen, mittwoch vor Martini, oder 8 tage vorher.

Barth, montag vor Fastnacht Vieh- und Pferdemarkt.

2 montag in der Margarethenwoche, Vieh- und Pferdemarkt, 3 donnerst. nach Michael Kramm, 4 mont. in der Simonis Judawoche Vieh- und Pferdemarkt.

Bergen auf Rügen, 1 mittwoch vor der Charwoche, 2 mittwoch nach der Pfingstwoche, 3 mittwoch in der vollen woche vor Michaelis.

Berlin, 1 Lätare, 2 Phil. Jacobi, 3 acht tage nach Fronleichnam, 4 Laurentius, 5 + Erhöhung, 6 Allerheiligen.

Voigdenburg, allemal mittwoch, 1 vor Oculi, 2 vor Pfingsten, 3 nach Simon Juda, oder den tag selbst, 4 nach Gallus, oder denselben tag Viehmarkt.

Voigdenburg, Alfermarkt, 1 sonnabend vor Lätare, 2 Michael.

Velitz, im Amte Voigdenburg, zwey Vieh- und Krammärkte, 1 mittw. nach Johanni, 2 mittw. nach Michael. Neu-Brandenburg in Mecklenburg, 1 mittw. nach Invo-cavit, 2 mittwoch nach Maria Heimsuchung, fällt dieser Marien-tag auf einen Dienstag; so ist an demselben Viehmarkt, und Tages darauf Krammarkt, 3 mittwoch nach Gallen, diensttag vorher allemal Flachs- u. Viehm.

Brühl, 1 donnerstag nach Oculi, 2 donnerstag nach Michael. Braunschweig, Freymessen, 1 montag nach Lichtmeß, 2 montag nach Laurentius. Jahrmarkt 8 tage vor Weib-nachten. Viehmärkte, 1 mont. nach Lätare, 2 Johanni.

Bülow, 1 donnerst. nach Lätare, 2 dienst. nach den 4 Julii, als Ulrichstag, 3 diensttag nach Allerheiligen.

Cammin, 1 Reminiscere, 2 Ostern, 3 Trinitatis, Lein-markt, 4 + Erhöhung, 5 Martini; allemal diensttags nachher. Wollmärkte sind Johanni und Gallus.

Crivitz, 1 diensttag nach Oculi, 2 auf Kilian als den 8 Julii, 3 donnerst. nach Dionysii.

Damm bey Stettin, 1 Judica, 2 Vitus, 3 Gallus. Dambeck, Dorf, 1 dienst. nach Lätare, 2 Mar. Geburt. Dam-

Buchbinderei



Clausen  **Rendsburg**

04331/22809

www.buchbinderei-clausen.de

5

33

LBMV Schwerin

002 431 300



Landesbibliothek
Mecklenburg-Vorpommern
Günther Uecker

https://purl.uni-rostock.de/rostdok/ppn182070162X/phys_0053

DFG

1770

Unveränd. Mecklenburgische Obedienz

MLA C. E440



Landesbibliothek
Mecklenburg-Vorpommern
Günther Uecker

https://purl.uni-rostock.de/rostdok/ppn182070162X/phys_0054

DFG

n Auguste, 6 aug. 1775
ette, 5 aug. 1776. Herzog von Barry

e, 23 sept. 1759, Erb-

may 1764
von Welden, erwählt

Frenherr Heinrich von

22 oct. 1759

ältingen, Cath. Rel.

21 mätz 1728

Truchseß Trauchburg.

ctus, 9 jan. 1758

arl Egon, 31 mätz 1771

erg, 24 jun. 1735

eph, 21 oct. 1755

jun. 1760

Fürstin zu Thurn ic.

22 december 1749

Rel. ref. zu London

erst von Braunschweig

b. 4 junii 1738, procl.

sept. 1761

sin von Mecklenburg

verm. in London 8 sept.

Deren Kinder

von Wallis und Graf

und Bischof zu Osnab-

Lancaster, 21 aug. 1765

29 sept. 1766

Sophie, 9 nov. 1768

August, 5 junii 1771

73 Adolph Friedrich,

april 1776 Sophia

ov. 1743

Herzog von Cumberland

on Cornwall, 11 aug.

enbützel

10 jun. 1711

ig, 31 dec. 1720

6 mätz 1725, Cardinal.

ref. zu Cassel

720, Cathol. Rel.

malia von Brandenburg.

b. 11 oct. 1745

Erbprinz, 3 jun. 1744,

e, Prinzessin von Dän-

1. 1747. Kinder:

1768

771

Wilhelm, 28 julii 1777

hlt mit der Prinzessin

ug 1766 Kinder:

8 october 1767

riedrich, 25 may 1771

Juliana Louise Amalia, 19 januar 1775

Christian, 14 aug. 1776

Friedrich, geb. 11 september 1747

Vaterbruder Maximilians hinterlassene Kinder:

Ulrike Friederike Wilhelmine, 31 oct. 1722, verm. an

Friedrich August, Bischof zu Lübeck.

Christine Charlotte, 11 febr. 1725

Wilhelmine, 25 febr. 1726, Princessin von Preussen

Hessen-Darmstadt, Luth. Rel. ref. zu Darmstadt

Landgraf, Ludwig IX. geb. 15 dec. 1719

Kinder: Caroline, 2 mätz 1746 f. Hessen-Homburg

Friederike Louise, 16 october 1751 f. Preussen

Ludwig, Erbprinz, 14 junii 1753, verm. 19 febr. 1777 mit

dessen Vaterbruders-Tochter, Prinzessin Louise Ca-

roline Henriette, geb. 15 febr. 1761. Davon

Ludwig, geb. d. 26 Dec. 1777.

Amalie Friederike, 20 junii 1754 f. Baden-Durlach

Louise, 29 jan. 1757 f. Weimar

Friedrich Ludwig, 10 junii 1759

Christian Ludwig, 25 nov. 1763

Bruder, Georg Wilhelm, 11 junii 1722

Gem. Maria Louise Albertine, Gräfin von Leiningen-

Heidesheim, 19 mätz 1729 Kinder:

Ludwig Georg Carl, 27 mätz 1749

Friederike Caroline, 20 aug. 1752, verm. 18 sept. 1768

f. Mecklenburg-Strelitz.

Georg Carl, 14 junii 1754 Charlotte, 5 nov. 1755 f. Lüb.

Carl Wilhelm, 16 may 1757

Friedrich Georg August, 21 julii 1759

Louise Caroline Henriette, 15 febr. 1761

Maria Wilhelmine Auguste, 14 april 1765

Schwester, Caroline Louise, Marggräfin zu Baden-Dur-

lach, geb. 11 julii 1723.

Hessen-Homburg, Ref. Rel. ref. zu Homburg

Landgraf, Friedrich Ludwig Wilhelm, 30 januar 1748

Gemahlin, Caroline, Prinzessin von Hessen-Darmstadt,

2 mätz 1746, vermählt 1768 Kinder:

Friedr. Ludw. 30 julii 1769 Ludw. Wilh. 27 aug. 1770

Caroline Louise, 26 aug. 1771. Louise Ulrike, 26 nov. 1772

Christ. Amalia, 29 jun. 1774. Paul Emilius, 27 sept. 1775

August Dietrich, 28 nov. 1776. Victor Amadeus

Friedrich, geb. d. 24 Jan. 1778.

Mutter, Ulrike Louise, Prinzess. von Solms, 30 april 1751

Vaterschwester, Ulrike, 21 may 1726

Hessen-Philippsthal, Ref. Rel. ref. zu Philippsthal

Landgraf, Wilhelm, geb. 29 aug. 1726

Gemahlin, Ulrike Eleonore, Prinzessin von Philippsthal

geb. 27 april 1732

Kinder: Carl, 6 nov. 1757 Jul. Wilhelmine, 8 jun. 1761

Friedrich, 4 sept. 1764 Wilhelm, 10 october 1765

Ludwig, 8 oct. 1766 Charl. Wilhelmine, 25 aug. 1767

Ernst Constantin, 1 aug. 1771.

Schwester, Charlotte Amalie, Herzog zu Sachs-Weis-

nungen, 10 aug. 1730

Vaterbruder Wilhelms Kinder: Adolph, 29 junii 1742,

und noch 6 Prinzessinnen.

Hessen-Neinfels-Rothenburg, C. N. ref. zu Rothben.

Landgraf, Constantinus, 24 may 1716

Söhne: Carl Emanuel, 5 jun. 1746 Christian, 30 nov. 1750

Carl, 10 januar 1752 Ernestus, 28 september 1758

Hohenzollern-Hechingen, C. N. ref. zu Hechingen

Fürst, Joseph Wilhelm Eugen, 12 nov. 1717

C 2

2 Gem.

the scale towards document

Image Engineering Scan Reference Chart TE263 Serial No.

Patch Reference numbers on UTT